

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 1 / MÄRZ 2019

**EINEN SCHÖNEN FRÜHLINGSBEGINN
UND EIN FROHES OSTERFEST WÜNSCHEN
DER BÜRGERMEISTER ERICH GOSCH UND
DIE GEMEINDEVERWALTUNG**

19. Mai 2019 >> Feldkirchner Radwandertag
Start 09:00 Uhr (Möbelix-Lager, Feldkirchner Straße)

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benützen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Ulrike Gölles	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bauchtechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fräs	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14
Lehrling	Fr. Julia Kriegl	DW 27

Bauhof

Öffnungszeiten jeden Freitag von 10:00 – 17:00 Uhr

Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld	(03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon	

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl

Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind am 25.03., 29.04.2019
27.05. und 24.06.2019

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

01.04. - 29.04.2019 03.06. - 17.06.2019

06.05. - 20.05.2019 01.07.2019

Sicherheitssprechstunde durch die

Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von

17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Beate Binder Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Gemeindekinder- garten:	Fr. Daniela Hasl Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BED Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Neue Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Fräs, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Fr. Karoline Scherer Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053
Marktmusik- kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25

Notrufe

Ärztenotdienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122 03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144
Euro-Notruf	112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:	
HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:	
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters	4
Klimaschutz, Ressourcenschonung, Mülltrennung	6
Pflichten eines Grundeigentümers	7
Neuigkeiten aus der GU-6	8
Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss	9
Umwelt- und Müllabfuhrausschuss	10
Berufsinformationsmesse	13
Kulturausschuss	14
Wanderausstellung	15
Ziele des Vereins Lebenswerter Süden von Graz	17
Steiermark-Card 2019	20
Austria eXtreme Triathlon Verein	22
Eheschließungen	24
Gratulationen / Geburten	25
Sterbefälle	26

Bildung & Schule

Kinderkrippe	28
Pfarrkindergarten Feldkirchen	29
Gemeindekindergarten Feldkirchen	30
Schülerhort	31
Volksschule	32
Neue Mittelschule Feldkirchen	34
Polytechnische Schule Kalsdorf	37
Kindergemeinderat	38

Verbände & Organisationen

Rainbows	39
Tagesmütter Steiermark	40
Hospiz-GÜ Süd	41
Volkshilfe	42
Pfarre Feldkirchen	43
LIMA in Feldkirchen	45
Bibliothek Feldkirchen	45
Workshop für Gitarre und Klavier in Bremen 2018	46
FeldKirchenChor	47
Marktmusikkapelle Feldkirchen	48
ÖKB Feldkirchen	49
Pensionistenverband	50
Katholisches Bildungswerk	50
Steiermärkische Berg und Naturwacht	51
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen	51
Naturfreunde Feldkirchen	52
Schauspielgruppe Feldkirchen	53
Feldkirchnerkleinkunst Verein	54
FLF Feldkirchen	55
ESV Feldkirchen	56
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz	57
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen	58
AC-ASKÖ Feldkirchen	61
SV Feldkirchen	62
TTC – Feldkirchen	63

Termine & Vorankündigungen

Bereitschaft der Ärzte	64
Ärzte und med. Einrichtungen	65
Veranstaltungskalender	66

PORR

PORR Bau GmbH

Tiefbau . NL Steiermark

Baugebiet Graz

Lagergasse 346, 8055 Graz

T +43 50 626 3058

porr.at



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

SUMMERAUER

BMW-ERSATZTEILE · KFZ-HANDEL

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180
TELEFON 0316/293938

Bericht des **Bürgermeisters**

Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner,
liebe Jugend!

Mit diesem Gedicht wächst auch die Vorfreude auf die Eröffnung des neuen Parks, in dem schon die ersten Pflanzen sprießen. Am 5. Mai werden wir gemeinsam der FF-Feldkirchen nicht nur die Spritzenweihe durchführen, sondern auch den Park seiner neuen Bestimmung übergeben.

Aufgrund der neu übermittelten Lärmmessungen nach Renovierung des Fahrbelages der Autobahn A2 zwischen Graz Ost und West hat sich bestätigt, dass sich die Lärmbelastung um 4,5 dB verringert hat. Leider können wir noch immer nicht von Ruhe sprechen, aber eine Linderung ist messbar gegeben.

In den Energieferien wurde die straßenrechtliche Verhandlung der LB67-Neu erfolgreich durchgeführt, die sicherstellt, dass nach Fertigstellung der ÖBB-Baustelle eine leistungsfähige Straße und Kreuzungen wiederhergestellt werden.

Um ein Verkehrschaos im Zuge der ÖBB-Baustelle verhindern zu können, arbeitet der gesamte Gemeinderat parteiübergreifend und Hand in Hand weiterhin mit eigens dafür beauftragten Verkehrsexperten an vernünftigen Lösungen.

Der Architektenwettbewerb für unseren neu zu errichtenden Kindergarten läuft derzeit und wir sind dazu im festgelegten Zeitplan.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2018

Der Winter legt sein weißes Kleid
zum Frühlingsanfang nieder.
Vergessen ist die kalte Zeit,
und purpurn blüht der Flieder.
Aus dem Süden kommen schon
die ersten Vögel wieder.
Sie singen froh, in hellem Ton,
und schütteln ihr Gefieder.
Die Sonne taucht mit ihrem Schein
die Welt in neues Licht,
so dass die Pflanzen gut gedeih'n
und unsere Zuversicht.

wurde der **Sitzungsplan für die Gemeinderatssitzungen 2019** beschlossen. Die Termine für die heurigen Gemeinderatssitzungen (jeweils an einem Mittwoch) sind:

Mittwoch, den 13.03.2019
Mittwoch, den 15.05.2019
Mittwoch, den 03.07.2019
Mittwoch, den 11.09.2019
Mittwoch, den 13.11.2019
Mittwoch, den 11.12.2019

Der **Voranschlag für das Jahr 2019** wurde in der Gemeinderatssitzung am 12.12.2018 beschlossen. Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt bzw. die geplanten Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes stellen sich wie folgt dar:

Ordentlicher Haushalt
Summe der Einnahmen und
Summe der Ausgaben
€ 14.369.500,00

Außerordentlicher Haushalt
Summe der Einnahmen und
Summe der Ausgaben
€ 3.723.600,00

In der Aula der Volksschule Feldkirchen bei Graz findet am Samstag, dem 06.04.2019, um 14:30 Uhr ein **Kindertheater zum Mitspielen** statt. Das „Quasi-

Quasar-Theater“ aus Lana nach wird das Theaterstück „Die Henne Henriette“ zum Besten geben. Henriette ist der Star unter den Hennen und legt jedes Jahr das schönste und größte Ei. Bauer Matthias ist sehr stolz auf seine Henriette, bekommt er für ihre Eier doch zahlreiche Preise! Doch dieses Jahr kommt alles anders. Henriette will ihr schönstes Ei nur mehr dem Osterhasen geben...

Sollten die einführenden Worte Ihr Interesse geweckt haben, darf ich Sie recht herzlich zur kostenlosen Vorstellung begrüßen.

Auch in diesem Jahr werden



zwei Ferienprogramme für unsere Kinder stattfinden. Im Zeitraum vom 08.07.-12.07.2019 (KW 28) wird die Kreativwoche abgehalten. Die Durchführung der Sportwoche ist vom 19.08.-23.08.2019 (KW 34) vorgesehen. Beide **Sommerferienprogramme** werden von der Fa. Degi's Abenteuercamp veranstaltet. Der Elternbei-



trag inkl. Mittagessen vom GH Feldkirchnerhof beträgt € 40,00.



Im Rahmen der Aktion „Saubere Steiermark“ findet auch heuer der **Steirische Frühjahrsputz** statt. Termin ist der **27. April 2019**.

Im Bauhof der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz werden ab 09:00 Uhr an alle freiwilligen Helfer Handschuhe und Müllsäcke verteilt. Im Anschluss an die Veranstaltung werden alle Teilnehmer zu einer kleinen Stärkung im Altstoffsammelzentrum Abtissendorf eingeladen. Auch wird Sie ein tolles Gewinnspiel erwarten.



Im Altstoffsammelzentrum gibt es für Veranstaltungen von Vereinen oder Privatpersonen Einiges zum Ausleihen. Hierzu die aktuelle Preisliste:

- Tische und Bänke – Anlieferung € 20,-
- Kühlwagen – Leihgebühr € 25,-
- Kühlwagen – Zustellgebühr € 20,-
- Marktschirme – Leihgebühr/Schirm € 10,-
- Stehtische – Zustellgebühr € 20,-
- Stehtische – Kautions € 50,-
- Kühlschrank – Leihgebühr € 25,-
- Kühlschrank – Kautions € 50,-
- Gläserpüler – Leihgebühr € 25,-
- Gläserpüler – Kautions € 50,-



Im Gemeindevorstand wurde einstimmig beschlossen, dass die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz künftig für das Ausborgen sowie Zustellen einer **Straßenwalze** inkl. Versicherung 50% der Gebühr, max. € 200,00, fördert.

Seit Sommer 2018 läuft in einem ausgewählten Gebiet in Feldkirchen bei Graz das

Pilotprojekt „Smart Village“. Getestet werden dabei in Mülltonnen verbaute Hightech-Sensoren und Wertstoffscanner-LKW. Die Gemeinde Feldkirchen startete im vorigen Sommer mit einem relativ guten Trennergebnis.

Im Gebiet der Marktgemeinde ist es bedauerlicherweise

in den letzten Wochen vermehrt zu **Sachbeschädigungen** gekommen. Mehrere Einrichtungen der Gemeinde wurden hierbei verunstaltet bzw. beschädigt. Die Täter sind sich einerseits nicht bewusst, dass die teilweise hohen Sachschäden zu Lasten der gesamten Bevölkerung gehen und andererseits, dass sie eine strafbare Handlung

gesetzt haben, welche ausnahmslos zur Anzeige gebracht wird und – je nach Art der Sachbeschädigung – mit einer Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren bestraft wird.

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

KATZBECK
FENSTER & TÜREN



IHR FENSTER-PARTNER
FÜR'S LEBEN

Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen.

Wir freuen uns auf Sie!

Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen | Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

© Gabriel Buchelmeier, www.exklusivwohnen.at



Klimaschutz, Ressourcenschonung, Mülltrennung

Größtes interkommunales Projekt von Graz-Umgebung für besseres Service, besseren Klima- und Ressourcenschutz

Wir sind die erste Generation, die den Klimawandel spürt und die letzte, die ihn verhindern kann. Graz-Umgebung startet hinsichtlich der Altstoffsammelzentren in ein neues Zeitalter.

Wie bei der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung am 13.11.2018 beschlossen, werden die derzeit 28 Standorte von Altstoffsammelzentren in den nächsten zehn Jahren auf sieben Standorte reduziert. Die neuen Altstoffsammelzentren werden mit umfangreichen Öffnungszeiten, erhöhtem Service und der Sammlung von wesentlich mehr Wert- und Problemstoffen punkten. Der Zutritt wird für die Bürgerinnen und Bürger an 5-6 Tagen pro Woche inklusive Samstags- und Abendterminen möglich sein. „Ein wichtiger Baustein, um den Menschen bei der Reduzierung des Restmülls zu helfen, da immer noch zu viele recyclingfähige Wertstoffe, aber auch Problemstoffe, im Restmüll landen“, so Obmann Markus Windisch.

Für die Bevölkerung im Bezirk werden die Standorte durchschnittlich innerhalb von 10 bis 15 Minuten erreichbar sein. Bezirksübergreifende Kooperationen



sind ebenso geplant wie der freie Zugang für die gesamte steirische Bevölkerung. Diese Strategie des Landes zur Strukturänderung wurde auch beim 9. Interkommunalen Erfahrungsaustausch für Gemeinden und Abfallwirtschaftsverbände am 28.11.2018 erneut bekräftigt. Die zukünftige Zusammenarbeit mit der Stadt Graz wird bereits im laufenden IWB/EFRE-Projekt „ASZ-KooperationGGU“ gestaltet, unterstützt aus Mitteln von EFRE und des Regionalresorts des Landes.

Obmann Markus Windisch: „Abfalltrennung ist Klimaschutz: Eine Tonne Recyclingkupfer spart 4 Tonnen CO₂“

Abfallwirtschaftsverband
Graz-Umgebung

la Installateur DAMIT'S **la** WIRD!

bieder mann
la Installateur Die 1. Adresse für Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.

Der Winter ist vorbei, ...

... der Frühling hält Einzug. Mit dem Anstieg der Temperatur ist aber auch die Pflege für Bäume, Sträucher und Hecken verbunden.

In diesem Zusammenhang wird auf eine für Grundeigentümer wichtige Bestimmung der Straßenverkehrsordnung hingewiesen, welche Anrainerpflichten begründet:

Nach der Bestimmung des § 91 StVO ist jeder Grundeigentümer verpflichtet, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder die Benutzbarkeit der Straße beeinträchtigen, auszuästen und zu entfernen. Dies bedeutet, dass Hecken und Sträucher bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden sind und Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen zur sicheren Benutzung in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein müssen.

Kommt ein Grundeigentümer dieser Verpflichtung nach erfolgloser Aufforderung nicht nach, kann sogar eine Ersatzvornahme vorgenommen und diese dem Grundeigentümer in Rechnung gestellt werden. Darüber hinaus kann eine Unterlassung dieser Verpflichtung für den Grundeigentümer im Falle eines Unfalls gravierende haftungsrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Damit es erst gar nicht zu Gefahrensituationen kommt und die Verkehrssicherheit gegeben ist, wird um Beachtung folgender Hinweise

gebeten:

- Schneiden Sie bitte Bäume, Hecken und Sträucher an Straßen und Gehsteigen bzw. Wegen so rechtzeitig zurück, dass eine ungehinderte und gefahrlose Nutzung des Verkehrsraumes für alle Verkehrsteilnehmer möglich ist.
- Bitte schneiden Sie Bäume, Hecken und Sträucher im Bereich von Straßenleuchten und Verkehrszeichen so weit zurück, dass die Straßenleuchten in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden und eine Sicht auf die Verkehrszeichen aus mehreren Metern Entfernung möglich ist.
- Bitte achten Sie gegebenenfalls bei Neupflanzungen auf genügend Abstand zum Straßenraum.
- Bitte beachten Sie auch das sogenannte „Lichtraumprofil“, wonach Bäume, Hecken und Sträucher so zurück zu schneiden sind, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn, bzw. 2,20 m Höhe über dem Gehsteig, gegeben ist.
- Stark wachsende Strauch- und Heckenpflanzen mit Dornen sind möglichst zu vermeiden. Zu ihnen gehören beispielsweise die Schlehe (*Prunus spinosa*) oder die Hundsrose (*Rosa canina*).
- Hingegen werden schnittverträgliche, langsam bis mittelschnell wachsende Sträucher und Heckenpflanzen, wie der Spierstrauch (*Spiraea* sp.), die Hainbuche (*Carpinus betulus*) die Eibe



(*Taxus baccata*) oder die Liguster (*ligustrum vulgare*) empfohlen.

Hingewiesen wird im Zusammenhang mit Bepflanzungen noch auf § 422 ABGB, wonach jeder Grundeigentümer die in seinen Grund eindringenden Wurzeln eines fremden Baumes oder einer anderen fremden Pflanze im Wege der Selbsthilfe aus seinem Boden entfernen und die über seinem Luftraum hängenden Äste abschneiden oder sonst benützen kann. Dabei ist jedoch fachgerecht vorzugehen und die Pflanze möglichst zu schonen. Sollten keine erforderlichen Kenntnisse für ein fachgerechtes Vorgehen vorhanden sein, sollte fachmännische Hilfe in Anspruch genommen werden, da eine nicht fachgerechte Entfernung zu Schadenersatzansprüchen führen kann. Die notwendigen Kosten für die Entfernung von Wurzeln oder das Abschneiden von Ästen hat der beeinträchtigte Grundeigentümer jedoch selbst zu tragen.

Ausgenommen ist eine gänzliche Kostentragung nur für den Fall, dass dem beeinträchtigten Grundeigentümer durch die Wurzeln oder Äste ein Schaden entstanden ist oder der Eintritt des Schadens offenbar droht; diesfalls hat der Eigentümer des Baumes oder der Pflanze die Hälfte der notwendigen Kosten zu ersetzen.

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.



Kostenlose Trainingseinheiten im Generationenpark

In Verbindung mit der Fa. Coach@home werden vier kostenlose Trainingseinheiten im Generationenpark veranstaltet. Somit bekommt die Feldkirchner Bevölkerung eine bestmögliche Einschulung auf die errichteten Trainingsgeräte. Die Trainingseinheiten finden jeweils an einem Samstag, Trainingsbeginn ab 10:00 Uhr, statt.

Folgende Termine wurden ausgewählt:

04. Mai 2019

11. Mai 2019

18. Mai 2019

25. Mai 2019



NEUIGKEITEN AUS DER GU-6

Am 23. Jänner 2019 wurde im Rahmen einer Sitzung der Kleinregionsversammlung des Gemeindeverbandes „Regionale Verkehrs- und Wirtschaftsgemeinschaft Grazerfeld“ die Änderung der Satzungen des Gemeindeverbandes beschlossen. Hintergrund dafür war die aufgrund der Gemeindefusionen notwendig gewordene Umbenennung von „GU8“ in „GU6“. Zusätzlich erfolgte in der anschließenden Sitzung der Vereinsversammlung des Vereins „Regionale Verkehrs- und Wirtschaftsgemeinschaft Grazerfeld – GU6“ analog die entsprechende Anpassung der Statuten.

Der Vorsitzende und Obmann, Herr Bgm. Gosch, nahm die für Ende Februar 2019 angekündigten Rücktritte von Frau Bgm. Ursula Rauch als Bürgermeisterin der Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz und von Herrn Karl Brodschneider als Bürgermeister der Gemeinde Wundschuh zum Anlass, sich bei ihnen im Namen des Vorstandes der GU6-Gemeinden für ihre verdienstvolle, langjährige Tätigkeit in der Regionalen Verkehrs- und Wirtschaftsgemeinschaft Grazerfeld zu bedanken. Frau Rauch bekleidete seit 1. Oktober 2008 das Amt der Bürgermeisterin in Kalsdorf bei Graz und leitete zwischen Juni 2010 und Juni 2012 als Obfrau den Vorsitz der GU8. Herr Brodschneider wurde im Oktober 1996 zum Bürgermeister gewählt und war von Februar 2006 bis Oktober 2008 sowie von Oktober 2014 bis Februar 2018 als Vorsitzender bzw. Obmann der GU8 aktiv. Der Vorstand der GU6 wünscht beiden alles Gute und viel Gesundheit für ihre Zukunft.



Auf Initiative der GU6-Gemeinden veranstaltete das Regionalmanagement Steirischer Zentralraum in Zusammenarbeit mit der Uniservice Dienstleistungs-GmbH zwischen 1. und 2. März 2019 eine Berufsinformationsmesse unter dem Titel „Check-In Deine berufliche Zukunft“ am Flughafen Graz. Die Messe, die vom Regionalressort des Landes Steiermark unterstützt wurde, diente als erste Orientierungshilfe für Lehrstellensuchende, Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sowie für alle an Aus- und Weiterbildung interessierte Personen. Zahlreiche namhafte Unternehmen aus den GU6-Gemeinden sowie weiteren Gemeinden des Bezirks Graz-Umgebung gewährten einen umfassenden Einblick in die mannigfaltigen Lehrlingsausbildungsmöglichkeiten und -programme in unserer Region. Ein weiterer Schwerpunkt lag darin, auf die verschiedenen, größtenteils kostenlosen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter aufmerksam zu machen. Die überaus beeindruckende Resonanz von Seiten der Besucherinnen und Besucher spricht für die Sinnhaftigkeit und auch Qualität der Veranstaltung. Eine Wiederholung in den nächsten Jahren ist angedacht.

Wie in den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Wund-



schuh auch heuer wieder die Gemeinderatsmitglieder aus den GU6-Gemeinden zum traditionellen Eisstockschießen eingeladen, um sich zu unterhalten und Erfahrungen auszutauschen, aber auch, um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Die Teilnehmer wurden zunächst in Gruppen gelost und durften

dann mit Holzstöcken ihr Können unter Beweis stellen, bevor es im Anschluss an die sportliche Herausforderung ins Gasthaus Haiden ging, wo dieser Tag bei Speis und Trank seinen gemütlichen Ausklang fand.

**Vorsitzender der GU-6
BGM Erich Gosch**

TASCHNER
Bodenverlegung • Beratung • Verkauf



Taschner GmbH & Co KG
GF Felix Zach

Triesterstraße 276
8073 Feldkirchen bei Graz
Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
Mobil: +43 (0)664 12 04 101
E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at

Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss

Am 06. April haben Sie beim 8. Gesundheitstag von 09:00-13:00 Uhr im Gasthaus Feldkirchnerhof die Möglichkeit für einen kleinen Gesundheitscheck, welcher von der Arbeiterkammer abgehalten wird. Des Weiteren haben wir für Sie Vorträge des Roten Kreuzes zum Thema „Pflegende Angehörige“ mit anschließender Beratung, eine Gesundheitsmesse mit diversen Ausstellern; und einige Gemeinderäte vom Sozialausschuss verwöhnen Sie an der Gesundheitsecke mit gesunden Brötchen und Säften.

Zusätzlich werden wir im Zuge des Gesundheitstages - wie bereits im Vorjahr - eine **FSME – Zeckenschutz Impfkaktion** durchführen. Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) ist eine Viruserkrankung, die durch einen Zeckenstich übertragbar ist und zu schweren Gesundheitsschäden führen kann. Mit der deutlichen Zunahme an Zecken und deren Ausbreitung in ganz Österreich, hat sich in den vergangenen Jahren auch die Gefahr erhöht, an FSME zu erkranken. Wenn Sie sich des Öfteren im Freien aufhalten, sollten Sie sich unbedingt impfen lassen. Die Gemeinde hat sich entschlossen, diese Impfkaktion auch finanziell zu unterstützen. **Beim Gesundheitstag am 6. April erhalten Sie**

die Zeckenschutzimpfung um lediglich 20 Euro.

Vor einigen Wochen hat das Österreichische Rote Kreuz einen dringenden **Blutspende-Aufruf** gestartet. Der Lagerstand an Blutkonserven hat die kritische Marke erreicht, die Versorgung für den Osten Österreichs könnte nicht mehr lange aufrecht erhalten werden. Die Weihnachtszeit und auch der erhöhte Bedarf an Konserven der Spitäler haben diesen Engpass ausgelöst. Blutkonserven sind lediglich 42 Tage haltbar. Viele Spender sind dem Aufruf in den Medien gefolgt.

Am Montag, dem 25. Februar, durften wir wieder dem Roten Kreuz die Räumlichkeiten der Volksschule zur Verfügung stellen. Ich darf mich herzlichst bei allen Feldkirchnern bedanken, welche dem Aufruf gefolgt sind und sich die Zeit genommen haben, mit ihrer Blutspende Leben zu retten.

Feldkirchen darf sich über den Zuzug von jungen Familien freuen, allerdings stoßen unsere Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der vorschulischen Erziehung an ihre Grenzen. Im Vorjahr konnten wir durch die Einrichtung einer **Mittagsbetreuung** eine Überlastung des Schülerhorts abwenden. Nun ha-

Österreich – FSME Endemiegebiete



ben wir auch eine Lösung für unsere **Kindergärten und die Kinderkrippe**. Im letzten Jahr wurde ein passendes Grundstück östlich vom ASZ-Feldkirchen für die Errichtung einer weiteren Betreuungseinrichtung angekauft. Im Moment findet ein Architekturwettbewerb statt, in dem ich als Preisrichter ebenfalls die Interessen der Gemeinde vertreten werde. Bereits Ende des Jahres soll der Rohbau stehen, welcher in der ersten Ausbaustufe für drei Gruppen Platz bieten wird.

Es freut mich besonders, dass die **Vinzenzgemeinschaft** in Feldkirchen ein Projekt umgesetzt hat, welches nicht nur soziale Aspekte abdeckt, sondern auch nachhaltig ist. In Europa werden im Durchschnitt 179 kg Lebensmittel pro Person weggeworfen. Das sind etwa 40 % der konsumierten Lebensmittel. In **Zusammenarbeit mit dem Heimgartenverein** wurden **Abgabeschränke** aufgestellt, in denen Bürger **nicht benötigte und noch genießbare Lebensmittel** ablegen können. Jeder Bürger darf sich an diesen Lebensmittel-schränken bedienen.



Der Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss macht sich natürlich auch Gedanken, wie er seinem Aufgabenbereich nachkommen kann. So arbeiten wir gerade an einer Lösung, wie man sozialer Verarmung entgegenwirken kann. Viel zu oft sind es nicht diejenigen, die Hilfe benötigen, welche am lautesten schreien. Es würde mich daher sehr freuen, Sie am Gesundheitstag begrüßen zu dürfen und darf ich Sie auf persönliches Gespräch mit mir und den Mitgliedern des Sozialausschusses herzlichst einladen.

Gemeindekassier
Robert Mörth
Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschussobmann



UMWELT - UND MÜLLABFUHRAUSSCHUSS

Glyphosatfreie Gemeinde - Biogartenvortrag

Seit dem vorigen Herbst gilt unsere Gemeinde als GLYPHOSATFREI, das heißt die Marktgemeinde Feldkirchen geht mit gutem Beispiel voran und führt eine thermische Unkrautbekämpfung durch. Zu diesem Zweck wurde von der Marktgemeinde ein eigenes Gerät angeschafft, das der

interessierten Bevölkerung am 2. April um 18 Uhr von unseren Bauhof-Mitarbeitern demonstriert wird.

Damit sie sich auch über biologisches Gärtnern und das Geheimnis gesunder Lebensmittel informieren können, findet im Anschluss ab 19 Uhr im Pfarrsaal ein Biogartenvortrag mit unserer Feldkirchner ORF-Gärtnerin Angelika Ertl-Marko statt.

Erweiterung der Müllsammelstationen

Da an einzelnen Müllsammelstationen immer wieder „übervolle“ Glas- oder Metalltonnen vorzufinden waren, wurde im Laufe des letzten Jahres ein Austausch bzw. die Aufstockung der Sammelbehälter an die-

sen Stationen durchgeführt. Weil die alten Holzeinfassungen teilweise schon sehr desolat waren, haben einige dieser Stationen auch eine neue Holzeinfassung bekommen, die von unserem Bauhofteam selbst hergestellt und montiert wurde. Herzlichen Dank dafür.



Smart Village Projekt

Derzeit werden in unserem Testgebiet gerade zwei Anwendungsszenarien getestet. Einmal geht es um die Restmüllentleerung – diese erfolgt über die normale Gemeindetour, allerdings kommt wieder der Wertstoffscanner zum Einsatz, der es ermöglichen soll, dem Bürger direkt Feedback zur Trennqualität und zu eventuellen Fehlwürfen zu geben. Auch eine Auswertung

für das gesamte Testgebiet ist möglich. Diese Auswertungen sind über die "daheim service app" abrufbar.

Das 2. Szenario, das derzeit getestet wird, betrifft die bedarfsgerechte Entleerung. Messen die Sensoren, dass die Tonne zu 75% gefüllt ist, so bekommt der Besitzer der Tonne eine Push-Nachricht auf sein Handy und kann somit eine Entleerung bestellen.

Hundegassistationen

Im Herbst konnten wieder zwei neue Hundegassistationen aufgestellt werden. Eine finden Sie bei der Einfahrt Anton-Bruckner-Gasse/Unimarkt und eine im Bereich Triester Straße gegenüber dem ehemaligen Bellaflora. Damit stehen den Gemeindebewohnern nun insgesamt 33 Hundegassistationen zur Verfügung.



WIEDERVERWENDEN statt WEGWERFEN

Die nationale Umsetzung der EU-Abfallrichtlinie sieht eine 5-stufige Hierarchie vor, an deren erster Stelle die Abfallvermeidung steht. An zweiter Stelle steht bereits die Wiederverwendung. Diese soll im Vergleich zur Herstellung neuer Produkte zu einer Verringerung des Ressourcen- und Energieverbrauchs führen. Zu Abfall gewordene Produkte sollen dabei nach Prüfung,

Reparatur und Reinigung wieder funktionstüchtig gemacht werden. Und erst danach folgen Recycling, sonstige Verwertung und Abfallbeseitigung.



Nachdem unsere RE-USE-Sammlung im letzten Herbst so gut angenommen wurde und auch aufgrund von Rückfragen von Gemeindebewohnern, freut es mich besonders, dass wir diese Aktion auch im Frühjahr 2019 wieder durchführen können.

Sie haben die Möglichkeit, bereits benutzte und gebrauchte, aber noch funktionstüchtige Gegenstände des Alltags, wie Geschirr, Bücher, Kinderspielzeug

usw., für die Sie selbst keine Verwendung mehr haben und die sonst im Müll landen würden, im Aktionszeitraum von Montag, 15.4., bis Donnerstag, 18.4. 2019, jeweils zwischen 7 und 9 Uhr, also zu den Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum, abzugeben.

Unsere RE-USE-Sammlung findet in Zusammenarbeit mit Carla, dem Sachspendenmarkt der Caritas, statt. Durch die Weitergabe der Sachspenden wird eine Entsorgung der Güter als Müll



vermieden. Außerdem werden von Carla Arbeitsplätze im Rahmen von Beschäftigungsprojekten für benachteiligte Menschen geschaffen.

Ich möchte Sie herzlich ein-

laden, diese Möglichkeit zu nutzen. Setzen Sie ein Zeichen gegen Ressourcenverschwendung und für Müllvermeidung.

Wirf deinen Dreck nicht weg

Auch im Jahr 2019 beteiligt sich unsere Gemeinde wieder am großen Steirischen Frühjahrsputz.

Der Trend, Abfälle un-mittelbar nach dem Konsumieren achtlos wegzwerfen und damit öffentliche Flächen zu verunreinigen, ist nach wie vor erkennbar. Mit dem großen steirischen Frühjahrsputz soll ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll gesetzt werden und Wiesen, Wälder, Bachläufe, Grünanlagen, öffentliche Flächen gereinigt werden.

Der Aktionstag findet in unserer Gemeinde am 27. April ab 9 Uhr statt. Neben



unseren Vereinen und den Schulen, die diese Aktion tatkräftig unterstützen, sind auch alle Bürger von klein bis groß dazu eingeladen, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen – kommen Sie dazu einfach am Aktionstag um 9 Uhr in das Altstoffsammelzentrum in Abtissendorf und helfen Sie tatkräftig mit. Handschuhe und Müllsäcke werden dort ausgeteilt. Im Anschluss haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, an einem tollen Gewinnspiel teilzunehmen und natürlich gibt es für alle eine kleine Stärkung zum Abschluss.



Invasive Neophyten auf dem Vormarsch

Jeder einzelne Bürger ist gefragt, aktiv zu werden und für die Eindämmung der Neophyten sowohl am eigenen Grundstück als auch auf öffentlichen Arealen zu sorgen.

Aber was sind invasive Neophyten und wie kann man sie erkennen und richtig behandeln? Auf was muss geachtet werden und welche Gesundheitsgefahren gehen von Ambrosie, die voriges Jahr auch in Feldkirchen gesichtet wurde, und Riesenbärenklau aus? Und auch ganz wichtig: Wie sind die aktuellen gesetzlichen Regelungen zum Umgang mit den Neophyten? All diese Fragen werden wir am 29. Juni 2019 bei unserem 2. Neophytenaktionstag im Bereich des Feldkirchner Biotops klären.

Die Mitgliedern der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf, werden uns direkt vor Ort informieren und gemeinsam mit den Teilnehmern den Bereich des Biotops vom drüsigen Springkraut befreien.

Zu dieser Veranstaltung möchte ich Sie jetzt schon recht herzlich einladen – nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren und helfen Sie mit, denn eine Eindämmung ist nur durch die Hilfe aller und durch immer wiederkehrende Maßnahmen möglich.

Es würde mich sehr freuen, Sie bei einer unserer Aktivitäten im Sinne des Umweltschutzes begrüßen zu können.

GRⁱⁿ Helene Ruhmer
Obfrau des Umwelt- und Müllabfuhrausschusses



Abfall

Vermeiden ist besser als wegwerfen

Abfallvermeidung hat im Sinne des Klima- und Ressourcenschutzes oberste Priorität, wird aber trotzdem meist vernachlässigt.



Ein Entstehen von Abfällen kann schon bei der Produktion von Gütern verhindert bzw. eingeschränkt werden. Beim Kauf Waren bevorzugen die abfallarmen sind (z.B. **weniger Verpackung**). Es gilt aber vor allem: **Je mehr Produkte wieder verwendet werden, desto weniger Abfall fällt mengenmäßig an. Auch durch die Verlängerung der Nutzungsdauer oder die Reparaturfähigkeit von**

Produkten kann Abfallvermeidung erreicht werden. Hier einige Tipps:

- **PLANUNG STATT ZUFALL:** Klug einkaufen beginnt mit der **Einkaufsliste und der Mehrwegtragetasche**. Denn Spontaneinkäufe landen häufig im Müll.
- **MEHRWEG STATT EINWEG:** Bevorzugen Sie **Mehrweg** bei Verpackungen und entscheiden Sie sich für Mehrweg bei Geschirr und Besteck. Auch der Einweg-Becher für den „Coffee to go“ ist ein „No-Go“. Mineralwasser u. a. Getränke in der Pfandflasche kaufen. Milch von der „Milchtankstelle“ beziehen, denn das stärkt auch die regionalen Landwirte.
- **RESTLOS GENIEßEN:** Durchschnittlich werden in Österreich jährlich Lebensmittel im Wert von 150 € pro Person weggeworfen. Das **Mindesthaltbarkeitsdatum** ist kein Verfallsdatum. Lebensmittel sind bei **guter Lagerung** (trocken, in geschlossenen Behältern) länger haltbar — schauen, riechen, schmecken! Was Zuviel ist **auf Vorrat tiefkühlen**.
- **GEBEN SIE DEM PLASTIKSACKERL EINEN KORB:** Fast 1.000 Tonnen Plastiksackerl landen in der Steiermark jedes Jahr im Müll. Mit der Verwendung von **Einkaufskörben und Mehrwegtragetaschen** können Sie zur Reduktion von Plastikmüll beitragen.
- **REPARIEREN STATT WEGWERFEN:** Reparieren ist Ressourcenschonung und ein Paradebeispiel für gelebte Nachhaltigkeit. Achten Sie bereits beim Kauf auf **Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit von Produkten**. Regionale Reparaturbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie auf www.reparaturfuehrer.at.
- **LEIHEN STATT KAUFEN:** Leihen oder tauschen statt kaufen — vom Werkzeug bis zum Auto — spart Geld und schont Ressourcen.
- **SAUBERKEIT OHNE CHEMIE:** Reinigen Sie **daheim mit sanften Mitteln** z.B. Schmierseife oder Essig. Verwenden Sie Spiritus und Wasser für die Reinigung von Scheiben. Kaufen Sie nur Reinigungsmittel, die ein „Umwelt“-Gütesiegel haben! Vermeiden Sie Produkte wie: WC-Steine, Raumsprays, Duftöle und chlorhaltige Reinigungsmittel.
- **SCHAU AUF DIE NATUR:** Ob beim Wandern, im Kindergarten und der Schule oder im Büro: verwenden Sie **Mehrwegbehälter für Pausenbrot und Getränke**. Wer erst gar keine Einwegverpackung mithat, kann diese auch nicht als Abfall in der Natur zurücklassen.

Diese und weitere Tipps finden Sie in der Online-Broschüre „Klug entscheiden – Abfall vermeiden!“ des Landes Steiermark.



RICHTIGE TRENNUNG

ZAHLT SICH AUS:

+ **Sorgfältiges Trennen spart Rohstoffe, die durch Recycling wieder zu neuen Produkten werden.** Aus Altpapier werden z.B. Schreibpapier, Zeitungen oder Kartonagen — aus alten Glasverpackungen neue Flaschen — wichtig ist die Trennung von Weiß- und Buntglas.

+ **Aus Bioabfall wird wertvoller Kompost.** Plastik im Kompost kann kaum aussortiert werden, verschmutzt die Landschaft und zerfällt zu Mikroplastik.

+ **In den Altstoffsammelzentren und Problemstoffsammelstellen werden bis zu 80 verschiedene Abfallarten getrennt gesammelt.** Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde oder dem **AWV Graz-Umgebung**.

+ **Werfen Sie Abfall nicht achtlos weg.** Die Vermüllung („Littering“) der Landschaft sieht hässlich aus und schadet der Natur (Tiere verschlucken Kleinteile, Plastik zerfällt zu Mikroplastik, Schadstoffen werden freigesetzt, etc.).

Tipps — Wussten Sie, dass Sie beim Kauf eines Produktes die Kosten für die Sammlung und Behandlung der Verpackung bereits mitbezahlt haben? Für falsch entsorgte Verpackungen im Restmüll zahlen Sie nochmals mit der Müllgebühr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

BERUFSINFORMATIONSMESSE

Berufsinformationsmesse am Flughafen Graz bot zahlreiche Möglichkeiten, in Richtung berufliche Karriere abzuheben

Von Freitag, 1. März, bis Samstag, 2. März, fand am Flughafen Graz eine Berufsinformationsmesse statt und bot geballte Bildungsinformation für SchülerInnen, Lehrstellensuchende, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie an Aus- und Weiterbil-

dung interessierte Personen aus der Region.

Auf Initiative der GU6-Gemeinden (Feldkirchen, Kalsdorf, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Werndorf und Wundschuh) veranstaltete das Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger die zweitägige Messe unter dem Motto „Check-In Deine berufliche Zukunft“, welche durch Regionsmittel (Steiermär-

kisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt wurde.

Im Rahmen der Berufsinformationsmesse präsentierten rund 30 Aussteller ihre Bildungs- und Berufsangebote. Der Eröffnung wohnten zahlreiche PolitikerInnen, Schulleitungen und Bürgermeister bei, darunter Landtagsabgeordneter Mag. (FH) Dr. Oliver Wieser sowie Erich Gosch, Bürgermeister Feldkirchen bei Graz

und Vorsitzender der GU6-Gemeinden. Auch Mag. Michael Schickhofer, Landeshauptmann-Stv., besuchte die Berufsinformationsmesse am Flughafen Graz.

„Wir bedanken uns bei unseren ProjektpartnerInnen und den AusstellerInnen für die tolle Zusammenarbeit, wodurch es uns gelungen ist, eine Brücke zwischen der Jugend und den zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region zu schlagen“, freut sich Dr. Bernd Gassler, Geschäftsführer des Regionalmanagement Steirischer Zentralraum.

„Die Berufsinformationsmesse der GU6 wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.“



Fotocredit: Zeiringer/Uniservice

Gruppenfoto: von links nach rechts

Stefan Helmreich, MBA, Regionalstellenleiter, Wirtschaftskammer Steiermark, Graz-Umgebung; Karl Ziegler, Bürgermeister von Fernitz-Mellach; Alle Bürgermeister der GU6-Gemeinden – Erich Gosch, Bürgermeister Feldkirchen bei Graz und Vorsitzender der GU6-Gemeinden (8. von links); Mag. (FH) Dr. Oliver Wieser, Abgeordneter des Landtages Steiermark; Kerstin Hausegger-Nestelberger MA MA, Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung im Steirischen Zentralraum; Dr. Peter Moser MBA – Uniservice; Matthias Urlesberger BSc MA, Regionale Jugendmanagement im Steirischen Zentralraum; Moderator Mathias Pascottini



REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum

KULTUR AUSSCHUSS



FELDKIRCHEN BEI GRAZ ... auch wir laufen für die, die es nicht können!

<https://www.wingsforlifeworldrun.com/at/de/app-run-feldkirchen-bei-graz/>

Der Wings for Life World Run ist ein wirklich einzigartiges und globales Rennen für ALLE! Läufer, Walker, mit Kinderwagen sowie Rollstuhlteilnehmer

Statt einer Ziellinie laufen wir Seite an Seite vor dem virtuellen Catcher Car davon. Verabrede dich mit deinen Freunden, lade dir die Wings for Life World Run App herunter und schließe dich all den anderen Läufern an, bis dich das virtuelle Catcher Car einholt.

Das Rennen startet um exakt 13:00 Uhr. Das virtuelle Catcher Car startet 30 Minuten nach dem Start mit einer Geschwindigkeit von 15 km/h und erhöht seine Geschwindigkeit konstant bis der letzte Läufer eingeholt wurde. 100% der Spenden- und Startgelder fließen direkt in Projekte zur Rückenmarksforschung. Bereits ab 20 Euro bist du dabei!

Zeitplan und Laufnummer:

Du wirst deine Laufnummer per Email erhalten, einige Tage vor dem Lauf kannst du diese außerdem auf der Website, neben deiner Startnummer, einsehen. Die Wings for Life World Run App ist dein Zeiterfassungstool. Wenn du angemeldet bist und die App am Tag des Rennens



geöffnet wird, startet dein Rennen automatisch. Während des Rennens kann der Bildschirm natürlich ausgeschaltet werden und die App läuft im Hintergrund weiter. Das virtuelle Catcher Car startet 30 Minuten nach dem Start und du erhältst ein eindeutiges Signal über die App, sobald es dich eingeholt hat. Bitte denke daran, dein Han-

dy am Tag des Rennens vollständig aufzuladen.

Laufstrecke:

Start Sportplatz Feldkirchen. Dort befinden sich Parkplatz, WC und Verpflegung.

Nachdem du „DEIN“ Ziel erreicht hast, gibt es die Möglichkeit für einen Rücktransport zum Start :)



Wer nimmt also am Wings for Life World Run teil?

Jeder, der etwas Gutes tun und dabei Spaß haben möchte. Jemand wie du! Wenn du während des Laufs ein lustiges Kostüm tragen möchtest, tu es. Wenn du dir lieber ein sportlich ambitioniertes Ziel setzen möchtest, dann mach das. Beim Wings for Life World Run wächst jeder über sich hinaus.

Solltest du Fragen bzgl. Anmeldung haben, kannst du mich gerne unter 0650 6731819 kontaktieren. Nach Anmeldung schicke bitte deinen Namen mit Angabe deiner T-Shirtgröße an markovec.monika@a1.net.

Melde dich an und sei auch du dabei am 05. Mai 2019 um exakt 13 Uhr in Feldkirchen bei Graz. Laufe auch du für die, die es nicht können!



Wanderausstellung

SOFA präsentiert: Wanderausstellung „Im Zeitalter der Extreme. Demokratie im Widerstreit mit Diktaturen (1918/1938/1948/2018)“

Ein gemeindeübergreifendes Projekt der GU6

Bereits seit Juni 2018 gastiert die Wanderausstellung „Im Zeitalter der Extreme. Demokratie im Widerstreit mit Diktaturen.“ in mehreren steirischen Regionen und wird im Juni 2019 ihren Halt in der Nachbargemeinde Seiersberg-Pirka machen. Ergänzend zur Ausstellung wird in allen GU6-Gemeinden ein Rahmenprogramm angeboten, welches sich mit zeitgeschichtlichen Schwerpunkten auseinandersetzt.

Die interaktive Ausstellung entlang der "8er" Jahre beschäftigt sich mit den wichtigsten Entwicklungen der jüngeren Geschichte, unter besonderer Berücksichti-

gung demokratiepolitischer Aspekte. Zentrales Anliegen der Ausstellung ist es, den BesucherInnen zu vermitteln, dass die Demokratie nichts Selbstverständliches ist, das schon immer da war, sondern erst hart erkämpft werden musste.

Das Begleitprogramm in der Region GU6 wurde im Rahmen von zwei Round Tables mit Entsandten aller Gemeinden konzipiert, welches Jung und Alt ansprechen soll. Neben kreativen Workshops für Kinder und Jugendliche werden auch Lesungen und eine Tour zu zeitgeschichtlichen Plätzen in der GU6 umgesetzt.

Die Wanderausstellung wur-



© ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus



© Edith Ertl

de von der Fachstelle ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus in Kooperation mit dem Bildungsressort des Landes Steiermark entwickelt und wird für die GU6-Gemeinden von der SOFA Soziale Dienste GmbH ko-

ordiniert. Nähere Informationen zur Wanderausstellung und dem Begleitprogramm erhalten Sie unter 0316/ 25 55 05 (SOFA).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UNIMARKT

Feldkirchen bei Graz, Anton-Bruckner-Gasse 2

Öffnungszeiten: MO – FR: 07.15 – 19.00 Uhr,
SA: 07.15 – 18.00 Uhr

Mehr für mich

FILIALE FELDKIRCHEN

Wir freuen uns auf Sie!

Unimarkt wünscht Ihnen frohe Ostern!






Bitte bestellen Sie mind. 24 Stunden vor Ihrem gewünschten Abholdatum!

Stressfrei

FEIERN

UNIMARKT PLATTEN- UND BRÖTCHENSERVICE

www.unimarkt.at

Aluzäune • Alubalkone • Einfahrtstore • Überdachungen • Carports • Zäune aller Art



-20%
Frühlingsrabatt
auf Mülltonnenboxen

Nie wieder schleifen & streichen mit **wartungsfreien Lösungen** von Limes! Wir helfen Ihnen **Zeit & Geld zu sparen**, mit Lösungen rund um Ihr Haus/Gebäude wie:

- Aluzäune
- Einfahrtstore
- Torantriebe
- Carports
- Zäune aller Art
- Alubalkone
- Geländer
- Garagentore
- Überdachungen
- Sonderlösungen

- Beratung & Planung
- Fotomontagen
- Fundamentpläne
- Montage
- Reparaturen
- Wartungen



Vereinbaren Sie **JETZT** ein kostenloses Beratungsgespräch!
Rufen Sie uns an unter **+43 676 69 11 770**

Unser **Schauraum**: Triester Straße 210 | 8073 Feldkirchen bei Graz
(5 Min. von Flughafen entf., neben Fliesenpalast)



Die einzigartige Dreifachbelastung von Feldkirchen

Die Ziele des Vereins Lebenswerter Süden von Graz

Das haben wir bisher erreicht:

Durch unsere Aktivitäten und die Unterstützung unserer Gemeindepolitiker haben wir erreicht, dass die Sanierung des Autobahnbelages um 5 Jahre vorverlegt wurde. Somit ist ein erstes Teilziel erreicht. Eines war aber von Anfang an klar: Der neue Belag bringt eine Lärmreduktion, die aber für die Bevölkerung jetzt kaum spürbar ist. Eine deutliche Lärmreduktion konnten wir alle während der Bauphase und der Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h genießen. Positive Auswirkungen auf die Luftgüte kann es alleine dadurch allerdings keine geben.

Deshalb sollten wir Feldkirchner auch weiterhin alle an einem Strang ziehen: Es liegen mittlerweile drei Gutachten vor, die klar belegen, dass die einzig langfristig mögliche Lösung für die Luft- und Lärmbelastung in Feldkirchen in einer Einhausung der Autobahn besteht. Feldkirchen besitzt österreichweit wohl eine einzigartige Stellung in Sachen Lärm- und Schadstoffbelastung: Eine Autobahn mitten durch das Ortszentrum, ein Flughafen und Bahnverkehr, in allen Kategorien ist die Verkehrsprognose stark steigend.

Eine Einhausung der Autobahn hätte zahlreiche unmittelbare Vorteile für die Bewohner von Feldkirchen:

- Ruhe, wieder das Blätterrauschen und Vogelgezwitscher hören können
- Einhaltung der von der

WHO empfohlenen Grenzwerte für Lärm – durch Schallschutzmaßnahmen ohne Einhausung nicht denkbar!

- Enorme Wertsteigerung der Grundstücke/Häuser entlang dieses Bereichs
- Mehr Sicherheit auch für die Autofahrer durch Wegfall von Witterungseinflüssen und Sonnenblendung
- Bessere Luft (lt. Experten verschlechtert sich auch an den Ein- und Ausfahrtsportalen die Luftqualität nicht!). Die vorgeschriebenen Grenzwerte können langfristig eingehalten werden.
- Gesicherte 100 km/h Geschwindigkeit unabhängig von irgendwelchen Luft-/Witterungseinflüssen
- Riesige zusätzliche Flächen in Feldkirchen (mögliche Parks, Freizeitanlagen etc.), grenzenloses Spazieren in zusammenhängenden Ortsteilen ohne trennende Autobahn
- Bei 3 Kilometern Einhausung mindestens 100.000 m² neue Grünflächen zur Gestaltung
- Kein Winterdienst im Bereich der Einhausung
- Feldkirchen nicht mehr durch eine Autobahn durchtrennt
- In der Volks- und Neuen Mittelschule können die Fenster wieder geöffnet werden
- Am Sportplatz kann man sich wieder ohne Schreien verständigen

Wir brauchen dazu auch ihre Unterstützung: Bis jetzt haben auf Unterschriftenlisten

sowie auf unserer Homepage www.lebenswerter-sueden.com 759 Personen für unsere Forderungen unterschrieben. Machen Sie das auch und erzählen Sie anderen von uns und von den unglaublichen Belastungen, unter der die Menschen in Feldkirchen stehen. So können Sie helfen, den notwendigen Druck auf die Bundespolitik herzustellen.

Quelle: www.lärminfo.at

Anderswo sind Einhausungen selbstverständlich: Bei Fürstenfeld wird die S7 ausgebaut, hierbei ist eine Einhausung zum Schutz der Bevölkerung auf einer Länge

von drei Kilometern vorgesehen. In Linz wurde 2005 die Einhausung Bindermichl aufgrund des „dringenden Handlungsbedarfs zum Schutz der Bevölkerung“ auf einer Länge von 2,5 Kilometern gebaut. In beiden Fällen betrugen die Projektkosten etwa 150 Millionen Euro. Zum Vergleich: In Österreich reicht diese Summe für lediglich sechs bis acht Kilometer normalen Autobahnneubau. Auf der A2 fahren durch Feldkirchen ebenso wie in Linz über 80.000 Fahrzeuge täglich.

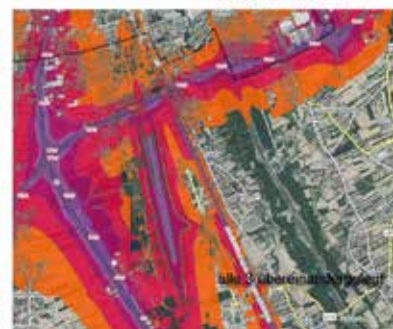
Verein Lebenswerter Süden von Graz

Die einzigartige Dreifachbelastung von Feldkirchen

2017 Autobahnen und Schnellstraßen: 24h-Durchschnitt 1,5m
Über Tag, Abend und Nacht gemittelter Lärmpegel von Autobahnen und Schnellstraßen in 1,5 m Höhe über Boden. Für den Abend und die Nacht sind Zuschläge enthalten. Berechnung 2017

75 dB
70 - 75 dB
65 - 70 dB
60 - 65 dB
55 - 60 dB

Aktuelle Grenzwerte der WHO liegen darunter!



¹ „Schalltechnische Stellungnahme Feldkirchen bei Graz“ (Land Steiermark, 2012)

² „Messung und Modellierung der kleinräumigen N02 Belastung im Bereich Feldkirchen bei Graz“ (Land Steiermark, 2013)

³ „Die multiple Verkehrsbelastung der Bewohner der Gemeinde Feldkirchen bei Graz, die Bewertung ihrer gesundheitlichen Risiken und Optionen zur Belastungsminimierung“ (Prof. Dr. Peter Lercher, 2015)

⁴ Bericht Rechnungshof unter https://www.rechnungshof.gv.at/fileadmin/downloads/2006/berichte/teilberichte/bund/Bund_2006_10/Bund_2006_10_8.pdf

⁵ Artikel Standard unter <https://derstandard.at/2292578/Oesterreichs-Autobahnen-kommen-teuer>



GUSTmobil ist Teil des öffentlichen Verkehrs

Unter der Berücksichtigung aktueller Bus- und Bahnfahrpläne schließt GUSTmobil bestehende Lücken im öffentlichen Verkehr.

Somit ist eine flächendeckende Mobilitätsversorgung im Bezirk Graz-Umgebung garantiert. Bei der Fahrtbestellung erhält der Fahrgast bereits Auskunft über mögliche notwendige Umstiege auf Bus & Bahn.

Service Hausabholung

Für mobilitätseingeschränkte Personen

Bei Vorlage einer Bestätigung Ihrer Heimatgemeinde und bei Besitz einer mobilCard kann Ihre Wohnadresse als Haltepunkt hinterlegt werden. Damit können Sie bequem von zuhause abgeholt und wieder zurück gebracht werden.

Informationen und benötigte Formulare finden Sie unter www.ISTmobil.at oder bei Ihrem Bürgerservice.

Einfache Nutzung

Fahrtbuchungen sind min. 60 Minuten vor Wunschabfahrt telefonisch unter **0123 500 44 11**, via Internet unter www.ISTmobil.at oder mit der ISTmobil-App möglich.

Kostenfreie mobilCard

Die Kundenkarte von ISTmobil bietet neben einer bargeldlosen Abrechnung zum Monatsende noch weitere Vorteile.

Betriebszeiten

Montag – Samstag: 06:00 – 24:00
Sonntag & Feiertag: 06:00 – 22:00

Am 24.12. bzw. 31.12.: 06:00 – 17:00

Die frühestmögliche Bestellung kann ab Betriebsbeginn (06:00 Uhr) erfolgen. Bestellen Sie Ihre Fahrt so früh wie möglich. Es sind auch Daueraufträge möglich.



Fahrtenbestellung
0123 500 44 11



Kundenservice für Auskünfte
und Infos zur mobilCard
0123 500 44 99

Neues Tarifsystem GUSTmobil

Zone	Distanz	1 Pers.	2 Pers.	3 Pers.	ab 4 Pers.
1.	bis 3,5 km	3,00 €	2,00 €	1,50 €	1,00 €
2.	bis 5,5 km	5,00 €	3,00 €	2,50 €	2,00 €
3.	bis 7,5 km	7,00 €	4,00 €	3,50 €	3,00 €
4.	bis 10 km	9,00 €	5,00 €	4,50 €	4,00 €
5.	ab 10 km*	1,10 €/km	0,75 €/km	0,50 €/km	0,40 €/km

*Ab 10,01 km erfolgt mit dem angegebenen Kilometersatz eine exakte Abrechnung. Preise gelten pro Person

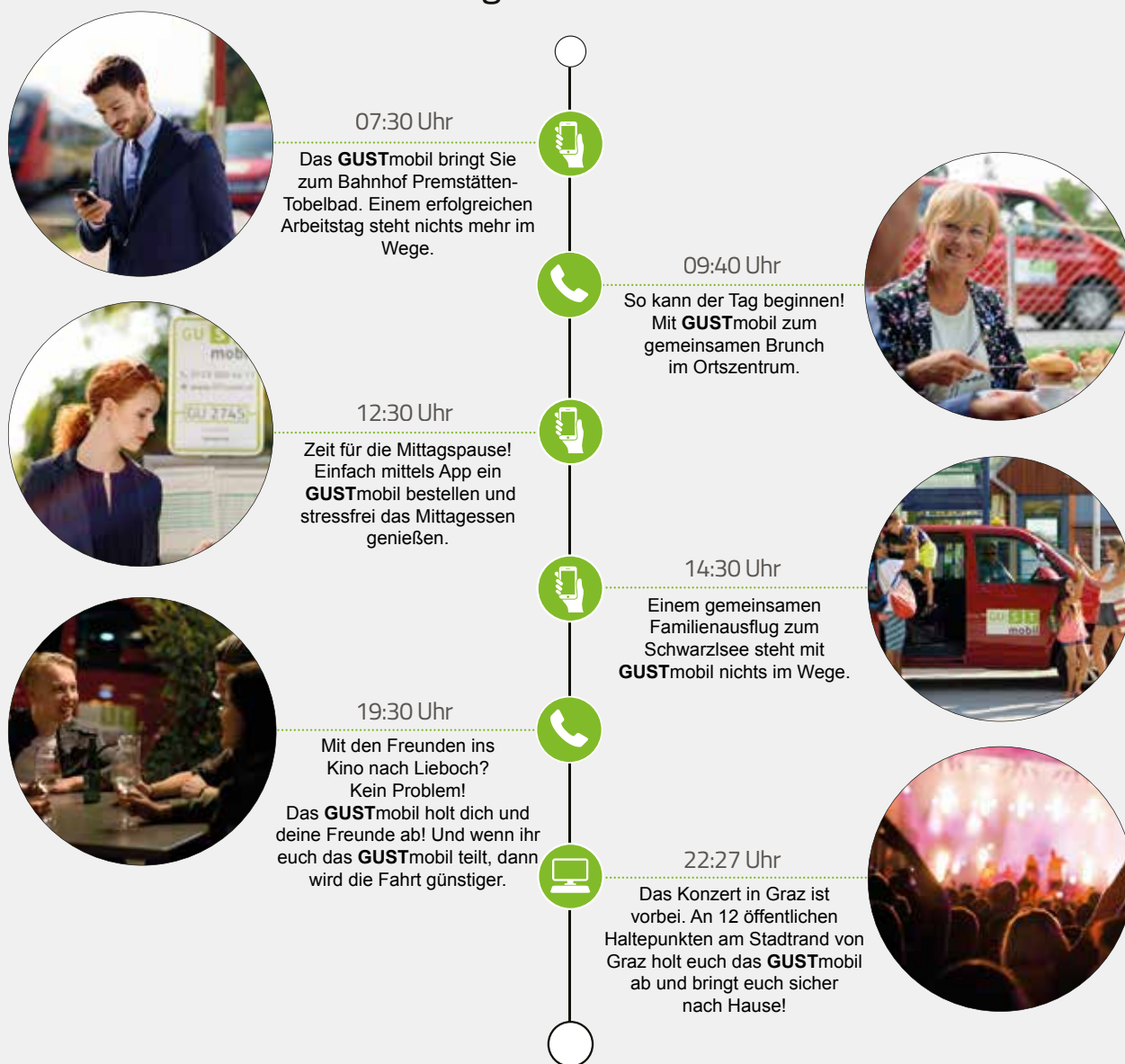
Jetzt noch mehr Vorteile

► **Neue Preisstaffelung**
Schon ab 2 Personen wird die GUSTmobil Fahrt pro Person günstiger.

► **Der neue Gruppentarif**
Sitzen 6 oder mehr Personen im Fahrzeug bezahlt man maximal für 5 Personen.

► **Preisgarantie im Gemeindegebiet**
Für Fahrten innerhalb der Gemeinde zahlt man maximal den vierten Zonentarif.

Ein Tag mit **GUST**mobil



Deutscheifritz
Dobl-Zwaring
Eggersdorf/Graz
Feldkirchen/Graz
Frohnleiten

Hart/Graz
Haselsdorf-Tobelbad
Hausmannstätten
Hitzendorf
Kainbach/Graz

Kumberg
Laßnitzhöhe
Lieboch
Nestelbach/Graz
Premstätten

Raaba-Grumbach
St. Bartholomä
St. Marein/Graz
St. Oswald/Pl.
St. Radegund/Graz

Seiersberg-Pirka
Semriach
Stattegg
Stiwoll
Thal

Übelbach
Vasoldsberg
Weintzen
Wundschuh

... sowie 12
öffentliche
Haltepunkte am
Stadtrand von
Graz

ISTmobil GmbH
Conrad-von-Hötzendorf-Straße 110
A-8010 Graz

Fotos: © Regionalmanagement Steirischer Zentralraum



Fahrtenbestellung 0123 500 44 11
Kundenservice 0123 500 44 99
Mail kundenservice@ISTmobil.at
Web www.ISTmobil.at

Steiermark-Card 2019 im Zeichen der Vielfalt



Gute Aussichten für die neue Saison: Das Paket mit freien Eintritten bei 150 Ausflugszielen und hohen Ermäßigungen bei Bonuspartnern bietet garantiert schöne Erlebnisse.

Mit dem bereits bewährten Konzept und vielen neuen Angeboten startet die Steiermark-Card am 1. April in die neue Saison. Die Eintrittskarte in 150 Ausflugsziele will Steiermark-Card-Besitzer von April bis Oktober mit freien Eintritten und weiteren Vorteilen für Ausflüge begeistern. Unternehmungslustige werden belohnt, denn es gilt: einmal die Card bezahlen und ab dann bei allen Ausflugszielen sparen. Nimmt ein Erwachsener den freien Eintritt zu jedem enthaltenen Ausflugsziel einmal in Anspruch, käme er so auf einen Gegenwert von 1.300 Euro.

Die Vielfalt des Freizeiterlebnisses-Angebots, das 150 Ziele umfasst, richtet sich an Steirer und Gäste und bietet allen Vorteile, die gerne Ausflüge machen und die Steiermark vergünstigt erkunden wollen. Das beweisen auch die Neuzugänge im Programm, z. B. das Grazer Spielzeugmuseum oder die Oldtimer-Sammlung auf Burg Strehau – nicht die einzige Attraktion mit mittelalterlichem Flair, denn ein weiterer neuer Partner ist die Riegersburg. Mit guter Aussicht locken auch die teilnehmenden Bergbahnen und Panoramastraßen, etwa auf den Stoderzinken. Wer lieber Kulinarik statt Natur möchte, wählt aus der erweiterten Palette an Touren und Verkostungen. Für Spaß mit Erlebnisfaktor sorgen indes die Outdoor-Angebote, für Entspannung vom Alltag die Wasser- und Wellness-

Möglichkeiten. Die Neuzugänge gesellen sich zur langen Liste beliebter und bewährter Attraktionen. Ähnlich ist es bei den Bonus-Partnern, die Steiermark-Card-Inhabern beachtliche Rabatte und Goodies gewähren. Die Top-Thermen erhalten z. B. Verstärkung durch die Therme NOVA in Köflach und die Feldbacher JUPiii Salzgrotte, der Sport wiederum durch Klettern und einen E-Enduro-Bikepark.

Die Idee der Steiermark-Card richtet sich an jede Steirerin, jeden Steirer und jeden Gast: „Du erlebst in deiner Freizeit mit der Steiermark-Card die Vielfalt unserer Heimat!“

„Dabei hat jeder Card-Besitzer andere Bedürfnisse und nützt unterschiedliche Ziele“, erklärt Andrea Jöbstl-Prattes, Geschäftsführerin

der Steiermark-Card. Man verstehe sich als Vermittler zwischen den Interessen der Kunden – heuer waren es bereits 15.000 – und den Ausflugsziele-Partnern. Bewährt habe sich dabei ebenso die Umwandlung in eine GmbH wie das sympathische neue Erscheinungsbild, das in kürzester Zeit Angebot und Vorteile der Karte vermittele. Das gelte auch für steiermark-card.net, die Website mit allen Infos und Preisen für 2019.

Kontakt:
Steiermark - Card GmbH
Business Park 4/1, 8200
Gleisdorf;
Tel.: 03112/22330-0
www.steiermark-card.net;
info@steiermark-card.net



FAKTEN

Die Vorteile:

Die Steiermark-Card = die Eintrittskarte in 150 Ausflugsziele

- Nur einmal zahlen
- Freier Eintritt in 150 Ausflugsziele
- Gültig vom 1. April bis 31. Oktober 2019
- Gegenwert für 1 Erwachsenen: 1.300 Euro bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele
- 30 % Rabatt bei Bonuspartnern

Gegenwert 1.300 Euro: Summe der regulären Eintrittspreise für einen Erwachsenen bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele – ohne Ermäßigungen. Viele der Ausflugsziele kann man sogar so oft besuchen, wie man möchte.

Preise:

Kaufzeitpunkt	bis 31.3.19	1.4.–30.6.19	1.7.–31.08.19	1.9.–31.10.19
Erwachsene JG 1959–2003:	69 €	79 €	69 €	49 €
Senioren bis JG 1958:	65 €	75 €	65 €	45 €
Kinder & Jugendliche JG 2004–2015:	30 €	30 €	30 €	30 €

Neue Ausflugsziele-Partner:

Folgende Attraktionen stehen 2019 neu auf dem Programm:

- Burg Riegersburg, Riegersburg
- Burg Strehau, Lassing
- Die kleine Welt der großen Schlösser, Kornberg bei Riegersburg
- Erzherzog Johann Weine, Ehrenhausen
- Grazer Spielzeugmuseum, Graz
- Greifvogelwarte Riegersburg, Riegersburg
- Kräuter-Schaugarten Söchau, Söchau
- OM Milcherlebniswelt, Knittelfeld
- Militärluftfahrtmuseum Zeltweg, Zeltweg
- NaturLese-Museum Neumarkt, Neumarkt in d. Stmk.
- Museum Senseswerk Deutschfeistritz, Deutschfeistritz
- Stoderzinken Panoramastraße, Gröbming
- Weizer Schafbauern, Mitterdorf an der Raab



Feldkirchen bei der **EU-Wahl** vertreten

Mit Anita Höller ist nun auch Feldkirchen bei Graz ein Stück näher am EU-Parlament in Brüssel. Die Steirerin wurde vom Wirtschaftsbund als Kandidatin für die ÖVP nominiert und bemüht sich nun um Vorzugstimmen. Die studierte Betriebswirtin ist Geschäftsführerin des Grazer Unternehmens Acorros GmbH, das Spezialbeschichtungen für die Industrie entwickelt und europaweit tätig ist. Außerdem ist sie als Präsidentin von JCI Austria, der Jungen Wirtschaft International, glo-

bal bestens vernetzt. Auch ihre weiteren Funktionen als stellvertretende Bundesvorsitzende der Jungen Wirtschaft Österreich, im Landesvorstand der Jungen Wirtschaft Steiermark bis hin zum Bezirksvorstand der Jungen Wirtschaft Graz-Umgebung, zeigen, wie wichtig ihr die internationalen und wirtschaftlichen Synergien sind. Darüber hinaus will sie sich im Wahlkampf für mehr Verständnis bezüglich der Vorteile unserer Europäischen Union und einen starken Zusammenhalt, den

wir mit 500 Mio. Einwohnern teilen können, einsetzen. Sie bekräftigt: „Die Wirtschaft ist der Motor, das Herz sind wir Menschen.“ Für die EU-Wahl am 26.05.2019 wünschen wir viel Erfolg!

Rückfragehinweis:

Anita Höller

Tel.: +43/676/9400466

Mail: ah@acorros.com



© Ruiz Cruz / Nadine Studien Photography

Statistik Austria

kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit,

Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um

auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte

Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000, §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail:

erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet:

www.statistik.at/silcinfo

Sei als Volunteer dabei – beim härtesten eXtreme Triathlon der Welt!

Du bist sportbegeistert, ein engagierter Teamplayer und auf der Suche nach Herausforderungen – dann suchen wir genau dich! Denn du kannst in unserem Betreuungsteam dabei sein, wenn es am 22. Juni 2019 beim 5. Austria eXtreme Triathlon von Graz zum Dachstein geht.

Als Volunteer betreust du Athlet/innen aus aller Welt bei der Registrierung und beim Briefing am 21. Juni oder aber an Checkpoints und Wechselstationen, sammelst Praxiserfahrungen, bist Teil eines begeisterten Sportteams und erlebst einen unvergesslichen Tag, geprägt von extremen Herausforderungen,

gegenseitiger Unterstützung und vor allem Spaß und Freude am Mitgestalten. Wir geben dir die einzigartige Chance, hinter die Kulissen des Austria eXtreme Triathlon zu blicken, der 2018 vom steirischen Triathlonverband als Veranstalter des Jahres ausgezeichnet wurde. Registriere dich auf unserer Homepage www.autxtri.com und schon schreibst du mit uns ein weiteres Stück Sportgeschichte.

Auf ein persönliches Kennenlernen freut sich die Autxtri Crew

Maria Schwarz
Präsidentin
Austria eXtreme Triathlon Verein



trop up wash



Machen Sie Ihr Auto fit für den Frühling ...

- Das **trop up wash** System lässt Ihr Auto in neuem Glanz erstrahlen!
- **trop up wash** = Erneuerung von oben herab - mit Glanzeffekt
- 6 Waschplätze und 5 Staubsaugerplätze
- Moderne Technik, einfache Bedienung, Banknotenwechsler!
- CO2 freie Wassererwärmung durch Solartechnik!

Allen Autowäschern wünschen wir

Frohe Ostern

Unser Ostergeschenk für Sie!

**Gutschein für
1 Gratis-
Autowäsche**

Einlösbar vom:
2. bis 31. Mai 2019

Mo-Do von 08:00 – 16:00 Uhr,
Fr von 8:00 – 12:00 Uhr
Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar



JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Starten Sie fit und gesund in den Frühling

Essenziell ist es, einen hohen Anteil an Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzenstoffen mit der Nahrung zuzuführen, weshalb Obst und vor allem Gemüse ganz oben auf dem Speiseplan stehen sollen. Gerade grünes Blattgemüse und Wildkräuter liefern

sekundäre Pflanzenstoffe, unlösliche Ballaststoffe und Antioxidantien in hohem Maß.

Antioxidantien dienen hauptsächlich dazu, unsere Zellen gesund zu halten, indem sie freie Radikale abfangen. So schützen sie vorbeugend vor oxidativem Stress und daraus entstehenden Krankheiten, wie z.B. Krebs, Demenz und Rheuma.

Deshalb ist es enorm wichtig, dass wir unseren Körper mit genügend Antioxidantien über die Nahrung versorgen.

Wenn die Ernährungsweise nicht optimal ist, sollte man nicht nur im Winter Nährstoffe ergänzen. Um genügend Energie zu haben, unterstützen Sie Ihren Körper mit gesunden Tonika aus der Apotheke. Zusätzlich sollte man auch auf genügend Be-

wegung und Flüssigkeitszufuhr achten. Bewegung an der frischen Luft hilft nicht nur Stress abzubauen, sondern fördert auch die Durchblutung, was sich positiv auf das Herz-Kreislauf-System auswirkt und dadurch den Blutdruck stabilisiert und den Cholesterinspiegel senkt.

Weitere Aktionen:

Magnesium fördert die normale Funktion von Muskeln und Nerven und ist deshalb bei Sportlern besonders beliebt. Um Sie optimal zu versorgen, bieten wir Ihnen im Monat Mai -20 % auf Dr. Böhm Magnesium Sport.

Kosmetikwochen!

Bis 20.04.2019 erhalten Sie -20 % auf alle lagernden Kosmetikartikel der Marken Avene, Eucerin, La Roche, Medipharma, Vichy, und Widmer.

Gutschein

- 10 % auf alle lagernde Tonika

Nur mit Originalgutschein einlösbar.
Keine Barablöse möglich. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Gültig bis 29.06.2019.



*Ölmühle Esterer -
Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.,
diverse Essige, Pesto,
Knabberkerne
& vieles mehr!*

Ölmühle Esterer
Triesterstrasse 95
8073 Feldkirchen bei Graz
T: +43-316-295112
E: office@kernoel-esterer.at

Produkte auch online unter www.kernoel-esterer.at erhältlich!



SERVICE BERUHIGT
ÖLBRENNERWARTUNG

 **0316 294920**

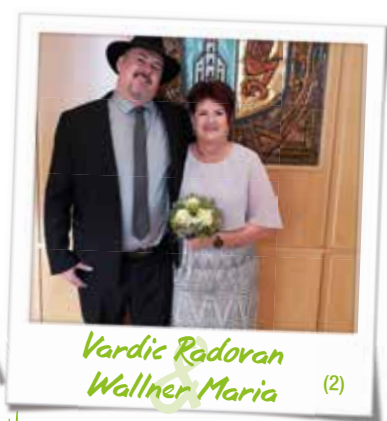
Euro126
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

STEIRER Franz und BAUMEGGER Barbara - am 21.11.2018
 MUJANOVIĆ Salko und HODŽIĆ Ajla - am 06.12.2018
 ABIKIDER Abdelhak und AHDID Khadija - am 11.01.2019 ⁽⁴⁾
 WOLF Patrick und KRASSNITZER Melanie - am 19.01.2019 ⁽¹⁾
 HAINDL Thomas und ZAKRZEWSKA Iga Anna - am 26.01.2019 ⁽³⁾
 MAGNES Robert und PERSCHLER Sabrina - am 09.02.2019
 VARDIĆ Radovan und WALLNER Maria - am 19.02.2019 ⁽²⁾



*Wir
gratulieren
von ganzem
Herzen!*



... zum Geburtstag



Wir wünschen
den Jubilaren
ALLES GUTE!

80 Jahre



BERGMANN Anton
Mitterstraße 250
geb. 20.10.1938



UITZ Siegfried
Draisweg 12/2
geb. 26.10.1938

STEYER Barbara
Grenzweg 14
geb. 15.11.1938



MODER Juliana
Ziehrergasse 8
geb. 29.12.1938

80 Jahre**STURMER Josefina**

Wagnitzstraße 97/3
geb. 25.01.1939

90 Jahre**BÜTTNER Johann**

Postgasse 3
geb. 19.11.1928

... zur Goldenen Hochzeit

WAGNER Ingrid und Manfred, Thalerhofstraße 46/1,
geheiratet am 30.11.1968

... zur Diamantenen Hochzeit**HEITZER Annemarie und Karl Ing.**

Ottokar-Kernstock-Gasse 16
geheiratet am 06.12.1958



HUMPEL Hildegard und Gottfried, Wagner-Jauregg-Gasse 6,
geheiratet am 15.01.1959

Geburten

Rosa GAUGL
Laura KNAFL
Elyssa Meliah DRASKOWITSCH
Sajra BEŠIREVIĆ
Emrah RAMOVIĆ
Sebastian Franz DOBRONIG
Felix Laurin LENZHOFER
Martina MONTIBELER
Alihan ODJOSKI
Mia BIBIĆ
Paul LIENHART
Adna MISKIĆ

geb. 11.11.2018
geb. 17.11.2018
geb. 01.12.2018
geb. 05.12.2018
geb. 11.12.2018
geb. 11.12.2018
geb. 13.12.2018
geb. 15.12.2018
geb. 17.12.2018
geb. 19.12.2018
geb. 19.12.2018
geb. 20.12.2018

Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!



Adla HASKIĆ
Philipp Michael Constantin PRESSL
Niklas KROPF
Petra MARIĆ
Josipa MARIĆ
Anna Rebecca WÖHRER
Adem RIZVANOVIĆ
Adem OMERČIĆ
Colleen Laureen AMBERGER
Adrian GRILL
Theodor SINN

geb. 28.12.2018
geb. 11.01.2019
geb. 14.01.2019
geb. 14.01.2019
geb. 14.01.2019
geb. 18.01.2019
geb. 21.01.2019
geb. 22.01.2019
geb. 24.01.2019
geb. 09.02.2019
geb. 12.02.2019

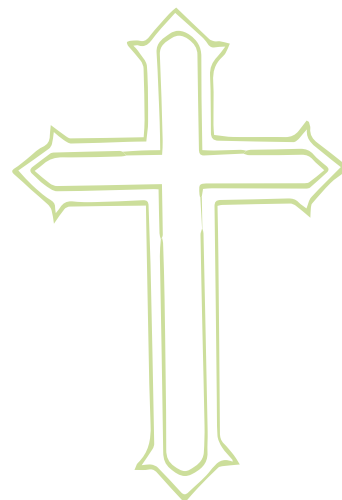
Sterbefälle

WUNTSCHK-ZENZ MICHAELA MAG. PHIL, 54 JAHRE
 SAJKO MARGARETE, 90 JAHRE
 BAUER HELGA, 77 JAHRE
 NAJMAN PAUL, 91 JAHRE
 HORWATH MARIA, 78 JAHRE
 HAUBENWALLER HERBERT, 37 JAHRE
 RANFTL FRIEDA, 82 JAHRE
 POSCH JOHANN ING., 72 JAHRE
 GARTNER KURT, 83 JAHRE
 LIXANDRU RADA, 60 JAHRE
 ORGEL-APFELKNAB KARL-FRANZ, 60 JAHRE
 DEUTSCH MARKUS, 28 JAHRE
 UNTERTRIFALLER MARTHA, 96 JAHRE
 STÜCKLBERGER EUGEN, 81 JAHRE
 MORRE JOHANNA, 92 JAHRE
 LEDINEK THERESIA, 88 JAHRE
 DOKTER ROSINA, 83 JAHRE
 TRAUTMANN GOTTFRIED GEORG, 75 JAHRE
 KRAMER LIESELOTTE, 78 JAHRE

verstorben am

19.11.2018
 20.11.2018
 21.11.2018
 23.11.2018
 30.11.2018
 04.12.2018
 07.12.2018
 09.12.2018
 13.12.2018
 16.12.2018
 27.12.2018
 28.12.2018
 07.01.2019
 13.01.2019
 21.01.2019
 24.01.2019
 02.02.2019
 06.02.2019
 13.02.2019

Unser aufrichtiges Beileid
 an die Hinterbliebenen!



DER SCHÖNSTE
 ORT FÜR LETZTE
 GRÜSSE

Feuerhalle Graz mit
 eigenem Urnenfriedhof

BESTATTUNG
 KALSDORF

Seit 1932
 die Nummer 1

**BEI FEUER-
 BESTATTUNGEN**

grazerbestattung.at

Foto: Joel Kernosenko | bezahlte Anzeige

GRABSTEINE - REPARATUREN

H. STOFF
 Kalsdorf, Friedensweg 7
 www.stoffstein.at
 Tel. 03135 / 52 6 97

STEINMETZ
 MEISTER

**Kostenlose Planung & Beratung
 Inschriften & Vergoldungen
 Laternen & Vasen
 Winterrabatt**

BERATUNG - AUSSTELLUNG

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
 8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
 Fax 0316 24 36 30 - 10
 office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

Im Trauerfall sind wir 24 h täglich für Sie erreichbar.

 **03135 / 54 6 66**



**BESTATTUNG
 WOLF**

FELDKIRCHEN



FÜR EINEN WÜRDEVOLLEN ABSCHIED

PATRICK TRUMMER

0664 / 42 33 667

Marktplatz 1
 8073 Feldkirchen bei Graz

www.bestattung-wolf.com

Vorankündigung Kundenveranstaltung am 11.4. in Kalsdorf:

Smart-Home beim Bauen & Sanieren.

Informationen über Vorteile & Förderungen.



Unsere Öffnungszeiten seit Februar:

In Kalsdorf ab 7:30				
Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
8 bis 12 Uhr	8 bis 12 Uhr	8 bis 12 Uhr	8 bis 12 Uhr	8 bis
14 bis 16 Uhr	14 bis 16 Uhr		14 bis 18 Uhr	15 Uhr

Raiffeisenbank
 Region Graz-Thalerhof



Fasching in der Kinderkrippe

Fasching ist immer etwas Besonderes für die Kinder. Die spannende Frage, die sich nicht nur den Kindern stellt, lautet am Faschingsdienstag: Wer kommt wie verkleidet?

Die Freude und der Stolz, den die Kinder ausstrahlen, wenn sie verkleidet zur Tür rein kommen, sind unübersehbar. Sich in einem Kostüm vor der Gruppe zu präsentieren, stellt für die Kinder die Möglichkeit dar, in eine neue, nicht alltägliche Rolle zu schlüpfen. Das Thema Fasching wurde in den einzelnen Gruppen unterschiedlich im Voraus bearbeitet und thematisiert.

Die Schmetterlingsgruppe verwandelte sich an diesem besonderen Tag in einen gackernden, muhenden, grunzenden, wiehernenden Bauernhof. Es wurde ein tolles Faschingsfest vorbereitet, Lieder wurden umgeschrieben und Kostüme hergestellt. Bereits die Herstellung unserer Verkleidungsutensilien bereitete den Kindern großen Spaß, denn wann hat man schon einmal die Möglichkeit, ein Shirt nach Herzenslust „beklecksen“ zu dürfen?

Discoklänge erwarteten die Besucher der Bärengruppe. Im Turnsaal wurde mit Luftballons, Luftschlangen und Musik eine Kinderdisco ver-

anstaltet. Es wurde ausgiebig getanzt und mitgesungen.

In der Marienkäfergruppe wurde im Vorfeld das Thema „Zauberei und Magie“ bearbeitet. Lied – und Spruchgut, sowie Bücher, wie etwa „Zilly die Zauberin“, fanden ihren Platz im alltäglichen Geschehen.

Fleißig gebastelt wurde natürlich auch. Die Kinder der Raupengruppe gestalteten bunte Faschingshüte, die unseren Gangbereich dekorierten.

Es war eine Freude, mit den Kindern einen kunterbunten Faschingsdienstag zu feiern.

Das Team der Kinderkrippe



Pfarrkindergarten

Wie ein Baum, der ins Licht wächst, möchte ich sein,
Spür meine Wurzeln, bin nicht allein.
Wie ein Baum, der ins Licht wächst, so bin ich da,
auf der Erde verwurzelt, dem Himmel ganz nah.

Unser Kindergartenjahr steht ganz im Einklang mit dem Thema Baum. Jeder Mensch hat einen Lebensbaum, der ihn begleitet. Er hilft dir, deine Wurzeln zu spüren, immer wieder neu aufzublühen, den Wind zu fühlen und mit den Blättern auch etwas loszulassen.

Wir möchten den Kindern besonders in diesem Jahr zeigen, wie wertvoll es ist, sich auf dieser Erde zu spüren und wie ein Baum, der sich im Laufe eines Jahres immer wieder verändert, wachsen auch sie.

Am Geburtstag erinnern wir uns gemeinsam an die Schönheit des eigenen Lebens, als Zeichen der Wertschätzung und Verbundenheit gestalten die Kinder mit Legematerialien alle ihren ganz persönlichen Lebensbaum. Gerade das Geburtstagskind darf so spüren, wie verwurzelt es im Kreis seiner Kindergartenfreunde und hier auf dieser Erde ist.

Sie erkennen, welch wunderbares Geschenk sie für diese Welt sind.



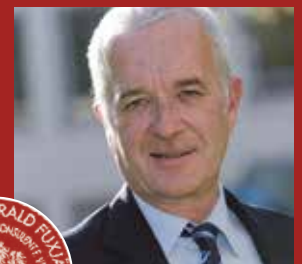
Könnt ihr das Leuchten in den Augen der Kinder sehen?

Von Herzen DANKE an unsere Gemeinderätin Frau Christa Modl für das supertolle Lego. Solche Geschenke, die uns mit soviel Freude übergeben werden, bringen immer ganz besondere Sternstunden in unser Haus. Vielen Dank, dass du den Kindern damit immer wieder wunderschöne Momente schenkst. Alles Liebe für dich!

Das Team aus dem Pfarrkindergarten wünscht einen erlebnisreichen Frühling



Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Wir beraten Sie in
sämtlichen Kataster- und
Vermessungsfragen
kompetent und
verständlich.

Die erste Beratung
ist kostenlos.

Vereinbaren Sie
einen persönlichen
Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER



ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

Projekt Gemeindegarten Feldkirchen

Interkulturelle Bildungsarbeit im Kindergarten

**IKU: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“
(Martin Buber)**

Menschen aus anderen Ländern und/oder Kulturkreisen sind ein fixer Bestandteil unserer Gesellschaft geworden. Mit dieser Vielfalt umzugehen ist jedoch für viele nicht immer ganz leicht. Eine andere Hautfarbe, andere Sprachen, eine andere

Religion – das können Gründe sein, warum Menschen ausgegrenzt oder benachteiligt werden. Mit einem Wort: Was ich nicht kenne, ist fremd, und was fremd ist, macht mir Angst.

IKU versucht, durch gemeinsame, spielerische, erlebnisorientierte Aktivitäten in Kindergärten und Schulen die verschiedenen Kulturkreise

zusammenzubringen, um Ängste und Scheu voneinander abzubauen.

Teamleitung:
Fred Ohenhen
Projektleitung
geboren in Nigeria
Tel.: 0316/72 10 53-1
oder 0664/5137644

**Das Team des
Gemeindegartens**



Schülerhort

Feldkirchen
www.hort-feldkirchen-graz.net

„Wir sorgen uns,
was morgen aus
unserem Kind werden wird,
dabei vergessen wir,
dass es heute schon
jemand ist.“

Stacia Tauscher



Volksschule

Feldkirchen
direktion@vs-feldkirchen.at



Lehrerinnen lesen vor

Mehrmals im Jahr findet „Lehrerinnen lesen vor“. Die Lehrerinnen lesen jeweils ein Buch vor, zu dem sich die Kinder in der Aula eine

Eintrittskarte holen dürfen. Am Freitag, dem 30.11.2018, durften sich dann alle Schülerinnen und Schüler in den Klassen verteilen und konnten den spannenden und lustigen Geschichten der Lehrerinnen lauschen.



Adventzeit in der Volksschule

Der Dezember ist jedes Jahr eine besondere Zeit. In der Adventzeit feiern wir gemeinsam, singen, basteln und bereiten uns auf Weihnachten vor.

Am 4. Dezember 2018 fand in der Aula die Adventkranzsegnung mit unserem Herrn Pfarrer statt. Nach stimmungsvollen Liedern, einer Geschichte, adventlichen Gedanken und der Segnung der Adventkränze überreichten wir unserem Herrn Pfarrer einen kleinen Willkommensgruß. Die Kinder der Gruppe „Kreatives Gestalten“ bemalten ein T-shirt und alle Klassen halfen bei der

Gestaltung eines selbstgebastelten Adventkalenders mit. Ein weiteres Highlight im Dezember war der Auftritt des Schulchors und der Gruppe „Musikalisches Gestalten“ auf dem Feldkirchner Adventmarkt. Am 2. Adventsonntag versammelten sich die Kinder und trugen die erlernten Lieder mit Begeisterung vor.

Am 19. Dezember 2018 durften wir dann den Weihnachtsgottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer in der Kirche feiern. Mit schönen Liedern, weihnachtlichen Wünschen und der Geschichte „Kleiner Stern ganz groß“ konnten wir uns auf das kommende Fest einstimmen.



Besuch im Seniorenheim

Im Dezember 2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 2b das Seniorenheim in Feldkirchen. Die Kinder sangen traditionelle Weihnachtslieder und präsentierten einen „Engelrap“, der zum Mitmachen

einlud. Zum Abschluss überreichten die Kinder den Bewohnerinnen und Bewohnern selbstgebastelte Engel. Als Dankeschön gab es leckere Weihnachtskekse und Saft. Der Besuch hat sowohl den Kindern als auch den Seniorinnen und Senioren große Freude bereitet.

Indianerprojekt der 2a und 2b

Die zweiten Klassen machten einen Sprung in die Vergangenheit und informierten sich intensiv über das spannende Leben der Indianer. In Gruppen arbeiteten die Schülerinnen und Schüler an Referaten und ge-

stalteten bunte Plakate. Vor Eltern, Lehrerinnen und den anderen Klassen wurden die Ergebnisse präsentiert. Indianerlieder und ein Indianertanz durften dabei natürlich nicht fehlen. Die fleißigen Schülerinnen und Schüler der 2a und 2b ernteten großen Applaus!

**Die Zauberharfe**

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen besuchten am 15.2.19 eine Musical-Aufführung im Gymnasium Dreihackengasse in Graz.

Das Märchen "Die Zauberharfe" wurde von den 3. Klassen des Gymnasiums sehr professionell dargeboten. Mit Musik, Gesang, tollen Kostümen und lustigen Szenen erlebten alle ein mitreißendes Musical.

Alle Kinder und LehrerInnen waren mit Begeisterung dabei!

**Tag der offenen Tür**

Gleich nach den Weihnachtsferien fanden die Schuleinschreibung und der Tag der offenen Tür in der Volksschule statt. Am 25. Jänner 2019 waren die Klassentüren – im wahrsten Sinne des Wortes – für alle interessierten Eltern und ihren Schulanfängerinnen und -anfängern geöffnet. Ausgestattet mit einem kleinen Willkommensgeschenk und gestärkt mit einem Getränk konnten sich die Besucherinnen und Besucher ein Bild von unserem Schulalltag machen. Wir hoffen, wir konnten allen einen guten Einblick verschaffen und freuen uns auf ein Wiedersehen!

**Skikurs am Präbichl**

Nachdem der erste Skitermin wegen Straßenabsperungen und zu viel Schnee verschoben werden musste, konnten unsere Skifahrerinnen und Skifahrer im Februar doch noch drei wunderbare Skitage erleben. Nachdem alle skibegeisterten Kinder angezogen und startbereit waren, wurden sie in Gruppen eingeteilt und sausten gemeinsam mit ihren Skilehrerinnen und Skilehrern die Pisten hinunter.

Das Team der Volksschule Feldkirchen





ÖKO-LOG
Umweltbildung und Nachhaltigkeit

Job Tech- Berufsinformationsmesse 4. Klassen

Am 27. Februar wurden die 4. Klassen im Rahmen der Berufsorientierung eingeladen, an der Job Tech 2019 teilzunehmen. Die für die Schüler völlig kostenfreie Veranstaltung fand am Red Bull Ring in Spielberg statt. Viele namhafte steirische Firmen (z.B. Andritz AG, Sappi, Energie Steiermark) stellten dort ihre Lehrlingsausbildungsprogramme vor.

In diversen theoretischen

Vorträgen, Workshops (praktisches Arbeiten) und Firmenvorstellungen wurden die SchülerInnen über ihre zukünftigen beruflichen Möglichkeiten informiert. An den vielen Messeständen der einzelnen Firmen gab es auch die Möglichkeit, sich näher mit den Firmen auseinanderzusetzen.

Zwischendurch sorgte eine tolle Führung durch das Rennstreckengelände, ein sehr guter Mittagssnack und eine Motorsportwagen Vorführung für eine gelungene

Abwechslung von den vielen beruflichen Inputs.

Zum Schluss durften die SchülerInnen noch die diversen Sportwagen auf der Haupttribüne des Red Bull Rings beim „racen“ erleben, was vor allem die Jungs ziemlich faszinierte.

Mit vielen Eindrücken, Informationsmaterialien und „Goodies“ der Firmen machten wir uns nach einem langen Tag in Spielberg auf den Heimweg nach Feldkirchen.



Interspar - Lehrlingstag 2019

35 Schülerinnen der 4. Klassen waren in der Interspar Filiale im Citypark zu Gast. Interspar lud an diesem Tag Schulen ein, um ihr Lehrlingskonzept zu präsentieren. In einem Stationen-Betrieb wurde dabei das vielfältige Arbeitsspektrum der Lehrlinge sowohl in praktischer als auch in theoretischer Form den SchülerInnen präsentiert.

Dabei lernten die SchülerInnen nicht nur die verschiedenen Lehrberufe kennen, sondern bekamen auch praktische Einblicke in die Aufgabengebiete der Lehrlinge. So erprobten sich die Schü-

lerInnen an der Kassa, was sich als gar nicht so einfache Tätigkeit herausstellte, als Bäckerin oder als Feinkost-Mitarbeiterin.

Viele SchülerInnen waren erstaunt, welchen großen Wert die Firma Spar auf Lehrlinge legt. Vor allem was Bezahlung, Weiterbildung, Aufstiegsmöglichkeiten und Arbeitsumfeld betrifft. Und so war es nicht verwunderlich, dass sich einige SchülerInnen auch die Lehrlingsfolder für eine weitere Begutachtung mit nach Hause nahmen.



Boys Day – Action Day 3. Klassen

Schüler der 3a und ihre Lehrerin, Frau Reitmann, waren am 17.1.2018 für einen Vormittag bei der Firma XAL. Als wir dort ankamen, mussten wir uns erst einmal anmelden und bekamen eine „Visitor“-Karte. Gleich am Anfang erhielten wir in Form einer Präsentation Informationen über die Firma.

XAL ist führender Hersteller von hochwertigen Leuchten und Lichtsystemen für Shop, Büro-, Hotel- und Wohnraumbeleuchtung und hat ca. 1.300 Mitarbeiter und 30 internationale Standorte. Sehr gut gefällt uns, dass man während der Ausbildung bei XAL Auslandspraktika machen kann.

Dann konnten wir die verschiedenen Abteilungen kennenlernen. Zuerst gingen wir in einen Raum, wo LEDs für

Lampen hergestellt werden. Dort mussten wir uns eine spezielle Schutzkleidung anziehen. Nachdem wir gesehen haben, wie die LEDs hergestellt werden, durften wir zusehen, wie die LEDs getestet und verpackt werden. Ein Elektrotechnikerlehrling zeigte uns, wie man eine Lampe auseinander- und wieder zusammenschraubt. Das durften wir auch gleich selbst ausprobieren.

Nach einer kurzen Pause gingen wir zu einem Mechatroniker-Lehrling. Wir schliffen eine Platte, die durch Biegen und Kanten zu einem Handy-Halter wurde, den wir behalten durften. Danach besuchten wir das Personalbüro, wo Bewerbungen, Löhne, Bestellungen oder Beschwerdebriefe bearbeitet werden. Auch Feste, wie z.B. ein Sommerfest, eine Weihnachtsfeier oder Veranstaltungen wie der Action Day werden dort geplant.



Die Marketing-Abteilung ist für die Werbung verantwortlich und designt auch Werbematerial wie Stifte oder Plakate. Der Export verschickt Pakete oder empfängt Rücksendungen mit kaputten oder nicht gut funktionierenden Lampen. Als nächstes gingen wir in einen Meeting-Raum; dort erfuhren wir, wo auf der ganzen Welt XAL und ihre Tochter Firmen sind und mussten diese auf einer Weltkarte suchen.

Bei der letzten Station zeigte uns ein Technischer-Zeichner-Lehrling, wie er Schrauben am Computer zeichnet bzw.

konstruiert. Anschließend durften wir das Zeichenprogramm mit seiner Unterstützung selbst ausprobieren.

Nach dem Ausfüllen eines Feedbackbogens gab es Schnitzselbste und etwas zu trinken. Der Tag bei XAL hat uns sehr gefallen und wir würden gerne noch einmal dort hingehen. Nach diesem „Your Job“-Tag wissen wir genau, was wir werden wollen, nämlich Elektrotechniker, vielleicht bei XAL.

Das Team der Neuen Mittelschule Feldkirchen

AUSZEIT

bei deinen Beautyfeen

Wir bieten Nageldesign, Wimpernstyling, Kosmetikprodukte und Kunsthandwerk – alles rund um Schönheit und Beauty!

Wir gehen unserer Arbeit mit viel Leidenschaft und Liebe nach – und das schon seit vielen Jahren. Zusammen können wir unseren Kunden nun ein Komplettpaket bieten, bei dem keine Wünsche offen bleiben.

Uns ist wichtig, dass unsere Kunden zufrieden und glücklich sind, damit sie immer wieder gerne zu uns kommen. Bei uns kann man sich eine AUSZEIT vom oftmals zu stressigen Alltag nehmen und einfach genießen.

Wir freuen uns darauf, dich bei uns begrüßen zu dürfen.

Deine Beauty-Feen,

Bianca und Seraphine



KONTAKT

Rudersdorferstraße 212
8073 Feldkirchen bei Graz
+43 664 34 71 139
www.auszeit-fee.at
deine@auszeit-fee.at



**Wir schenken dir
10€ Rabatt
auf deine Auszeit.**

Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar.
Keine Barablöse. Gültig bis 31.08.2019



Seit Sommer 2018 läuft in einem ausgewählten Gebiet in Feldkirchen bei Graz das Pilotprojekt „Smart Village“. Getestet werden dabei in Mülltonnen verbaute Hightech-Sensoren und Wertstoffscanner-LKW. Saubermacher möchte mit den modernen Tools individuellere Services im Umweltbereich schaffen und die Mülltrennung verbessern. Im letzten Jahr konnten wir – dank der tollen Unterstützung der ProjektteilnehmerInnen – so manche unvorhergesehene Herausforderung gut meistern und viele wertvolle Erfahrungen für die (technische) Weiterentwicklung sammeln. Das Projekt läuft noch bis Juni 2019.

Tolle Ergebnisse!

Die Gemeinde Feldkirchen startete im vorigen Sommer mit einem relativ guten Trennergebnis. Im Zeitraum von August 2018 bis Jänner 2019 hat sich der Restmüllanteil in der schwarzen Tonne zwischen ca. 70% und 80% bewegt. Das bedeutet, dass der Fehlwurfanteil im Restmüll zwischen 30% und 20% beträgt. Als Hauptstörstoffe wurden Leichtverpackungen identifiziert. Im Jänner wurde ein weniger gutes Ergebnis erzielt. Bitte achten Sie auf die richtige Mülltrennung!

Positive Annahme der Zusatzentleerungen!

Von Juli bis November 2018 gab es 30 Zusatzentleerungen im Testgebiet. Davon betrafen 12 Altpapier und 18 Restmüll. Der durchschnittliche Füllstand bei der Meldung war 78%.

Saubermacher bedankt sich ganz herzlich bei allen TeilnehmerInnen für die gute Zusammenarbeit! Durch Ihre Mithilfe sind wir einer fachgerechten Abfalltrennung und einer „enkerltauglichen“ Umwelt wieder einen Schritt näher. Ein besonderes Dankeschön geht auch an die Gemeinde Feldkirchen. Neben laufender Unterstützung wurde in den letzten Wochen gemeinsam mit Saubermacher das innovative Projekt auf Hitradio Ö3 und Servus TV vorgestellt.

Falls Sie Fragen haben, steht Ihnen der Projektpartner Saubermacher unter T: 059 800 5000 oder E: smartwaste@saubermacher.at gerne zur Verfügung.



Saubermacher



FrISCHE Wäsche in grün - neue Trikots für die PTS-Kicker

Die PTS Kalsdorf setzt in Sachen „Fußball“ neuerdings auf neongrün.

Die Raiffeisenbank Graz Thalerhof - Filiale Kalsdorf ist „Trikotpartner“ und Sponsor der Dressen, die auch bereits die Feuerprobe bestanden haben. Pünktlich zum Poly-Raiba Futsalcup am 22. Jänner 2019 konnten die Schüler in ihrem neuen Outfit mit neongrünen Trikots, schwarzer Hose und grünen Stutzen glänzen. Die neuen Shirts tragen nicht nur das „PTS Kalsdorf“-Logo, sondern auch den Sponsor

„Raiffeisen“ auf der Brust. „Das neue Leiberl sieht super aus, fühlt sich gut an“, freut sich Julian Kaiser, Schüler der PTS Kalsdorf. Zusammen mit Torhüter David Puntigam und Dir. Christian Seidl nahmen die Jungs die neuen Fußballdressen ihrer Mannschaft in Empfang. Direktor Andreas Plank und Bankstellenleiterin Andrea Antensteiner von der Raiba-Filiale Kalsdorf übergaben feierlich die Trikots.

Beim ersten „Pflichtspiel“ im Rahmen der Ausscheidung des von Raiffeisen gesponserten Hallenturniers für die PTS-Schulen in Gratkorn landeten die Kalsdorfer im zufriedenstellenden Mittelfeld.



Ein herzliches Danke an Raiffeisen und die Filiale Kalsdorf für die großzügige Unterstützung.



FrISCHE „Lehrlingsanwärter“ der PTS Kalsdorf

Ein wichtiger Bestandteil des PTS-Lehrplanes ist die Berufspraxis und die damit verbundenen „Schnupperwochen“. Die PTS Kalsdorf bietet drei reguläre Wochen an, eine zusätzliche Schnupperwoche können sich die Schülerinnen und Schüler individuell aussuchen. Die Bedeutung dieser Wochen ist enorm: Nur so ist es den Schülerinnen und Schülern möglich, Berufsbilder zu erforschen und kennenzulernen und im besten Fall auch einen geeigneten Lehrbetrieb zu finden. Fachkräfte werden in Österreich immer gefragter. Viele Unternehmen suchen nach engagierten Mitarbeitern, die sie aber immer schwerer finden. Der Lehrlings- und Fachkräftemangel fordert die heimische Wirtschaft.

Das Land braucht dringend Lehrlinge, auch die Region Graz-Umgebung, denn der Fachkräftemangel bremst die Unternehmen. Deshalb ist die Lehrlingsausbildung von wesentlicher Bedeutung.

Ein großes Anliegen der PTS ist, dass die SchülerInnen in ihrer gewohnten Umgebung und nahe des Heimortes eine Schnupperstelle (und vielleicht auch Lehrstelle) finden und so wird auf die Zusammenarbeit mit den he-



imischen Betrieben geschaut.

Die Bilder aus den Berufspraktischen Tagen zeigen, dass unsere „Lehrlingsanwärter“ in den Betrieben stets bestens betreut werden.



FrISCHE PTS-Schüler

Das neue Schuljahr 2019/20 ist zwar noch fern, trotzdem ist die Anmeldung bereits jetzt zu machen! Falls dies zur offiziellen Anmeldezeit (25.02. bis 08.03. 2019) versäumt wurde, ist natürlich eine Nachmeldung möglich.

Zur Anmeldung wird folgendes benötigt: Meldezettel und aktuelles Semesterzeugnis (Original!), E-Card und das ausgefüllte Anmeldeformular. Dieses Formular kann man online unter www.pts-kalsdorf.at downloaden.

Adresse:
Polytechnische Schule
Kalsdorf
Fritz-Matzner-Weg 5
8401 Kalsdorf
Tel: +43 3135 529 70
Fax: +43 3135 529 40
eMail: pts.kalsdorf@gmx.at

Dipl. Päd. Barbara Kohl, PTS Kalsdorf

Kindergemeinderat Feldkirchen

Wir setzen ein Zeichen für den Umweltschutz!

Eine richtige Mülltrennung liegt dem Kindergemeinderat sehr am Herzen. Den Mädchen und Burschen ist es wichtig, dass ihre Marktgemeinde sauber und schön bleibt. Immer wieder brachten die Kinder den Vorschlag ein, etwas gegen die Verschmutzung unternommen zu wollen.

Im gemeinsamen Gespräch mit der Marktgemeinde brachten die Kinder den Vorschlag ein, zusätzliche Mülltonnen in Feldkirchen

aufzustellen. Diese sollen den SpaziergeherInnen und RadfahrerInnen sprichwörtlich ins Auge stechen, um nicht übersehen zu werden. Aus diesem Grund bemalte der Kindergemeinderat insgesamt fünf Stück. Sie sollen nun auf lustige Weise zum Müllentsorgen einladen. Mithilfe der Bauhofmitarbeiter werden die bunten Eimer an der Hauptstraße bzw. an den Gehwegen montiert. Umweltausschussobfrau Helene Ruhmer war bei der Anmalaktion Ende Februar dabei und freute sich über den eifrigen Einsatz der Kinder für den Umweltschutz.

Mit dem Hintergedanken eines eigenen Budgets, das dem Kindergemeinderat speziell für eigene Aktionen und Projekte zur Verfügung steht, überlegte die Gruppe, was sie noch Gutes für die Umwelt tun kann?

Das Ergebnis: Der Kindergemeinderat möchte seinen Beitrag für ein Plastiksackerl-freies Feldkirchen setzen. Die Idee ist, wiederverwendbare Taschen aus Stoff einzukaufen, gemeinsam zu gestalten, mit Umwelttipps zu befüllen und in der Feldkirchner Bevölkerung auszuverteilen.

über eine Spendenaktion für einen Umweltverein nach.

In jedem Fall wird das nächste halbe Jahr ganz im Zeichen des Umweltschutzes stehen. Die Kindergemeinderat*innen gehen mit gutem Beispiel voran, setzen etwas Sinnvolles und Nachhaltiges um und haben dabei noch eine Menge Spaß.

Projektleiterin
Nadja Ulz, MA



Weiters denken die Kinder



ALARMANLAGEN SILENTRON

Dual Funkanlagen für den privaten und gewerblichen Bereich

Reiter-Haas Ernst
Kellerweg 8, 8073 Feldkirchen
Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail: reiterhaase@aon.at
Beratung – Verkauf – Montage
Elektro FRIEBE GmbH, 8054 Seiersberg-Premstätten Str. 41
Tel. 0316 - 840 844 FAX 0316 - 840 844 - 10
...mehr Sicherheit mit 2 Frequenzen - 24 Std. Service

Videoüberwachung - Hausautomatisierung
Alarmanlagen Funk und verdrahtet



RAINBOWS



Kinder werden oft zum Spielball bei Trennung/Scheidung!

RAINBOWS unterstützt Kinder/Jugendliche beim besseren Umgang mit der Trennung der Eltern

Die Weihnachtszeit bringt in vielen Familien Konfrontationen abseits des Berufsalltags und ist für kriselnde Ehen oft das Ende der Beziehung. Deshalb ist die Zahl der Trennungen bzw. Scheidungen nach Weihnachten besonders hoch – ähnlich wie nach den Sommerferien.

Für Kinder ist die Trennung der Eltern ein einschneidendes Erlebnis, sie können zum Spielball zwischen den Elternteilen werden.

Wie gut Kinder mit der Situation ohne „die traditionelle sog. heile Familienwelt“ umzugehen lernen und sich mit dem neuen Lebensabschnitt bestmöglich zurechtfinden, hängt von vielen Faktoren ab. Kinder reagieren unterschiedlich auf eine Trennung, aber es gibt in jedem Fall eine Reaktion. Einige werden nach einer Scheidung immer stiller, braver und angepasster und andere Kinder werden nach der Trennung laut und aggressiv. Unsicherheit, Angst und eine für das

Kind ungewisse Zukunft spielen in jedem Fall eine große Rolle.

Die gesundheitlichen Folgen frühkindlicher Belastungen können groß sein. Dies zeigt eine aktuelle Studie über gesundheitliche Langzeitfolgen psychosozialer Belastungen in der Kindheit, die die deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie (DGPM) erstellt hat. Die Studienautoren empfehlen, betroffene Familien möglichst frühzeitig zu unterstützen, um psychosomatische Erkrankungen im Ansatz zu begegnen. Genau hier setzt auch das bewährte Angebot der RAINBOWS-Gruppen an:

Die Kinder können in zwölf von RAINBOWS angebotenen wöchentlichen Gruppentreffen ihre Gefühle rund um die Trennung ausdrücken. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen durch speziell ausgebildete MitarbeiterInnen. In der altershomogenen Gruppe finden sie

Verständnis und Gehör für ihre Angst, Wut und Trauer. „Alles was die Kinder in den Gruppentreffen erzählen, bleibt in der Gruppe. Das ist eine große Erleichterung für sie, weil sie trotz der Enttäuschung und der Wut auf ihre Eltern niemandem wehtun wollen“, erklärt RAINBOWS-Bereichsleiterin Christine Wassermann.

Mit dem bewährten Konzept unterstützt RAINBOWS die Kinder dabei, die Krise zu bewältigen und für die persönliche Weiterentwicklung zu nutzen. Die Zielsetzung ist, dass die Kinder die neue Familiensituation annehmen und besser damit umgehen können. Sie bekommen zudem Zugang zu ihren eigenen Stärken und Ressourcen und entwickeln positive Zukunftsperspektiven.

Im Zuge der Gruppentreffen der Kinder finden drei begleitende Gespräche mit den Eltern – vor Beginn, zur Halbzeit sowie nach dem letzten Gruppentreffen der

Kinder – statt. Die professionelle Begleitung und die positiven Veränderungen der Kinder werden von den Eltern als große Entlastung erlebt.

Ab März starteten die neuen RAINBOWS-Gruppen für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 12 Jahren. An folgenden Standorten sind Gruppen geplant:

Steirischer Zentralraum:

Graz (Andritz, Waltendorf), Gratwein, Kalsdorf, Voitsberg

Südweststeiermark:

Leibnitz, Lannach, Stainz, Deutschlandsberg

Oststeiermark:

Gleisdorf, Weiz, Feldbach, Fürstenfeld, Hartberg

Obersteiermark:

Bruck/Mur, Knittelfeld
Liezen: Stainach-Pürgg

Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Christine Wassermann unter 0316/67 87 83 oder 0664/882 422 08, wassermann@stmk.rainbows.at www.rainbows.at



Wohlfühl Oase

Roswitha & Claudia Zenz



- Therapeutische Heilmassagen (Krankenkasse Rückvergütung)
- Wohlfühl- und Relaxmassagen
- Fußpflege

- Young Living Essential Oil und Aromatherapie



- JESSICA Naturmagelpflege

- CHANNOÏNE COSMETIC n°busan

- Wellnessbereich



8073 Feldkirchen bei Graz
Mozartgasse 12
Tel. 0316/29 67 54
Mobil 0664/541 19 19

office@wohlfuehloase.co.at
www.wohlfuehloase.co.at

Wohlfühloase Roswitha & Claudia Zenz

TAGESMÜTTER



Die Werkzeugkiste

„Wer will fleißige Handwerker seh'n – ei, der muss zu uns hergeh'n ...“

Unter diesem Motto wird bei uns täglich gehämmert, geschraubt, gesägt und gebohrt – selbstverständlich mit Helm, Handschuhen und Sicherheitsbrille, genau wie bei den erwachsenen Vorbildern. Immer wieder ist etwas kaputt und muss repariert werden. Die Telefone laufen heiß und die Aufträge sind kaum zu bewältigen. Die vier Buben sind schwer beschäftigt. Sie kommen kaum nach mit der Arbeit. Und so klopft und kracht es, eifrig wird gebaut und geschraubt, dass es eine Freude ist, zuzusehen. Manchmal geht auch bei mir

etwas kaputt – Abhilfe ist schnell da und schon funktioniert es wieder. Natürlich ist auch zu bezahlen für so eine Reparatur – die Preise sind manchmal richtige Wucherpreise.

Zwischendurch jausnen, singen und tanzen wir. Selbst draußen im Freien liegen die Bobby-Cars kopfüber da, denn ein Reifen muss gewechselt werden oder die Luft im Rad fehlt zur Gänze. Den Buben fällt immer etwas ein.

Eines Morgens ist mir nach ein bisschen mehr Stille zumute und die Kiste mit dem Werkzeug und den Maschinen bleibt im Keller. Ich biete andere Spielsachen an. Unruhe kommt auf, Ratlosigkeit herrscht! Enttäuschte

Gesichter fragen mich: „Wo ist denn heute die Werkzeugkiste?“ „Aber heut ist doch ...“ Ich kann gar nicht fertig erklären. „Können wir die Werkzeugkiste haben?“ Ich werde umringt und alle Buben sind sich einig: „Ja, ja die Werkzeugkiste!“ 4:1, das spricht für sich. Und so gehen wir gemeinsam in den Keller, um die Werkzeugkiste zu holen. Die Welt ist wieder in Ordnung! Mit leuchtenden Gesichtern wird dann wieder gesägt, gehämmert, geschraubt und gearbeitet. Wie bei den „Großen“.

Katharina Kaufmann,
Tagesmutter



Tagesmütter/-väter gesucht!

Die nächsten Ausbildungen starten in **Graz**: 16. September 2019
Infos: Virginie Krainz
Tel. 0316 / 671 460-16

in **Kalsdorf**: 1. Oktober 2019
berufsbegleitend
Infos: Barbara Brinner
Tel. 03135 / 554 84-23

www.tagesmuetter.co.at

Geborgenheit. Freunde. Entwicklung.

Tagesmütter Steiermark,
Regionalstelle Kalsdorf,
Tel. 031 35 / 55 4 84.
www.tagesmuetter.co.at



Hospiz - GU-Süd



Das Hospizteam GU-Süd hat im Jahr 2018 in der Region ehrenamtlich 38 Personen begleitet, dafür 650 Stunden geschenkt und 6800 km zurückgelegt.

Im heurigen Jahr möchten wir Ihnen zusätzlich die Möglichkeit bieten, das Hospizteam näher kennen zu lernen und Themen zu erörtern, die Ihnen am Herzen liegen.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie jeden letzten Donnerstag im Monat (28.2., 28.3., 25.4., 30.05., 27.6., 25.7., 29.8., 26.9., 31.10., 28.11.) in der Zeit zwischen 17 und 19 Uhr dazu Gelegenheit.

Ort: Vinziladen & Hospiz, Hauptstr. 287 in Kalsdorf. Wir würden uns freuen, wenn Sie davon Gebrauch machen.

Am 13.6. um 18 Uhr findet hier auch ein Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“ mit Frau Dr. Trautgundis Kaiba vom Hospizverein statt.

Um vorherige Anmeldung unter der Tel.Nr. 0676/3325112 (Fr. Dunkl) wird gebeten, da ein begrenztes Platzangebot herrscht.

Für das Hospizteam GU-Süd
Monika Dunkl
Teamleitung

Gesprächsrunde speziell für Mitarbeiter von Schulen und Kindergärten bzw. Schülern/Jugendliche/Eltern

Thema: „Verlust, Krankheit und Tod“

An diesem Abend haben Sie/Ihr das erste Mal die Möglichkeit, unser Hospizbüro in Kalsdorf zu nutzen, um an einer Gesprächsrunde mit Monika Benigni und Karin Kasper teilzunehmen. Besonders Kinder- und Jugendfragen zum Thema „Verlust, Krankheit und Tod“ sollen in diesem Rahmen besprochen werden.

Karin Kasper ist Koordinatorin des mobilen Kinderpalliativteams und hat jahrelange Erfahrung im Umgang mit schwer kranken Kindern.



Kinder sind unser kostbarstes Gut und sollten in schwierigen Situationen bestmöglichst unterstützt werden. Hier haben Sie/Ihr die Möglichkeit, sich/euch zu informieren.

Voranmeldungen bitte unter der Telefonnummer 0676/3325112 erbeten, da eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung steht.

Wann:

14.03.2019 um 18 Uhr

Wo:

**Hospizbüro in Kalsdorf
Hauptstraße 287
8401 Kalsdorf**

Auf Ihr/Euer Kommen freut sich Monika Dunkl (Teamleitung GU- Süd)



Monika Benigni vertritt in Schulen und Kindergärten das Projekt „Hospiz macht Schule“ seit vielen Jahren und unterstützt dabei, über schwierige Situationen besser hinweg zu kommen.



INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com

volkshilfe.

Regionales und soziales Engagement liegt den Gemeinden der GU6 am Herzen!

Die Welt ist nicht gerecht. Österreich auch nicht. Hier arm, da reich. Hier schlecht ausgebildet, da elitär gefördert. Hier ausgegrenzt, da mittendrin. Die Volkshilfe baut Brücken und bringt Menschen zueinander.

Eine wichtige menschliche Rolle spielt dabei das Tageszentrum in Seiersberg. Es bietet älteren Menschen, die ohne Unterstützung nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, unter dem Motto "Zusammen ist man weniger allein"

gesellige Stunden, in denen sie ihre geistigen und körperlichen Kräfte stärken können. Für den Transport der SeniorInnen in das Tageszentrum und vom Tageszentrum nach Hause wurde ein neues und dringend benötigtes behindertengerechtes Fahrzeug angeschafft. Die Finanzierung des Fahrzeugs erfolgte durch die tatkräftige Unterstützung aus der regionalen Geschäftswelt, die so einen wichtigen Teil dazu beitragen, dass SeniorInnen, die ohne Unterstützung kaum noch Anschluss am gesellschaftlichen Leben haben, weiterhin in Gesellschaft sein können.

Vielen DANK an alle Pro-



jektpartner, welche dieses Gemeinschaftsprojekt zu einem gelungenen Projekt im Sinne des regionalen Zusammenhalts gemacht haben - sonst würden viele hochbetagte Menschen nicht in das Zentrum kommen können.

Sponsoren:
Ferdls Gasthof, Lilien Apo-

theke, Gartenbau Leitner (Leitner's Gärtnerei), Mr. MOR, Gemeinde Seiersberg-Pirka, Nestelberger Krankenpflegeprodukte, Europlasma GmbH, Staudinger Metallbau GmbH, Möbeltischlerei Eichhorn, SCS - Shopping City Seiersberg

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

OSTERN in und mit der Pfarre

Ostern: JA zum Leben

„Leben ist Gabe und Aufgabe. Unsere Grundberufung ist es, Ja zum Leben zu sagen in all seinen Facetten. Christen sind Freunde des Lebens und Anwälte für das Leben...“ – so schreibt unser Pfarrer in der jüngsten Pfarrblatt-Ausgabe.

OSTERN ist ein LEBENS-FEST. Die Pfarre Feldkirchen lädt Sie ein, das Leben und das immer neue Lebendig-Werden zu feiern. Die österliche Liturgie bietet dazu unterschiedliche Möglichkeiten (siehe Terminplan). Als spezielle Einstimmung auf die Karwoche und Ostern lädt Pfarrer Mag. Edi Muhrer am 13. April um 16 Uhr zu einer Besinnung in den Pfarrsaal ein.

Ein erstes Highlight ist für viele die große Feier der Palmweihe am Platz vor der Kirche; Jung und Alt feiern mit ihren Palmzweigen den Einzug Jesu in Jerusalem.

Gründonnerstag – Karfreitag – Karsamstag gelten als die ‚heiligen drei Tage‘ und münden ein in das große OSTERFEST. Das österliche Highlight ist für die meisten wohl die ‚Fleischweihe‘ (mit familiärer Osterjause) am Karsamstag und für viele die Feier der Osternacht (19 Uhr) – heuer erstmals mit anschließender OSTERJAUSE am Adolf Pellischek Platz.

Orte und Termine für die Segnung der Osterspisen

9.30 Seniorenheim AdCura / 10.00 Waldsiedlung / 10.30 Kapelle in Forst / 11.00 Flugfeldsiedlung Lagerstr. 41 / 11.30 Neuwindorf Alexanderweg 8 / 12.45 Seiersberg Autohaus Lopic / 13.15 Pfarrkirche / 13.45 Hauskapelle Rudersdorf / 14.00 Fa. MIPAG Auwiesenweg 6



Die Apostel Johannes und Petrus eilen zum Grab Jesu: Was ist wahr am Gerede der Frauen vom leeren Grab? Was ist wahr an den biblischen Erzählungen über die Auferstehung? Welche Bedeutung hat Ostern für mich? Unser Glaube ist Bewegung: hin zu Gott und hin zum Menschen!

/ 14.30 Lebern, Am Kreuzriegel / 14.45 Abtissendorf / 15.00 Kapelle Wagnitz

Feldkirchner Traditionen neu beleben

Was älteren Gemeindegewohnheiten noch vertraut, ist den jüngeren oft schon fremd: Maiandachten – Bitttage – Fronleichnam. Allen drei ist gemeinsam, dass Gläubige mit ihrem Gebet in die freie Natur hinaus gehen und damit auch an die Öffentlichkeit. Menschen beten dabei für viele wichtige Anliegen: für die Früchte der Erde, für die Bewahrung der Schöpfung, für Frieden und Brot in der Welt...

Gottesdienste an den Bitttagen: 27.5., 19.00 Kapelle Wagnitz / 28.5., 19.00 Kapelle Forst / 29.5., 15.00 im Hof des AdCura-Pflegeheimes
Maiandachten: Kapelle Wagnitz tgl. 19.00 / Am Kreuzriegel Sa, So und Feiertage 18.00

Fronleichnam: 20.6., 8.30 Hl. Messe mit anschließender Prozession

FRIEDHOF – Visitenkarte eines Ortes

Wenn ich in einen fremden Ort komme, besuche ich auch gerne dessen Kirche und Friedhof. Friedhöfe spiegeln durch Grabgestaltung und Grabkreuze eine spezifische Lebenskultur wider. Besuchern unserer beiden Friedhöfe in Feldkirchen fällt z. B. oft auf, wie viele Lichter auf den Gräbern leuchten oder wie viele Blumen und Sträucher auf unseren Gräbern jetzt im Frühjahr blühen...

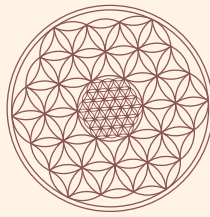
Und doch gibt es leider auch Negatives zu berichten. Immer öfter ist Vandalismus auf unseren Friedhöfen feststellbar: Blumen, Vasen und Kerzen werden von den Gräbern gestohlen, die Abfallbehälter am Friedhof werden von Einzelnen als private Entsorgungsstätte ihres Hausmülls verwendet!

Daher unsere Bitte: Achten Sie darauf, dass unser Friedhof ein gut gepflegter Ort bleibt – ein Ort, der vielen Menschen heilig ist.

Neu: Urnen – Wiese am Friedhof

Noch in diesem Jahr soll ein schöner Platz angelegt werden – eine sogenannte „Urnen-Wiese“. Hier können die sterblichen Überreste nach einer Kremation gegen eine einmalige Gebühr in einer verrottbaren Urne beigesetzt werden. An einer Gedenktafel werden die Namen der Verstorbenen verzeichnet.

Wir hoffen, darüber im nächsten Pfarrblatt (Juni 2019) bzw. in den nächsten Feldkirchner Nachrichten Genaueres berichten zu können. Pfarrer Mag. Edi Muhrer und PGR-Vorsitzender Mag. Hans Perstling wünschen im Namen der katholischen Pfarrgemeinde allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!



Feldkirchnerhof Restaurant

Diese Gaumenfreude gönne ich mir...

Buffet, Catering, Seminare, Hochzeiten, Tages-Menü, Gästezimmer, Tanzabende,
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Veranstaltungssäle, Spezialwochen.

Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 46 27 63 - office@feldkirchnerhof.at
www.feldkirchnerhof.at



*Wir wünschen allen Feldkirchnerinnen
und Feldkirchnern, Gästen und Kunden
ein gesegnetes Osterfest*



Studio 7 Wellnesscenter

Diese Wellnesspause gönne ich mir...

Kosmetik, Permanent Make-up, Microblading, Fußpflege, Nageldesign,
Wimpernverlängerung, Bräunungsdusche, Aromawickeltherapie uvm.

Triester Straße 60, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 29 71 33 - office@studio-7.at
www.studio-7.at



Lima Referenten Verstärkung in Feldkirchen



LIMA heißt „Lebensqualität im Alter“ und ist ein Trainingsprogramm für ältere Frauen und Männer zur Förderung von Bewegung, Gedächtnis, Alltagsfähigkeiten und Lebenssinn. Wobei Freude und Spaß nicht zu kurz kommen dürfen.

Seit 2 Jahren bin ich aktive LIMA Teilnehmerin in der bestehenden LIMA-Gruppe von Michaela Urdl. Angeregt durch deren Tätigkeit bei den regelmäßigen Treffen habe ich mich dazu

entschlossen, eine Ausbildung zur LIMA-Referentin im Katholischen Bildungswerk zu absolvieren.

Ich heiße Maria Juliane Schober, bin in der Pfarre Feldkirchen beheimatet und habe letzten November die Ausbildung abgeschlossen.

Meine Motivation, das Erlernte in die Praxis umzusetzen, ist sehr groß und deshalb biete ich eine kostenfreie Schnuppereinheit zum Kennenlernen an.

Die Schnupperstunde findet am Donnerstag, den 7. März 2019, von 14–16 Uhr im kleinen Pfarrsaal Feldkirchen statt, zu der ich Sie herzlich einladen möchte.

Geplant sind die LIMA-Einheiten im regelmäßigen Ablauf für Donnerstag nachmittags.

Für nähere Informationen sowie zur Anmeldung der kostenfreien Schnupperstunde stehe ich gerne unter der Tel.: 0650 2927790 zur Verfügung.

Maria Juliane Schober
LIMA Referentin



Bibliothek Feldkirchen

Am Mittwoch, dem 30. Jänner, fand in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk im kleinen Pfarrsaal unser LABUKA REGIONAL - START - Treffen statt. Dieses richtet sich an Kleinkinder zwischen 2 und 4 Jahren und ihre Eltern und Großeltern. Deshalb wurden die Kinder, die im Herbst 2018 am BUCH-START in der Gemeindebücherei teilgenommen haben, eingeladen.

Die Referentin Linda Ranegger vom Lesezentrum Steiermark erarbeitete mit

den Kleinen spielerisch das Bilderbuch "Weck bloß Tiger nicht auf" von Britta Teckenstrup.

Lustige Spiele mit Luftballons und Basteln einer Maus standen am Programm. Zum Abschluss gab es eine kleine Jause.

Obwohl viele Kinder und Muttis krank waren, hatten die Anwesenden Freude und Spaß miteinander.

**für das Bibliotheksteam
der Gemeindebücherei
Feldkirchen
Anna Perstling**



Workshop für Gitarre und Klavier in Bremen 2108

In Begleitung ihrer Lehrerin Mag. Petra Schwarzl, BA nahmen im September 2018 zwei Schülerinnen der Musikschule Kalsdorf an einem Workshop für Gitarre und Klavier in Bremen teil. Organisiert wurde diese Veranstaltung, die an der Hochschule für Künste Bremen (Fachbereich Musik) stattfand, vom "Förderverein für junge Musiker aus Deutschland und Polen e.V.". Aber auch die Österreicherinnen, denen die Teilnahme durch die finanzielle Unterstützung der Raiffeisenbank Graz Thalerhof, der Gemeinden Kalsdorf, Werndorf und Feldkirchen sowie vom Musikhaus Hammer ermöglicht wurde, waren herzlich willkommen.

Laura Kulmer und Nadine Reinbacher hatten insgesamt 9 Unterrichtseinheiten bei namhaften internationalen Professoren. Mit Monika Dzula-Radkiewicz, Andreas Lieberg, Maciej Staszewski und Finn Elias Svit arbeiteten die beiden Schülerinnen an Solostücken für ihre Abschlussprüfung an der Musikschule. Des weiteren besuchten sie 2 Vorträge. Jens Wagner und Anna Tasiemka präsentierten im 1. Vortrag ihre neue Gitarrenschule. Im 2. Vortrag referierten Elzbieta Rosinska und Finn Elias Svit über das polnische und dänische Musikschulwesen. Am letzten Tag gab es ein großes Konzert aller TeilnehmerInnen, gemeinsam mit ihrer Lehrerin spielten Nadine Reinbacher und Laura Kulmer "Reb Itzikels Niggun", ein Werk des zeitgenössischen bri-

tischen Komponisten David W. Solomons.

Eine Stadtführung und der Besuch des Museums "Universum" sorgten auch in der wenigen Freizeit für spannende Momente.

Workshop für Gitarre in Bremen - Stellungnahme von Nadine Reinbacher

Am Beginn der Reise wusste man noch nicht genau, was einen erwartet, welche Erfahrungen man sammeln wird. Doch bereits nach der ersten Unterrichtseinheit in der HFK Bremen wusste man, es wird eine fantastische Zeit werden. Von internationalen Dozenten bis zum Kennenlernen der Deutschen Hansestadt war so gut wie jeder Wunsch abgedeckt. Die Professoren, welche aus 4 Ländern (Deutschland, Polen, Dänemark und Kanada) stammten, waren allesamt sehr freundlich und zeigten einem neue Möglichkeiten für die Weiterentwicklung des eigenen musikalischen Könnens. Bereits nach den ersten Einheiten konnte man Fortschritte feststellen.

Auch die sonstigen Programmpunkte waren sehr gut vom Förderverein ausgewählt und erwiesen sich als äußerst interessant und lehrreich. Am besten gefiel uns wohl das Universum, ein interaktives Museum, welches zum Staunen anregte und man gerne nochmals besuchen würde.

Aber auch die Vorträge und Stadtführung waren dank



Dolmetschern für jedermann ein Erlebnis.

Das Schlusskonzert zeigte dann nochmals, welche fantastischen Talente sich unter den ca. 80 Teilnehmern befinden. Vom Volksschulkind bis zum Studenten war jede Altersgruppe vertreten, auch wenn nicht jeder der Teilnehmer die Möglichkeit hatte, sein Können unter Beweis zu stellen.

Das Resümee dieses Festivals des Fördervereins für junge Künstler ist dennoch eindeutig: Immer wieder gerne!

Diese Erfahrung wird uns sicherlich unser gesamtes Musikerleben begleiten.

Ein großes Danke deshalb an unsere Sponsoren (Raiffeisenbank Graz Thalerhof, die Gemeinden Kalsdorf, Werndorf und Feldkirchen, Musikhaus Hammer), die Musikschule Kalsdorf, den Förderverein für junge Künstler, unsere Gastfamilie, welche uns zu den Veranstaltungen gefahren hat, und natürlich besonders an unsere Lehrerin Petra Schwarzl, ohne die wir nie diese Möglichkeit bekommen hätten.

Mag. Petra Schwarzl, BA

 **MEWA**
TEXTIL-MANAGEMENT

MEWA Textil-Service GmbH

Betrieb Graz

Kalsdorfer Straße 41, 8073 Feldkirchen bei Graz

Telefon: 0316 28 28 66-0

Fax: 0316 28 28 66-100

E-Mail graz@mewa.at | www.mewa.at

FeldKirchenChor

**Gemeinsames Singen
fördert positive Gefühle
und stärkt den Zusammenhalt**

„Siehe wir kommen, kommen mit Freuden, Segen und Frieden zu bringen!“

Mit diesem Lied klopfen auch heuer wieder die Sternsinger an viele Haustüren in Feldkirchen. Beim Öffnen der Tür waren etliche Feldkirchnerinnen und Feldkirchner völlig verwirrt, als sie, in Erwartung von Kindern, den Bürgermeister oder den Altbürgermeister als Begleiter von erwachsenen Königen erblickten, die ihre Sprüchlein brav aufsagten und mit vierstimmigem Gesang überraschten.

Die Unterstützung der Sternsingeraktion ist nur eine Aktivität, an der Mitglieder des FeldKirchenChores jedes Jahr teilnehmen. Natürlich stehen der Chorgesang, die Präsentation des Könnens beim Adventkonzert, die Mitgestaltung von Heiligen Messen im Kirchenjahr oder das jährliche Sommerkonzert im Mittelpunkt eines Chorvereines, aber auch das Mitwirken am Geschehen in der Pfarre und der Gemeinde ist uns wichtig.

Wir leben in einer digitalisierten Welt und dem einzelnen Menschen stehen durch das Internet immer und jederzeit schier alle Informationen zur Verfügung – Mr. Google beantwortet fast jede Frage. Diese Errungenschaft der Technik ist toll, doch was uns der Computer oder das Internet nicht vermitteln kann, ist das Gefühl bei



einem gemeinsamen Fußballspiel, bei dem man nur durch das Zusammenwirken jedes einzelnen Spielers zum Erfolg kommt oder wenn sich die einzelnen gesungenen Töne zu einem wohlklingenden Dreiklang bei einem Lied zusammenfügen. Dazu kommt aber noch etwas Besonderes, das noch schöner ist, nämlich das über Wochen hart einstudierte Liedgut bei einem Konzert zum Besten zu geben und den Applaus

des Publikums als Feedback zu genießen.

Sollten Sie, liebe Leserin und lieber Leser, jetzt Lust bekommen haben, dieses Gefühl des gemeinsamen Singens einmal zu erleben, lade ich Sie recht herzlich ein, an den Proben des FeldKirchenChores teilzunehmen (jeden Montag, 20.00 Uhr, Gemeindezentrum), um am Tag des Pfarrfestes in der Kirche eine Messe mit Orchester mitzugestalten.



Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zutrittskontrolle

HOMETEK e.U.

Sicherheit für Ihr Zuhause

www.hometek.at office@hometek.at

Tel: 0664-337-237-0 8073 Feldkirchen bei Graz

**Der Alarmanlagenprofi
in Ihrer Gemeinde!**



EVO
P R D O X™
MAGELLAN™



Nur das Beste ist für Sie gerade gut genug!
Mit einer Alarmanlage von Paradox, erhalten Sie eines der benutzerfreundlichsten Systeme für Ihr Eigenheim!

Kostenlose Beratung

Gemeindeförderung EUR 300.-

Ing. Christoph Kurbisch



Marktmusikkapelle

FELDKIRCHEN BEI GRAZ

ZVR 272513008

Triester Straße 55 8073 Feldkirchen bei Graz



Adventmarkt

Wie jedes Jahr hatten wir auch am 09.12.2018 wieder die Möglichkeit, dem Adventmarkt am Adolf-Pellischek-Platz beizuwohnen. Neben dem eigenen MMK Glühwein- und Punschstand präsentierten wir uns auch musikalisch. Die Musiker und Musikerinnen gaben einige weihnachtliche Stücke auf der Bühne zum Besten. Ein Highlight für uns alle war das gemütliche Zusammenkommen an unserem Stand, wo weiterhin bis in die frühen Abendstunden gemeinsam musiziert wurde.



Vorankündigungen

Frühlingskonzert

Wir laden Sie recht Herzlich zu
unserem Frühlingskonzert
am 14. April 2019 um 15:00 Uhr
in der Volksschule Feldkirchen ein!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Winterbieranstich Brauerei Puntigam

Am 09.11.2018 fand der alljährliche Winterbieranstich im Brauhaus Puntigam statt. Das diesjährige Winterbier trägt erstmals den Namen Winterkönig. Zu diesem Anlass bekamen wir die Möglichkeit, die Veranstaltung musikalisch zu umrahmen. Diese ganz besondere Ausrichtung war wahrscheinlich für jeden Musiker und jede Musikerin ein Highlight des Jahres 2018. Vom Einzug der Ehrengäste bis zum Anstich durch den Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl gestalteten unsere Musikerinnen und Musiker die Veranstaltung. Anschließend wurde bei Speis und Trank noch etwas gefeiert.





Vorstand und Vertrauensleute der ÖKB-Feldkirchen

Neustart des ÖKB-Feldkirchen

Nach alter Tradition findet die Jahreshauptversammlung des „Österreichischen Kameradschaftsbundes“, Ortsgruppe Feldkirchen, stets am 6. Jänner, dem Dreikönigstag, statt. Neben den Ehrengästen und Funktionären hatten sich auch diesmal viele ÖKB-Mitglieder im repräsentativen Feldkirchnerhof zusammengefunden.

Neu zum üblichen Prozedere war die teilweise Neubesetzung des Vorstandes, und zwar:

ÖR Dipl. Ing. Bruno Ertl ist nunmehr geschäftsführender Obmann. Ertl ist mit den Geschicken des Ortsverbandes eng verbunden, zumal er bereits seit 24. November 1991 in der Funktion des Protektors mit Handschlagqualität als Brückenbauer zwischen Kameradschaftsbund und Bevölkerung tätig war. Mit dieser ehrenvollen Funktion kommt Bruno Ertl dem Wunsch der Mitglieder nach, dass es eine edle Verpflichtung ist, dass unsere Wertvorstellungen, unsere Traditionen und die Kameradschaft weiter gepflegt werden müssen.

Zu Obmann-Stellvertretern wurden die langjährigen Mitglieder Peter Puster und

Walter Hötzl kooptiert.

Als Schriftführer, Internetbeauftragter und Pressereferent konnte Oberstleutnant Wolfgang Leber neu ins Boot geholt werden. Der 48-jährige Offizier des österreichischen Bundesheeres hat schon viele heikle Auslandseinsätze und spezielle Schulungen in verschiedenen Staaten absolviert und durchgeführt. Leber ist „Master of Security and Defense Management“, arbeitet in Graz im Streitkräftekommando in der Generalstabsabteilung (Einsatzführung) und ist dort Referatsleiter für UN und OSZE-Einsätze. Als exzellenter EDV-Spezialist ist ihm die wichtige Tätigkeit des Schriftführers geradezu auf den Leib geschrieben. Kamerad Leber hat die Bodenhaftung trotzdem nicht verloren, und er ist „einer von uns.“ Im Zeitenwandel darf sich auch ein Traditionsverein nicht den modernen Kommunikationstechniken verschließen. Alle Funktionäre und Mitglieder haben dem geschäftsführenden Obmann in der Jahreshauptversammlung Loyalität und tatkräftige Unterstützung zugesichert.

In seiner sehr persönlich gehaltenen Festrede ging der Bürgermeister Erich Gosch auf die Verdienste des bisherigen Protektors ein und bedankte sich auch bei den übrigen Funktionären und Mitgliedern, dass sie trotz

ihrer Verpflichtungen und Herausforderungen für die Interessen des Vereines eintreten. Der Bürgermeister sprach den Wunsch aus, dass Bruno Ertl als Kapitän den Kameradschaftsbund wieder in ein ruhigeres Fahrwasser geleiten möge.

Als besonderen Ehrengast durften wir den Pfarrer, Herrn Mag. Edmund Muhrer, in unserer Mitte willkommen heißen. Unser Pfarrer wurde mit einer Herzlichkeit begrüßt, die bestätigt, dass er sich bei uns schon größter Beliebtheit erfreuen kann. Wir empfanden es für uns als große Auszeichnung, als er bei einem der Gespräche erwähnte, dass „er mit uns sei!“

Im Rückblick muss der Familie Purkathofer großer Dank ausgesprochen werden. Nicht nur dass Vizeleutnant Josef Purkathofer als Obmann den Verein jahrelang mustergültig geführt hat, stellte sein Sohn Harald die umfangreiche Mitgliederverwaltung auf EDV um und die weiblichen Familienmitglieder waren stets bei Festivitäten hilfreich zur Stelle. Ein herzliches Dankeschön gebührt auch allen unseren weiblichen Mitgliedern, die bei diversen Anlässen für unser leibliches Wohl sorgen. Der jetzige Säckelwart Herbert Gobold, er ist bekannter Fußballtrainer, konnte vom langjährigen und auf Sparsamkeit bedachten Kassenwart Ferdinand Finster ein ansehnliches Guthaben übernehmen. Allein das rechtfertigt die Finanzierung eines schönen Tagesausflugs im heurigen Jahr als kleines Dankeschön an alle Mitglieder.

Mit dem 130-jährigen Bestehen ist nicht nur der Ortsverband, sondern auch die meisten Mitglieder sind in

die Jahre gekommen. So ist unser Urgestein Josef Reinbacher seit über 30 Jahren als Fahnenoffizier noch an vorderster Front aktiv und sorgt sich in rührender Weise um die Hilfsbedürftigen. Es gibt nur mehr zwei Weltkriegsteilnehmer unter uns, nämlich den Landwirt Anton Finster und den Schneidermeister in Ruhe Johann Flucher, der noch immer stramm als Fahnenoffizier mitmarschiert. Beide verdienen unsere höchste Achtung. Ihnen wurden durch den Krieg die schönsten Jugendjahre gestohlen und sie mussten unvorstellbare Entbehrungen hinnehmen.

Leider wird das rege Wirken der Kameraden von der Bevölkerung nicht immer mit dem Verständnis wahrgenommen, wie es dem tatsächlichen Stellenwert entspricht. Frauen und Männer, die für unsere Wertvorstellungen eintreten, die bei uns Kameradschaft und gelebte Freundschaft suchen, sind als Mitglieder herzlichst willkommen. Als Ansprechpartner stehen unser Obmann, ÖR Dipl. Ing. Bruno Ertl (TelNr. 0664 544 67 61), und der Schriftführer, Obstlt. Wolfgang Leber (TelNr. 0664 333 55 97), gerne zur Verfügung.

Der Ortsverband Feldkirchen feiert heuer sein 130-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum findet am Donnerstag, dem 20. Juni (Fronleichnam), mit einem Festgottesdienst und einem Frühschoppen ihren Höhepunkt, wozu die Bevölkerung schon jetzt herzlichst eingeladen wird. Als Festobmann fungiert Kamerad Wolfgang Leber. Die Ausflugsfahrten werden von Wolfgang Leber und Walter Hötzl organisiert.

Der Obmann
ÖR Dipl. Ing. Bruno Ertl



In das Jahr 2019 starteten wir mit einem tollen Ausflug nach Wagna, zum Gasthaus Stollitz.

Der diesjährige Pensionistenball, veranstaltet am 14.02.2019 im Gasthaus Feldkirchnerhof, war wieder ein voller Erfolg. Unsere Vorsitzende, Fr. Trummer, eröffnete den Ball, der unter dem Ehrenschatz unseres Bürgermeisters, Herrn Erich Gosch, stand und begrüßte alle Anwesenden als ihre Ehrengäste.

Da die Veranstaltung am Valentinstag war, verteilte unser Bürgermeister an alle Damen Frühlingsblumen. Aber auch Herr Wünscher, ein Mitglied



unseres Vereins, war als Rosenkavalier tätig und überreichte auf seine Kosten jeder Dame eine Rose.

Wie üblich wurden alle Geburtstagskinder, die im Februar geboren wurden, geehrt.

Nicht vergessen darf man natürlich auf unseren Likör- und Schnapsstand, der sehr begehrt war. Für die Unterhaltung sorgte unser allseits beliebter Christian,

der alle Gäste so sehr begeisterte, dass die Musik um eine halbe Stunde verlängert werden musste.

Es würde uns freuen, wenn wir bei unseren nächsten Ausfahrten neue Gäste begrüßen dürften. Anmeldungen sind unter der Telefon Nr.: 0664/49 66 026 erbeten.

**Für die Vereinsleitung:
Die Schriftführerin
Helga Kocuvan**



**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK**



ladet ein...

Am 9. Mai 2019 ab 19.00 Uhr im Pfarrheim ist Mag. Anna Hollwöger, Generalsekretärin Katholische Aktion Stmk., unser Gast. Sie hält einen Vortrag mit dem Titel: **Gemeinsam Zukunft gestalten! Christlicher Glaube und politische Macht.**

„Gesellschaft aus persönlicher Überzeugung mitgestalten, sich als Kirche mit Herz und Hirn und Hand für die Menschen einsetzen: Wie sehr dürfen wir, darf Kirche (gesellschafts-) politisch sein? Wo und wie können und sollen Christinnen

und Christen Verantwortung übernehmen? Ein Apell, die Welt heute aus dem Glauben heraus für morgen mitzugestalten: Willkommen Zukunft!“

Auf Ihr Kommen freut sich das KBW-Team Feldkirchen



© Foto Neuhold/Sonntagsblatt

Steiermärkische Berg und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf

Ein Rückblick auf unsere Wintervögel

Viele Vogelfreunde haben zu Beginn des heurigen Winters einen deutlichen Rückgang der Vogelanzahl bei der Winterfütterung bemerkt. Einzig die Sperlinge (Spatzen) waren wie immer zahlreich vertreten.

Wie uns Fachleute erklärten, gab es im Vorjahr eine starke Fichtenblüte (es war ein sogenann-

tes Mastjahr). In der Folge bildeten sich natürlich auch viele Fichtenzapfen. Von den darin enthaltenen – und bis zum Winter ausgefallenen – Samen konnten sich viele Meisen selbst ernähren.

Bei den Amseln gibt es leider eine traurige Nachricht: Das durch Stechmücken übertragene Usuta Virus ist seit 2016 wieder zurück in Österreich. Dieses hat im Spätsommer 2018 auch unsere Region erreicht. Dadurch wurde vor-

allem ein Amselsterben ausgelöst.

Zwischen 2001 und 2005 trat das Usuta-Virus erstmals bei uns auf. Ein Massensterben der Amseln war auch damals die Folge.

Einige überlebten und entwickelten einen Antivirustamm. Das jetzt aufgetretene Usuta-Virus hat jedoch

einen anderen Stamm, gegen den die derzeitigen Vögel nicht gefeit sind. Wir können nur hoffen, dass wieder einige Exemplare überleben und eine neue Population aufbauen.

Haberl Josef, Ortseinsatzleiter



Mit Liebe beim Nächsten



Gruppenfoto: (von li. nach re.)

Dipl.-Ing. Wolfgang Malik, Vorstandsvorsitzender Graz Holding, Oberlandler;
Michaela Urdl, VG., Stv. Schriftführerin; Pfarrer Mag. Edmund Muhrer; Mag. Erika Sammer-Ernst, VG., Obfrau; Malermeister Franz Strohmeier, Oberlandler

„Oana für'n andern steht, Off'n und grad die Red...“

DANKE

an die Oberlandler, die am 26.2.2019 ihre Winteraktion bei uns durchgeführt haben. Mindestpensionisten haben SPAR-Gutscheine als Hilfeleistung zu ihren Heizkosten bekommen. Unsere Vinzenzgemeinschaft hat wieder mitorganisiert und zu einem gemeinsamen Tisch geladen, um die Wartezeit zu verkürzen und darüber ins Gespräch zu kommen, wo wir überall durch gute Vernetzung weiterhelfen können.

Als Geschenk haben wir alle das Buch „Oberlandler Kultur- und Sozialbericht

2018“ mitnehmen dürfen. Drinnen ist ihre vielfältige Tätigkeit beeindruckend zusammengefasst. Man lässt sich schnell überzeugen, dass dieser Verein in Übereinstimmung mit seinem „Wertekleeblatt“: Wohltätigkeit, Tradition, Freundschaft und Mut handelt. Falls Sie gerne nachblättern, nachlesen wollen, haben wir noch einige Exemplare zum Weitergeben.

Bei Interesse bitte unter der Nummer 0664 – 3500231 melden.

LEBENSMITTEL nachhaltig nutzen!

Beim Pfarrheim sowie beim Heimgartenverein gibt es Essenskästen, sogenannte Fair-Teiler, die jede/r selbst befüllen und nutzen darf. Auf Initiative des Heimgartenvereins und der Vinzenzgemeinschaft der Pfarre Feldkirchen bei Graz gibt es jetzt eine einfache Möglichkeit, überschüssige Lebensmittel kostenlos mit anderen Menschen zu teilen und/oder selbst Essen mitzunehmen.





Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner, liebe
Naturfreunde!

Bei unserer ersten Wanderung im Jänner von Rechberg nach Nechnitz fehlte uns leider der Schnee. So wanderten wir im Grünen zu unserem Etappenziel zum Gasthof Haider und genossen die herrlichen Gerichte.

Viel Glück hatten wir mit unserer Entscheidung, den Schi- und Snowboardkurs schon im Dezember zu machen, da die Wetterkapriolen im Jänner unser Vorhaben sehr erschwert hätten. Unsere Schifahrer und Snowboarder hatten am Präbichl genug Schnee. Der Kurs wurde wieder zusammen mit der Ortsgruppe Kalsdorf organisiert und von unseren geprüften Lehrwarten durchgeführt. Die Siegerehrung fand wieder in der Sporthalle der NMS Kalsdorf statt. Es war ein richtiges Familienfest und alle Eltern waren stolz auf ihre Sieger. Ich möchte mich hier auch bei unserer Marktgemeinde Feldkirchen bedanken, die diesen Kurs mit € 50,- für jeden Feldkirchner Teilnehmer gefördert hat.

Unsere erste Wanderung zu Jahresbeginn von Rechberg nach Nechnitz war dieses Mal eine wirkliche Winterwanderung, nur der heftige Sturm machte uns am Rückweg zu schaffen.

Im Februar führten wir erstmalig eine Schneeschuhwanderung durch.

Am 1. März fand unser Naturfreundetreff im Kulturhaus statt. Mag. Wolfram Liebenwein hielt uns einen Vortrag über Peru und seine Inkastätten. Er zeigte uns damit viel Kulturelles, aber auch beeindruckende Landschaften, die uns zum Reisen anregten.

Gerhard Gross führte uns am 17. März durch die Rettenbachklamm nach Andritz. Am 7. April bieten wir eine Wanderung rund um den Reinischkogel. Geführt wird die Wanderung von unserer neuen Wanderführerin Gerlinde Wagner. Tel.: 0043/677/63229582. Abfahrt 9 Uhr vom Marktplatz mit eigenen Pkw's, Dauer ca. 3,5 Stunden.

Am 19. Mai erwandern wir unter der Führung von Gerhard Gross den Wildoner Buchkogel. Gehzeit ca. 3 Stunden. Tel.: 0316/241526. Abfahrt um 9 Uhr vom Marktplatz mit eigenen Pkw's. Bitte Jause Mitnehmen!

Ernst Steiner, Tel.: 0699/17278503, führt uns am 9. Juni zur Roten Wand und zur Thyrnauer-Alm. Abfahrt vom Marktplatz um 7 Uhr mit eigenen Pkw's, Dauer ca. 5 Stunden. Bitte Gipfeljause mitnehmen!



Außerdem möchte ich Sie auf unsere Möglichkeit „Weitwandern für Senioren“ aufmerksam machen. Unsere heurige Tour hat 10 Etappen. Die einzelnen Etappen finden im Abstand von 14 Tagen statt. Wir nutzen den Bus für die An- und Rückreise sowie als Begleitfahrzeug, sodass meist eine Möglichkeit besteht, einen Teil der Etappe mit den Bus zurückzulegen, falls die Füße nicht mehr wollen. Start für diese Wanderung ist der 30. März 2019 um 8 Uhr vom Busbahnhof des Grazer Hauptbahnhofs. Niemand muss alle Etappen gehen, es können auch einzelne Tage absolviert werden. Anmeldung zu den einzelnen Etappen im Büro der Grazer Naturfreunde, Sackstraße 24, Telefon 0316/826265. Die Fahrtkosten für den Bus betragen € 24,- pro Wandertag. Die Wanderführer Werner Hötzl und Dr. Helmut Sam-

mer freuen sich auf ihr Kommen.

Bitte beachten Sie auch das "Sanfte Wandern" immer am 2. Mittwoch im Monat. Da geht es mit Bus und Bahn in die Natur. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Programmfolder oder der Homepage der Ortsgruppe Graz.

Zum Schluss möchte ich Sie auf die Sommerzeitumstellung für das Nordic Walken aufmerksam machen. Ab 26. März findet unser Training wieder jeden Dienstag um 8:30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage statt. Es betreuen sie Elfi und Gerhard Huber sowie Franz Suppan. Infos unter Telefon 0316/242966.

Ein herzliches
Berg-frei wünscht
Dr. Helmut Sammer
(Vorsitzender)

Erste Schneeschuhwanderung der Feldkirchner Naturfreunde

Aufgrund der guten Schnee- verhältnisse hatte Ernst Steiner die Idee, endlich einmal eine Schneeschuhwanderung auszuschreiben. Und so waren am 10. Februar gleich 9 Teilnehmer gekommen, um gemeinsam aufs Klippitztörl zu fahren. Gleich neben dem Naturfreundehaus schnallten sie die Schneeschuhe an. Der Sturm blies ihnen ins Gesicht. Sie ließen sich aber nicht abhalten und stiegen auf den Geierkogel 1.917 m

(350 Höhenmeter) auf. Beim Gipfelkreuz wurde der Gipfelschnaps von Bernd Rodlauer gereicht und alle waren stolz auf die Leistung. Bernd war auch der, der spurte. Gemütlich ging es dann nach rund 2 ½ Stunden zurück zum sehr schönen Naturfreundehaus, wo alle ein deftiges Mittagessen einnahmen. Sollte es wieder so einen schneereichen Winter geben, werden wir nächstes Jahr wieder gehen. Das war der einhellige Wunsch von allen neun Teilnehmern.

Gerhard Huber



Schauspielgruppe Feldkirchen

Feldkirchner Jugendtheater 2019 „Die Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt

Am 11. Mai 2019 ist es wieder so weit. Das Jugendtheater der Schauspielgruppe Feldkirchen feiert im Pfarrsaal Premiere!

„Die Physiker“ aus der Feder von keinem geringeren als Friedrich Dürrenmatt werden unter der Regie von Andreas Krenn und der Produktionsleitung von Martin Plank zu neuen Höhenflügen ansetzen.

Zur Erlangung der Aufführungsrechte wurde die Schauspielgruppe vom Verlag genau unter die Lupe genommen. Über 20 Jugendliche proben bereits mit Begeisterung an der Produkti-

on, wobei Theaterbesucher durchaus Ähnlichkeiten zur „Irrenanstalt“ der „Pension Schöller“ erkennen werden.

Zum Inhalt:

Der Physiker Möbius hat sie entdeckt – die Formel, mit der man die ganze Welt vernichten könnte. Doch er weiß, dass seine Aufzeichnungen unter gar keinen Umständen in die falschen Hände geraten dürfen. Aus diesem Grund lässt er sich selbst in eine Irrenanstalt einweisen und gibt vor, der große König Salomo sei ihm erschienen. Nichtsdestotrotz haben sowohl der amerikanische als auch der russische Geheimdienst davon Wind bekommen und schleusen Agenten ein, die den Anschein erwecken sollen, sich für Einstein und Newton zu halten, um unauffällig an Möbius' Formel

zu gelangen. Auch die Leiterin der Anstalt, Dr. von Zahnd, weiß über die Machenschaften der Drei Bescheid und s c h m i e d e t einen s c h r e c k l i c h e n Plan.



Aufführungsort:
Pfarrsaal,
Feldkirchnerstraße 225/226

11. Mai, 19:00 Uhr (Premiere)
12. Mai, 16:30 Uhr
17. Mai, 19:00 Uhr
18. Mai, 19:00 Uhr
19. Mai, 16:30 Uhr

Neu: Kartenreservierung mit Platzwahl ist jetzt auch direkt online unter www.ssgf.at möglich.

Oder telefonisch unter der Telefonnummer:
0664 9263535

Feldkirchner kleinkunst Verein

Die ersten drei Veranstaltungen wurden heuer schon erfolgreich durchgeführt.

Am 15. Jänner spielte der hervorragende Trompeter aus Gralla im Foyer des Pfarrsaales. Am 25. Jänner las Michaela Purgstaller in Herberts Stubn aus "Der seltsame Fall des Benjamin Button" von F. Scott Fitzgerald. Begleitet wurde sie von Stefan Frank Steinhauser an der Gitarre. Weiter ging es am 1. März mit „Dem Trio“, einer Jazzcombo, gegründet von Karl Stamey am Schlagzeug mit Ewald Oberleitner am Bass und Roland Wesp am Piano.

Nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe war noch ein Blueskonzert mit dem aus Deutschland stammenden Duo „Black Patti“ geplant.

Am Freitag, 3. Mai um 19:30 Uhr, spielen dann im Pfarrsaal Feldkirchen „folksmilch-austrian acoustic trio“ auf. Charakteristisch für das Ensemble und ein wesentlicher Teil ihres Programms sind die farbenreichen Eigenkompositionen, die kunstsinnig auf das Trio abgestimmt



quetschkampfa © Sahrah Rechbauer

sind. Die Stammbesetzung mit Geige, Akkordeon und Kontrabass hebt neben den Wurzeln auch die klassisch-romantische Seite des Trios hervor. Die pulsierenden Varianten mit Cajón und Mandola erweitern das Repertoire um Jazz und Worldmusikklänge. Mit Charme und Humor umgarnen Christian Bakanic (acc), Klemens Bittmann (v, mand.) und Eddie Luis (bass) ihr Publikum und laden es ein, sich immer wieder neu überraschen zu lassen. So klingt bei folksmilch der Michael Jackson Klassiker „Billie Jean“ wie ein Tango von Astor Piazzolla, Mozarts Klavierstück „Alla Turca“ wie Balkan-Swing und der EAV-Austropopsong „Fata Morgana“ wie eine skurrile Operette.

Wieder im Pfarrsaal geht es am Freitag, den 24. Mai um 19:30 Uhr weiter mit „QuetschKlampfa“. Das sind Elias Plösch, Gitarre (Klampfn) und Simon Ankowitsch, steirische Harmonika (Quetschn) in Symbiose mit Jonathan Herrgesell, Saxophon und Maximilian

Kreuzer, Bass. „Fuixjazz“ – So lautet der Name des ersten Albums der Band und auch das Programm. Aber was verbirgt sich dahinter und welche Musik kann man erwarten? Soviel steht fest, durch den Einsatz des hiesigen Akkordeoninstrumentes muss es eine Verbindung zur traditionellen alpenländischen Volksmusik geben und die Mischung mit einem Saxophon rückt eben jene Volksmusik in ein neues Licht. Aber nicht nur das ist Teil des „Fuixjazz“, so wird die steirische Harmonika in andere Musikgenres verfrachtet, um andere Funktionen zu übernehmen und Raum für neue Interpretationen zu schaffen.

Das letzte Konzert vor dem Sommer findet dann am Freitag, den 29. Juni um 19:30 Uhr im Foyer des Pfarrsaales statt.

Wir begrüßen das brasilianisch-österreichische „Meretrio“ feat. Heinrich von Kalnein mit ihrer neuesten CD-Produktion „Passagem“. Der brasilianische Gitarrist

Emiliano Sampaio kam als schon erfolgreicher junger Musiker in Sao Paulo für ein Masterstudium in Jazzkomposition an die Grazer Kunstuniversität. Das von ihm gegründete „Meretrio“ mit Gustavo Boni (bass) und Luis André (dr, perc) gibt es schon seit 2004. In dieser Zeit haben die drei eine sehr eigene Musik entwickelt, in der sich brasilianische Melancholie á la Egberto Gismonti und Música Popular Brasileira mit jazzmusikalischer Raffinesse vereint.

Der gebürtige deutsche Saxofonist und Flötist Heinrich von Kalnein ist schon seit vielen Jahren einer der wichtigsten Aktivposten der heimischen Szene. Die Musik des Programmes zeichnet sich durch Leichtigkeit, virtuosos Zusammenspiel auf allerhöchstem Niveau und enormen Farbenreichtum aus.

Das weitere Jahresprogramm finden sie im Programmkalender am Ende dieser Ausgabe und auf den Flyern, die wir im Raum Feldkirchen aufgelegt haben.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung bei Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen.

Gerhard Schrempf und das Team des Feldkirchner Kleinkunstvereines



folksmilch-austrian acoustic trio © Lucija Novak



Meretrio&HvK © Thomas Radlwimmer



Vereinsbauernschnapsen 2.0

Neuaufgabe des jährlichen Vereinsbauernschnapsens am 2. März 2019 im Pfarrsaal Feldkirchen

Wie bereits in den vergangenen Jahren trafen sich auch heuer wieder insgesamt 15 Feldkirchner Vereine zum bereits 13. Vereinsbauernschnapsen.

Die Veranstaltung fand ähnlich wie in den Vorjahren statt. Die FLF entschied sich allerdings aus Platzgründen für einen Wechsel des Veranstaltungsortes.

Somit fand heuer erstmalig das „Vereinsbauernschnapsen 2.0“ im Pfarrsaal Feldkirchen statt. Die neue Umgebung wurde von allen Teilnehmern ausgezeichnet angenommen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurden die Spieler und Spielerinnen sowie die zahlreichen Gäste während der Spielpausen mit dem allseits bekannten und beliebten Rohschinken von Familie Lackner, frisch gebackenem Gebäck der ComeBäckerei und anderen

Leckereien aus Feldkirchen verwöhnt.

Nach einem kurzweiligen Nachmittag in einem sehr gemütlichen Rahmen, an dem in sechs Durchgängen rund 200 Bummerl gespielt wurden, gab es ein neues Siegerteam: Vinzenz Klapsch und Franz Wagner vom ESV Wagnitz-Müllnviertel.

Die beiden freuten sich an diesem Tag nicht nur über den errungenen 1. Platz, sondern durften auch den neuen Wanderpokal, der von Bürgermeister Erich Gosch gespendet wurde, mit nach Hause nehmen – bis zum nächsten Jahr.

Wir gratulieren den Siegern sehr herzlich und bedanken uns bei allen Spielerinnen und Spielern für Ihre Teilnahme.

Weiters bedanken wir uns auf diesem Wege auch bei allen Sponsoren, die uns mit Pokal- und Sachspenden unterstützt haben.

Wir freuen uns auf das 14. Vereinsbauernschnapsen im Februar 2020!

Marion Aninger, FLF
Fotos: Erich Lepold

Die Ergebnisse im Überblick:

1. Platz **ESV Wagnitz-Müllnviertel**
(Vinzenz Klapsch & Franz Wagner)
2. Platz **SV Feldkirchen 1**
(Erwin Haumann & Gernot Perstling)
3. Platz **Spitzen-Hausfrauen**
(Cilli Lammer & Helga Steirer)
4. Platz **SV Feldkirchen 2**
(Günther Strommer & Markus Strommer)
5. Platz **FPÖ Feldkirchen**
(Manfred Hörll & Wolfgang Eibler)
6. Platz **ÖKB Feldkirchen 1**
(Ferdinand Finster & Manfred Zmugg)
7. Platz **ESV Feldkirchen 1**
(Willi Pail & Harald Wilfling)
8. Platz **ÖKB Feldkirchen 2**
(Johann Flucher & Josefine Grasoner)
9. Platz **Pfarrgemeinderat Feldkirchen**
(Marlies Flucher & Kathrin Grubelnik)
10. Platz **Eissterne Feldkirchen**
(Patrick Nagl & Dietmar Nagl)
11. Platz **FLF 1**
(Alois Kainz & Manfred Weichhart)
12. Platz **ÖVP Feldkirchen 2**
(Martin Pellischek & Thomas Salomon)
13. Platz **Obstbauverein**
(Christine Scheer & Friedrich Scheer)
14. Platz **ESV Abtissendorf 1**
(Franz Geissler & Karl Krenn)
15. Platz **Steyr 15erClub 2**
(Luis Koller & Josef Steirer)
16. Platz **ÖVP Feldkirchen 1**
(Christoph Pellischek & Manuel Müller)
17. Platz **FLF 2**
(Fritz Flucher & Dagmar Hiebaum)
18. Platz **FF Feldkirchen 1**
(Stefan Mellacher & David Wilfling)
19. Platz **ESV Feldkirchen 3**
(Manfred Groicher & Holger Groicher)
20. Platz **Sparverein Feldkirchnerhof**
(Aloisia Binder & Gitti Flucher)
21. Platz **Steyr 15erClub 1**
(Christian Binder & Peter Plochl)
22. Platz **ESV Feldkirchen 2**
(Herbert Gobolt & Helmut Urataritsch)



ESV Feldkirchen

Weihnachtsfeier des ESV

Am 21. Dezember fand im Gasthaus Puhau eine kleine Weihnachtsfeier des ESV-Feldkirchen statt, bei der vor allem unsere Mitglieder, die uns das ganze Jahr über immer kräftig mit ihren Besuchen und Hilfeleistungen unterstützt haben, anwesend waren. Die Stimmung war einfach hervorragend und Obmann Harald Wilfling bedankte sich herzlich für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr!



Geburtstag

Am 3. Jänner durfte der Vorstand des ESV-Feldkirchen Herbert Grußl zu seinem 85. Geburtstag gratulieren! Wir wünschen dir alles Gute und hoffen, dass du auch weiterhin so aktiv auf unserer Bahn und im Vereinshaus anzutreffen bist, wie bisher!!



Gedenknödelschießen Franz Gregorc

Für unseren leider viel zu früh verstorbenen Franz gab es am 13. Jänner wieder ein lustiges Gedenk-Knödelschießen, an dem sich viele seiner Wegbegleiter und Vereinsmitglieder beteiligt haben! Unser Gedenken an ihn wird so weiterhin noch lange in Ehren gehalten!



come bäckerei

Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at

NEUE Öffnungszeiten!

Seit Jänner 2019 haben wir neue Öffnungszeiten der Vereinshütte! Dienstags ist nun geschlossen, dafür können alle, die uns einmal besuchen wollen oder Mitglied werden möchten, gerne am Mittwoch oder Donnerstag ab 15 Uhr sowie jeden Sonntag ab 9 Uhr zu uns kommen! Wir freuen uns auf Euch!

Stock heill!
 Der Obmann
 Harald Wilfling

*Unsere Freizeit für
Ihre Sicherheit!*

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz



www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Veranstaltungen zum Jahreswechsel

Zum Jahresabschluss und Jahreswechsel fanden in der Feuerwehr vermehrt öffentliche und interne Veranstaltungen statt.

Wir waren am Feldkirchner Christkindlmarkt mit einem Stand vertreten, weiters gab es am 24.12. auch wieder das Friedenslicht bei der Feuerwehr abzuholen. Die Feuerwehrjugend hatte dazu schon in der Vorweihnachtszeit Lebkuchen gebacken, der an diesem Tag an unsere Besucher ausgegeben wurde. Ein Dank gilt all unseren Besuchern

für ihre Spenden! Auch einige feuerwehrinterne Veranstaltungen fanden statt, unter anderem zu Jahreswechsel mit einer kleinen Jahresabschlussfeier sowie einem Neujahrsempfang für Feuerwehrmitglieder und deren Angehörige.



Leider mussten wir auch zwei Abgänge verzeichnen, die Kameraden Baumann und Edlinger verlegten ihren Lebensmittelpunkt mitsamt Kindern nach Sankt Johann in Tirol. Um unsere Exilsteirer nicht mit leeren Händen ins Tiroler Land zu schicken, luden wir zu einer Ausstandsfeier mit Geschenkeübergabe ein.

Jahreshauptversammlung – FF Wagnitz zog Bilanz

Am 2. Februar trafen sich die Mitglieder der FF Wagnitz zur Jahreshauptversammlung, wo wir unsere Jahresbilanz Vertretern aus Politik und Bereichsfeuerwehrverband vorbringen konnten. Im Berichtsjahr 2018 (01.11.2017 – 31.12.2018) verzeichneten wir 5 Brandeinsätze, davon 2 mit schwerem Atemschutz, sowie 43 Technische Einsätze. In Stunden gegossen hieß das, dass trotz des verlängerten Berichtsjahres anteilig mehr Stunden als im Vorjahr geleistet wurden. Insgesamt brachte die FF Wagnitz 12.000 Stunden freiwillig auf, was ca. 6 Mitarbeitern ohne Krankenstände und Urlaube entspricht. Besonders stolz sind wir auf unsere

stark wachsende Feuerwehrjugend, die mittlerweile 16 Mitglieder stark ist, davon 8 Mädchen! Wenn auch du Interesse hast, in der Feuerwehrjugend mitzumachen, dann kannst du uns gerne jeden Mittwoch ab 19:30 besuchen, um die Feuerwehr einmal anzuschauen!

Einsatz- und Übungsgeschehen

In der Adventzeit wurden wir zu einem Fahrzeugbrand an einer Tankstelle gerufen. Glücklicherweise konnte das Fahrzeug ohne die Tankstelle zu beschädigen gelöscht bzw. entfernt werden. Am Neujahrstag wurden wir zu einem Heckenbrand in Kalsdorf nachalarmiert; die ortsansässige FF Kalsdorf war bereits zu einem Brandereignis in Mellach ausgerückt.

Im Dezember wurde unsere Reanimationspuppe beübt, welche wir über die Sammelaktion des Landesfeuerwehrverbandes angekauft haben. Mittels Tablet können die Übenden dabei die Qualität ihrer Wiederbelebung selbst überprüfen und verbessern.



Mitte Jänner haben wir einen Kauz gerettet, das Jungtier hatte eine Glasscheibe übersehen und ist dann flugunfähig auf dem darunterliegenden Vordach zu stehen gekommen. Der Kauz wurde der Tierrettung übergeben.

Stefan Wolf
FF-Wagnitz

Im Februar löschten wir einen Komposthaufen- bzw. Grünschnittbrand bei der Mühle, welcher drohte, auf diese überzugreifen.



Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend Feld- kirchen aktiv

Am 23. Dezember 2018 rückte unsere Feuerwehrjugend nach Gratkorn aus, um dort das Friedenslicht in Empfang zu nehmen, wo wir auch dem Gottesdienst beiwohnten und um in Weihnachtsstimmung zu kommen. In gewohnter Manier sammelten sich unsere Jugendlichen um 7 Uhr am Marktplatz in Feldkirchen und teilten das Friedenslicht aus. Die reichlich anwe-

senden Besucher wurden so wie jedes Jahr auch heuer wieder mit selbst gemachten Waffeln und Glühmet verköstigt. An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Martin Finster (Firma Mafi), Schopper Wolfgang Sr. (Imkerei) und der Weinkellerei Peter Panitsch für das Sponsoring bedanken. Natürlich wollen wir uns auch bei Ihnen für die zahlreichen Spenden bedanken, welche einem karitativen Zweck zu Gute kommen werden.

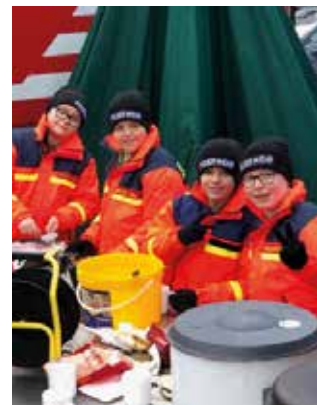
Getreu dem Motto: „Wer rastet der rostet!“, trafen wir uns jeden Freitag, trotz der „winterlichen“ Bedingungen, im Turnsaal (Danke an die Gemeinde für das zur Verfügung Stellen) um unsere sportlichen Qualitäten beim Fußball spielen oder Völkerball unter Beweis zu stellen. Nicht nur wir, sondern auch unsere Betreuer waren jedes Mal mit großem Ehrgeiz mit dabei und mussten auch die eine oder andere Niederlage einstecken.

Am 24. März 2019 findet in Nestelbach wieder der Wissenstest statt, wo wir unser Wissen unter Beweis stellen dürfen. Deshalb treffen wir uns regelmäßig im Rüsthaus, um nicht nur das gelernte Wissen zu festigen, sondern auch das Erlernte in die Praxis umzusetzen, wie zum Beispiel bei der Gerätekunde am Fahrzeug oder beim Erlernen des richtigen Marschierens. Der Preis für das eifrige Streben ist nicht nur das Wissen, welches uns auf unser späteres Leben als Feuerwehrmann vorbereiten soll, sondern wir werden auch mit

einem prächtigem Abzeichen belohnt.



Dieses Jahr ist der Terminplan wieder prall gefüllt, abgesehen vom Wissenstest werden wir uns wieder in die Bewerbungssaison stürzen und bei den verschiedenen Feuerwehrjugendleistungsbewerben, welche mit dem Landesbewerb im Mautern ihren Höhepunkt finden wird, mit den anderen Gruppen messen, um uns danach beim Jugendlager von den Bewerben und den unzähligen Trainingseinheiten zu erholen. Auch werden wir noch einen Kinobesuch, einen Kegelnachmittag und einen Vortrag über Drogen erhalten.



Ihr Meisterbetrieb

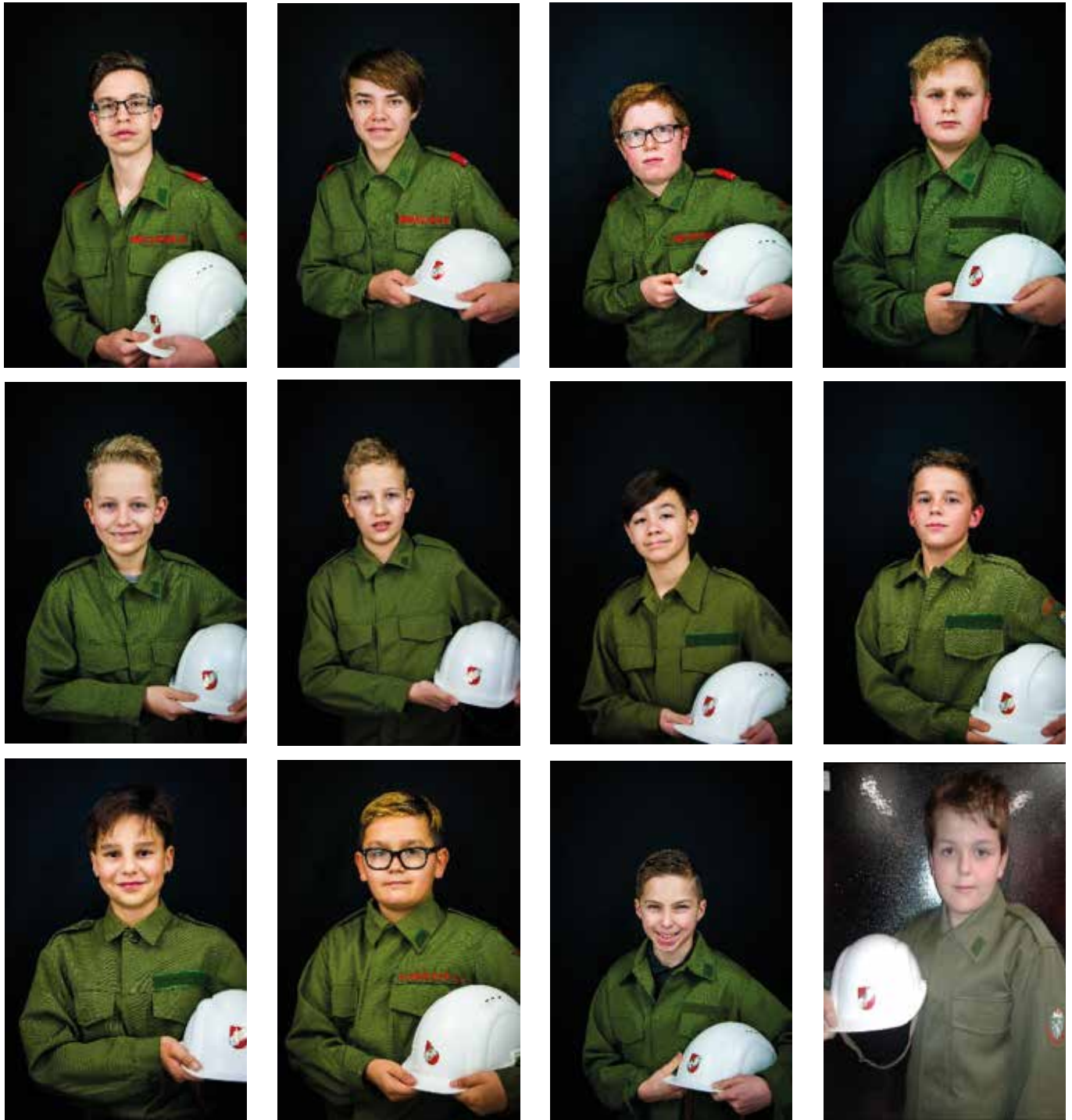


Felkel-Lierzer
Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
 Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01
felkel@oon.at www.felkel-lierzer.at office@felkel-lierzer.at

Feuerwehrjugend - Unsere Jugendgruppe



Hast du nun auch Lust ein Teil unserer Feuerwehrjugend zu werden und um mehr über den Alltag in der Feuerwehr zu erfahren, dann melde dich bei uns.

Harald Wilfling (0664/8410531) oder Kaufmann Sebastian (0664/2319241)

Gartengestaltung Baumpflege Gartenpflege Baumabtragungen Friedhofsgärtnerei	Die Grazer Baumprofis KIRCHBACH und FELDKIRCHEN/GRAZ Reinhardt Witkowski GÄRTNERMEISTER Tel. 0664 38 01 114 oder 0664 75 01 3854	BAUMLEBEN  www.baumleben.at
---	--	---

FF Feldkirchen

130. Wehrversammlung der FF Feldkirchen

Am 08. Februar 2019 fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen unsere 130. Wehrversammlung statt. HBI Binder konnte neben den anwesenden Feuerwehrmitgliedern zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So beehrten uns Bürgermeister Erich Gosch, Landtagsabgeordneter Vizebürgermeister Mag. Stefan Hermann, Gemeinkassier Robert Mörth und Revierinspektor Martin Callini mit ihrer Anwesenheit. Das Bereichsfeuerwehrkommando wurde durch ABI Johann Bernhardt vertreten. Besonders freute es uns auch, unsere verdienten Ehrendienstgrade begrüßen zu dürfen. Ebenso sind wir stolz auf das zahlreiche Erscheinen der eigenen Feuerwehrkameraden. Nach dem Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden HLM Hermann Orgel-

Apfelknab sowie HFM Karl Orgel-Apfelknab hielt Kassier LM Martin Prangl den Finanzbericht des vergangenen Feuerwehrjahres ab. Laut Tätigkeitsbericht, vorgetragen durch OLM d. V. David Wilfling, ist die FF Feldkirchen im vergangenen Jahr zu 85 Einsätzen ausgerückt, wobei davon 62 technische Einsätze zu verzeichnen waren. Der Gesamtjahresbericht für das Jahr 2018 lautet wie folgt:

Einsätze	85
Tätigkeiten	223
Übungen	29
Bewerbe	14



Dies ergibt die stolze Gesamtsumme von 351 Tätigkeiten mit einem Gesamtstundenaufwand von mehr als 15.400 Stunden im Dienste der Allgemeinheit. Diese Vielzahl an Tätigkeiten wurde auch durch die folgenden Berichte der Beauftragten untermauert. Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch einige unserer Kameraden befördert, so zum Oberfeuerwehrmann Sanel

Mujanovic, Max Schlager und Gregor Schnabl. Kamerad Thomas Wallner wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Roj Kirmicicizek wurde zum Löschmeister des Sanitätsdienstes befördert und wird zukünftig Markus Kerschbaumer als Sanitätsbeauftragten unterstützen. Dieser wurde gleichzeitig zum Oberlöschmeister des Sanitätsdienstes befördert. Auch im Bereich der Höhenrettung kam es zu einer Beförderung. Kamerad Rene Pessnegger wurde zum Oberlöschmeister des Fachdienstes. Wolfgang Stoff wurde abschließend zum Hauptlöschmeister befördert. Selbstverständlich kam es auch in der Feuerwehrjugend zu Beförderungen. So erhielten Julian Orgel-Apfelknab, Lukas Patterer, Leon Kukoja, Marvin Reinisch, Quentin Zeschko und Sebastian Grubelnik einen Jahresstreifen der Feuerwehrjugend. Als neue Gruppenkommandanten der Feuerwehrjugend wurden

Mika Monschein und Dominik Mellacher berufen. HBI Binder dankte in seiner Rede der Gemeinde für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, fügte aber auch an, dass das Aufgabengebiet der Freiwilligen Feuerwehr besonders in Feldkirchen immer komplexer werde. Gerade im Hinblick auf den bald beginnenden Bau der Koralmbahntrasse steht die FF Feldkirchen vor neuen Herausforderungen. Ebenso hob er die geplanten Feierlichkeiten zum 130-Jahr-Jubiläum der FF Feldkirchen im Mai dieses Jahres hervor. Abschließend fanden die Ansprachen der Ehrengäste statt. Sie sprachen den Mitgliedern der FF Feldkirchen für ihre Tätigkeiten einen herzlichen Dank aus und betonten ebenfalls die gute Zusammenarbeit. Der Abend klang in kameradschaftlicher Verbundenheit bei einem guten Essen im Rüsthaus Feldkirchen aus.

OLM d. V. David Wilfling
Schriftführer

Die fünf TOP-Fonds der Steiermärkischen Sparkasse: So individuell wie Ihr Leben.

Steiermärkische SPARKASSE

steiermaerkische.at

Hierbei handelt es sich um eine Werbestellung, sofern nicht anders angegeben. Datenquelle: ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. und Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 (d.h. Prospekt und im „Anhang“ zur Wiener Zeitung) veröffentlicht. Für die von der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. und Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Funds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMD (im InvFG 2011) Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMD erstellt. Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMD“ sowie die Wesentliche Anlegerinformation (KID) sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste.at und stehen den Interessierten Anleger kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Prospekt, in dem die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) enthalten ist sowie allfällige weitere Abstellstellen der Dokumente sind auf der Homepage www.erste.at ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Informationen stellen weder eine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung, noch ein Angebot bzw. eine Empfehlung oder Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf bzw. Verkauf der genannten Finanzprodukte bzw. deren Einbeziehung in eine Trading-Strategie dar. Da nicht jedes Geschäft für jeden Anleger geeignet ist, sollte der Anleger vor Abschluss des Geschäfts seine eigenen Berater (insbesondere Rechts- und Steuerberater) konsultieren, um sicherzustellen, dass er unabhängig von der angebotenen Unterlage versteht, dass das geplante Finanzprodukt den Bedingungen und Wünschen genügt und die Risiken vollständig verstanden werden. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschätzten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Eine Kapitalrückzahlung erfolgt bei den TOP-Fonds nur durch Verkauf zum jeweils aktuellen Kursmarktpreis. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den in der aktuellen Prospekt bzw. den Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMD, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die Steiermärkische Sparkasse ist der externe Verwalter der TOP-Fonds und erhält für diese Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung in der Höhe von 1,1 bis 1,5% des Fondsvermögens. (Warnhinweis gemäß § 12 Abs. 1 InvFG 2011: Die TOP-Fonds I-V der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG können zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW-OGAW) ISD § 21 InvFG 2011 investieren.)

AC ASKÖ

Feldkirchen



Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchen.

Sportlich wurde unser Jahr mit den Klubmeisterschaften 2018 abgeschlossen.

Bei den Schülern wurde 1. Alexander Jöbstl (U13) – 2. Benjamin Greiner (U11) und 3. Nadine Greiner (U9)

In der Kategorie Klubmeister, die man nur 1x im Leben gewinnen kann, waren erstmals 2 Damen am Start. Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten wir eine Klubmeisterin küren. Dies wurde Ruth Viehauser, die ihren 1. Wettkampf als Gewichtheberin hatte, jedoch jahrelange Erfahrung im Kraftdreikampf aufweisen kann. 2. wurde Katrin Steinwender.

Nachdem man 1x Klubmeister war, kommt man in die Kategorie Meister der Meister. Hier wurde 1. Julian Heidenbauer – 2. Stefan Pöcher – 3. Ernst Diglas und 4. Obmann Thomas Greiner. Die Siegerehrungen wurden von Bürgermeister Erich Gosch und Vizebürgermeister Stefan Hermann durchgeführt. Anschließend wurde mit der Weihnachtsfeier das Sportjahr 2018 feierlich beendet.

Für das Sportjahr 2019 gibt es wieder die Wettkampfgemeinschaft mit den Athleten des SAV Graz für die Mannschaftsmeisterschaft 2019, wo es in der Oberliga mit den Mannschaften des AK Union

Öblarn, ASKÖ SK Salzburg, WKG USC Dornbirn/1.AK Innsbruck und WKG ESV Wels/ Union Buchkirchen um den Titel bzw. um den Aufstieg in die Nationalliga geht. Der 1. Heimkampf der Saison findet am Samstag, den 13. April 2019, statt, wo wir uns bei freiem Eintritt über Eure Unterstützung sehr freuen würden.

Unser stärkster Athlet Julian Heidenbauer wurde im Herbst bei der Heeresport und Nahkampfschule aufgenommen und wurde aus eigenem Willen für die Mannschaftsmeisterschaft zum AKH Vösendorf verliehen, um dort Bundesligaluft zu schnuppern. Für Einzelmeisterschaften geht er natürlich für den AC-ASKÖ Feldkirchen an den Start. Vom 8.-9. März findet in Ljubljana der 16th Internationale Women Weightlifting Grand Prix statt, wo unsere jüngste Athletin Nadine Greiner (9 Jahre) in der Kids-Kategorie an den Start geht. Ergebnis in der nächsten Ausgabe.

Weiters werden 2019 wieder die Österreichischen Meisterschaften der Schüler (27. April – Niederöblarn), Jugend, Damen (18. Mai St. Pölten) und Senioren (4.-5. Mai Schrems) besichtigt. Ebenso die Staatsmeisterschaften der Herren und die ASKÖ Bundesmeisterschaften in Salzburg.

Somit wünschen wir Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, ein frohes Osterfest.

**Kraft Frei
Obmann Thomas Greiner**



Weihnachtsfeier 2018



Nadine Greiner



Meister der Meister



Klubmeister



Klubmeister Schüler

SV Feldkirchen

Nachwuchsabteilung startet mit 9 Mannschaften in das Frühjahr!

Im Jugendbereich starten wir wieder mit 9 Mannschaften in die neue Frühjahrssaison und somit nehmen zwei U11 Mannschaften sowie ein U7, U8, U9, U10, U13, U14 und U16 Team an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil. Jugendleiter Johann Almer zur aktuellen Situation: „Die Nachwuchsabteilung trägt eine hohe soziale Verantwortung. Es ist in der heutigen Zeit sehr wichtig, den jungen Menschen einen Rückhalt und Orientierungsrahmen zu bieten. In unserem Verein sollen sie lernen, dass es eine Gemeinschaft gibt, in der die Erfolge und Niederlagen gemeinsam erlebt und bewältigt werden und dass man für Erfolge Leistungsbereitschaft und Eigenmotivation einbringen muss. Die Trainer, Betreuer und Funktionäre unseres

Vereines haben es sich zur Aufgabe gemacht, im Sinne dieser Verantwortung den Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 17 Jahren eine sinnvolle Beschäftigung zu bieten. Gemäß dem Motto „Breite & Klasse“ möchte der Sportverein Feldkirchen seiner Funktion als leistungsorientierter Breitensportverein gerecht werden und somit allen Kindern und Jugendlichen – egal welchen Talents – die Gelegenheit geben, das Fußballspielen zu erlernen. Mit diesem Konzept sollen die Rahmenbedingungen für eine moderne und erfolgreiche Nachwuchsarbeit geschaffen werden.“

Unsere 1. Kampfmannschaft unter dem neuen Trainer Mag. Mario Strohmayer und Co-Trainer Nikola Nikcevic hat die Winterpause intensiv genutzt und wird alles daran setzen, sich so rasch als mög-



Mag. Günther Hermann, Obmann

lich aus der Abstiegszone in der Unterliga Mitte zu entfernen. Die Vorbereitungen dazu wurden mit einem intensiven Aufbautraining, zahlreichen Testspielen und einem Trainingslager in Lignano (siehe Foto) jedenfalls getroffen. Zudem können wir mit dem reaktivierten Hamdi Sveqla sowie mit Devran Demirbas und Hakija Osmanovic drei Neuzugänge verzeichnen. Das 1. Heimspiel nach Ostern findet am 26.4. gegen Hausmannstätten statt. Alle restlichen Heimspiele der Frühjahrssaison finden Sie in der Übersicht sowie auf unserer Homepage www.svfeldkirchen.at. An dieser Stelle möchte ich auch auf die preiswerten Halbjahreskarten, VIP-Karten und auf unsere beliebten Tages VIP-Karten aufmerksam machen, die bei den Heimspielen an der Kassa erhältlich sind.

der 1. Klasse Mitte B unter dem Neo-Betreuer Anton „Max“ Reisner vom 11. Tabellenplatz aus.

Weiters darf ich auf eine attraktive Werbetafelaktion im Frühjahr hinweisen: Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, ihr Unternehmen mittels einer werbewirksamen Bandenwerbung günstig zu präsentieren! Nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Marketingverantwortlichen Werner Schiffer unter der Telefonnummer 0664/6241381.

Abschließend wünsche ich allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern im Namen des gesamten Sportvereines ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann
Obmann



Das U14 Team (Foto mit Operation Managerin Frau Lisa Theussl und Trainingsmanagerin Desiree Kuhn) wurde mit Rucksäcken von McDonalds in Feldkirchen ausgestattet. Danach wurde die Mannschaft noch mit Toasts verköstigt. Herzlichen Dank an Bianca Schroll für die Unterstützung und an McDonalds für das Sponsoring.

Unsere zweite Kampfmannschaft, die überwiegend aus jungen Eigenbauspielern besteht und als Sprungbrett für die Erste fungiert, startet in

Spielplan - Frühjahr 2019 Heimspiele Unterliga Mitte, 1. Klasse B

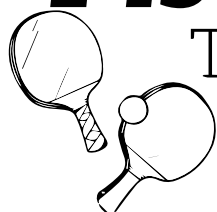
26.04.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen I - Hausmannstätten
27.04.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen II - Hausmannstätten II
10.05.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen I - Kainbach-Königstal
11.05.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen II - Edelstauden
24.05.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen I - Werndorf
25.05.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen II - Pachern II
15.06.2019	17:00 Uhr	Feldkirchen I - Hitzendorf
15.06.2019	19:00 Uhr	Feldkirchen II - Unterpremstätten II



Mag. Mario Strohmayer
Trainer 1. KM

Tischtennis

TTC Feldkirchen



Der Nachwuchs greift voll an

Der TTC Feldkirchen setzt schon seit Jahren voll auf den Nachwuchs. Aktuell kämpfen sich wieder zwei Talente in der Erwachsenenmeisterschaft nach oben. Und eine ganze Armada steht schon in den Startlöchern.

Seit der TTC Feldkirchen im Jahr 2001 die Spielgemeinschaft mit dem ASV Puch Graz eingegangen ist, wird der Nachwuchsarbeit großes Augenmerk geschenkt. Damals nicht für möglich gehaltene Erfolge, wie steirische oder sogar österreichische Meistertitel, werden mittlerweile als normal eingestuft, Feldkirchen hat sich in der Steiermark den Ruf erarbeitet, eine der Topadressen in der Nachwuchsarbeit zu sein. Aktuell trainieren wieder fast 20 Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren im Sportzentrum. Geleitet wird das Nachwuchstraining von Raimund Heigl, die weiteren Trainer sind Gertraud Heigl, Heike

Koller und Tobias Scherer, der selbst durch die Feldkirchner Nachwuchsschmiede gegangen ist, jetzt in der ersten Herren-Mannschaft in der zweiten Bundesliga spielt und quasi das Vorbild der nächsten Generation ist.

Die beiden erfolgreichsten Jugendspieler des derzeitigen Kaders sind Jakob Remling und Thomas Novak. Das haben sie bei den jüngsten Wettkämpfen auch wieder eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Bei den steirischen Mannschaftsmeisterschaften in Kapfenberg gewannen sie gemeinsam die Bronzemedaille im Bewerb U15 und als große Überraschung auch im Bewerb U18. Dass sie gegen die bis zu drei Jahre älteren Gegner mithalten, hatte selbst das eigene Trainerteam nicht erwartet. Und es ging nahtlos weiter mit den Erfolgen: Beim dritten Durchgang der steirischen Nachwuchssuperliga, in der sich die 36 besten steirischen Jugendspieler messen, erwischte Jakob Remling in Fürstfeld einen Sterntag: Er marschierte durch die Gruppe 2, gewann alle sieben Matches und verlor dabei nur einen einzigen Satz und steigt als Gruppensieger zum ersten



Mal in die Topgruppe eins der besten zwölf steirischen Nachwuchsspieler bis 18 Jahre auf. „Aktuell ist nur ein Spieler dieser Gruppe jünger als Jakob und es wird sicher sehr schwierig, aber man wächst ja mit der Aufgabe“, gibt Trainer Raimund Heigl schon einen Ausblick auf den vierten und letzten Durchgang des Jahres.

Remling und Novak kämpfen derzeit auch bereits in der Erwachsenenmeisterschaft in der Gebietsliga bzw. Unterliga um den Anschluss an die steirische Spitze. Das ist zum Teil sehr hart und nervenaufreibend, aber es

gelingen ihnen auch schon überraschende Siege, was sie weiterkämpfen lässt. Im Hintergrund baut das Feldkirchner Trainerteam bereits eine schlagkräftige Truppe für die nächsten Jahre auf. „Wir haben jetzt ein halbes Dutzend Spielerinnen und Spieler unter zehn Jahren. Sie werden alle im Laufe des heurigen Jahres ihre Meisterschaftspremiere feiern“, sagt Heigl. Auf den Geschmack gekommen? Infos zum Probetraining gibt es auf unserer Homepage www.tischtennis-sfp.at oder unter Tel. 0699-165 20 140. Schaut vorbei, es macht Spaß!

Raimund Heigl

Bereitschaft der Ärzte

Das derzeitige Bereitschaftsdienstsystem bietet der steirischen Bevölkerung keine umfassende Versorgung, da Wochentagnachtdienste teilweise bis zu 50% unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel durch Stellenbesetzungsprobleme mangelhaft versorgt sind. Eine steiermarkweit flächendeckende ärztliche Versorgung außerhalb der Regelordinationszeiten ist daher schon lange nicht mehr gewährleistet.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und ein attraktives System zur Teilnahme für ÄrztInnen vereinbart um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Der neue Bereitschaftsdienst wird ab 01. April 2019 in nunmehr 24 Regionen mit geänderten Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr – 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr – 24:00 Uhr) als reiner Visitendienst organisiert. Dabei sind Montag bis Freitag mindestens ein und am Wochenende und feiertags zumindest zwei Bereitschaftsärzte neben geöffneten Ordinationen je Region tätig. ÄrztInnen sind wie bisher berechtigt ihre Ordinationen zu öffnen.

Der Grundbaustein des neuen Bereitschaftsdienstes ist das Gesundheitstelefon, welches ebenso ab 01. April 2019 unter der Telefonnummer 1450, 365 Tage 24 Stunden erreichbar ist. Besonders medizinisch geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal (sowie ein/er Arzt/Ärztin im Hintergrund) lotst jede Anruferin bzw. jeden Anrufer durch ein medizinisch-wissenschaftliches Expertensystem und gibt dann Verhaltensempfehlungen ab. Dabei wird auch der aktuelle Aufenthaltsort der Anruferin/des Anrufers sowie nächstmögliche Behandlungsstellen und deren Öffnungszeiten berücksichtigt um eine optimale Versorgung zu ermöglichen. Dies ermöglicht in Zukunft eine zielgerichtete Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen und somit wirklich notwendigen Visiten an BereitschaftsärztInnen weiterzugeben. Da das Gesundheitstelefon in der Leitstelle des Roten Kreuzes angesiedelt ist, werden Notfälle sofort und direkt an Notärzte weitergeleitet. Bei Bagatellerkrankungen (z.B. Zeckenbiss) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen.

Der Einsatz dieses Expertensystems hat sich in den Bundesländern Niederösterreich, Wien und Vorarlberg in einer zweijährigen Pilotierung bewährt und wird nunmehr in der Steiermark ausgerollt.



24 Regionen des neuen Bereitschaftsdienstes

Ärzte und med. Einrichtungen

Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 32 10

Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt) Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2

Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute Tel. 0316/29 32 10

Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2 – Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.^a Tel. 0664/5813173

Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10 / Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. Tel. 0676/55 015 71

Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2

Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina Tel. 0664/598 6665

Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650/27 19 620

Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefürsorge / Niechtenmühlstraße 44 Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 12 62

Ganzheitliche Privatorientierung / Billrothgasse 5 Termine nach telefonischer Vereinbarung. / Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin Tel. 0664/788 74 51

Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699/11601600

Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzog Gernot, DDr.med.dent. Tel. 0316/29 14 61

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32 Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 13.00 – 17.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044

Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Klampfer Michaela, Mag.^a Tel. 0650/413 01 15

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Schlossgasse 2

Termine nach Vereinbarung

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 11 48

Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/38 57 470

Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.

Heilpraktikerin Gertraud Heschgl Tel. 0664/2565181

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664/4358546

Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit Tel. 0664/7968291

Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2

Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 37 41

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1

Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie Tel. 0650/500 64 70

Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin Tel. 0316/29 67 54

Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS Tel. 0681/201 460 23

Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesologin

Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 Tel. 0316/29 22 87

Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. 0316/28 65 29

Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) Tel. 050/144 5 17311

bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz. B.zirksstelle Graz-Umgebung 050 1445-17000

bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144

Ärztendienst: 141

Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844

Krankentransport WAILAND, Pirka: Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Unterpremstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Leinter: 27.05.2019 - 10.06.2019

Dr. Kastl: 15.04.2019 - 22.04.2019
01.05.2019 - 05.05.2019

Dr. Aluani: 25.03.2019 - 05.04.2019

DA Dr. Franz KAIN

Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER

Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Triester Straße 57
8073 Feldkirchen bei Graz

Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember

Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.05.2019

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hr. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Veranstaltungskalender



April 2019 - Juli 2019

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 26. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage.

April 2019			Ort	Veranstalter
01.04.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
02.04.	18.00 19.00	Vorstellung des Unkrautbekämpfungsgerätes der Gemeinde Biogartenvortrag von Angelika Ertl-Marko	Adolf-Pellischek-Platz Pfarrheim	Marktgemeinde Feldkirchen
03.04.	12.30 16.00	Seniorenausflug Vorbereitungsnachmittag der Erstkommunionkinder		Pfarre Feldkirchen
04.04.	14.00	60-Jahr-Jubiläum der Legio	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
05.04.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.04.	09.00-13.00	Gesundheitstag	GH Feldkirchnerhof	Marktgemeinde Feldkirchen
06.04.	14.30	Kindertheater "Die kleine Raupe Pumperlgsund"	Aula der VS	Marktgemeinde Feldkirchen
06.04.	15.00	2. Tischtennis-Bundesliga Herren, SFP1 - Spielgemeinschaft Pottenbrunn/St. Pölten 1	Sporthalle Feldkirchen	TTC Feldkirchen
07.04.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
07.04.	09.00	Reinischkogel, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Gerlinde Wagner, Gehzeit ca. 3,5 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
07.04.	10.00	2. Tischtennis-Bundesliga Herren, SFP1 - Allianz Tulln-Sierndorf 1	Sporthalle Feldkirchen	TTC Feldkirchen
11.04.		Ausfahrt zum Volkshaus Park, Restaurant Fam. Heininger in Frohnleiten		Pensionistenverband Feldkirchen
12.04.	19.00	Fußball-Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Unterpremstätten	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
13.04.	16.00	Einkehrnachmittag mit Pfarrer Muhrer	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
13.04.	18.00	Oberliga 2. Runde WKG AC-Feldkirchen/SAV-Graz gegen AK Union Öblarn	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
13.04.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mite B, SV Feldkirchen II - Seiersberg	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
14.04.	08.00 09.30	Palmsonntag - Heilige Messe mit Palmweihe Hl. Messe mit Palmweihe, bei Schönwetter am Kirchplatz	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
14.04.	14.00	Lustiges Ostereiersuchen	Auwald hinter Heimgärten	ÖVP Feldkirchen
14.04.	15.00	Frühlingskonzert	Aula der Volksschule/Turnsaal	Marktmusikkapelle Feldkirchen
18.04.	19.00	Gründonnerstag - Abendmahlgottesdienst, musikalische Gestaltung durch die Jungschar	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.04.	19.00	Karfreitag – Feier der Kreuzverehrung, gesangliche Gestaltung durch die Chorschola des FeldKirchenChores	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor
20.04.	08.00	Segnung des Weihfeuers	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
20.04.	09.30 10.00 10.30 11.00 11.30 12.45 13.15 13.45 14.00 14.30 14.45 15.00	Karsamstag - Osterspessensegnung Seniorenheim Adcura Waldsiedlung Forst, Kapelle Flugfeldsiedlung bei Fam. Gröbelbauer Neu Windorf, Fam. Mottl Seiersberg bei Autohaus Lopic Pfarrkirche Hauskapelle Parkplatz der Firma MIPAG Lebern, Am Kreuzriegel Abtissendorf Wagnitz	Triester Straße 101 Lagerstraße 41 Alexanderweg 8 Mitterstraße 132 Rudersdorferstraße Auwiesenweg 6	Pfarre Feldkirchen
20.04.	14.00	Ostereiersuchen	Hinter den Heimgärten	SPÖ Feldkirchen
20.04.	13.30-16.00 19:00	Karsamstag-Anbetungsstunde für Feldkirchen, Abtissendorf, Wagnitz, Lebern und das Stadtgebiet Feier der Osternacht	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
20.04.	20.30	Osterjaun	Adolf-Pellischek-Platz	ÖVP Feldkirchen
21.04.	06.00	Osterweckruf	Gemeindegebiet	Marktmusikkapelle Feldkirchen
21.04.	09.00	Ostersonntag - Osterhochamt mitgestaltet vom FeldKirchenChor	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

Feldkirchen Veranstaltungskalender



April 2019 - Juli 2019

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 26. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage.

April 2019			Ort	Veranstalter
22.04.	09.00	Ostermontag - Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
26.04.	19.00	Fußball-Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Hausmannstätten	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
26.04.	19.00	Firmprobe für Firmlinge und Firmpaten	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.04.	08.00-15.00	Offizielle Schülerprüfung des Akkordeonlehrverbandes	Aula der Volksschule Feldkirchen	Musikschule Fröhlich Graz-Südost
27.04.	09.00	Aktion "Saubere Steiermark"	Gemeindegebiet	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
27.04.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Hausmannstätten II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
28.04.	09.00 10.30	Weißer Sonntag - Heilige Messe Firmung mit Altabt Bruno Hubl, OSB	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
29.04.	17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
30.04.	18.00	Maibaumaufstellen	Marktplatz	ÖVP Feldkirchen
30.04.	19.00	Heilige Messe	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen

Mai 2019			Ort	Veranstalter
03.05.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.05.	19.30	Konzert: folksmilch - Austrian.acoustic.trio	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
04.05.	06.30	Wallfahrt nach Maria Loretto im Leithagebirge		Kath. Frauenbewegung
04.05.	10.00	Öffentliches Training am Generationenpark - KOSTENLOS	Generationenpark	Marktgemeinde Feldkirchen
05.05.	09.00	Floriani-Sonntag - Hl. Messe mit Pfarrkaffee und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.05.		Florianisonntag mit anschließender „Spritzenweihe“ und 130 Jahr Feier der FF Feldkirchen mit Fahrzeugausstellung	Adolf-Pellischek-Platz	FF Feldkirchen Pfarre Feldkirchen
05.05.		Eröffnung der neuen Parkanlage	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen
05.05.	13.00	Start - Wings for Life Worldrun		Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Bewohner
06.05.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
08.05.	13.30	Muttertagsfeier der Senioren	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
09.05.		Mutter- und Vatertagsausfahrt zum Gasthaus Schlagobersbauer		Pensionistenverband Feldkirchen
09.05.	19.30	Vortrag von Mag. Anna Hollwöger „Gemeinsam Zukunft gestalten! Christlicher Glaube und politische Macht“	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
10.05.	14.30	Musikalischer Nachmittag im Seniorenheim Adcura	Seniorenheim Adcura	Singgemeinschaft Feldkirchen
10.05.	19.00	Fußball-Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I- Kainbach-Hönigstal	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
11.05.	09.00-15.00	Kinder-Erste-Hilfe-Notfall-Kurs	Aula der VS	Marktgemeinde Feldkirchen
11.05.	10.00	Öffentliches Training am Generationenpark - KOSTENLOS	Generationenpark	Marktgemeinde Feldkirchen
11.05.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Edelstauden	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
11.05.	19.00	Jugendtheater - Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
12.05.	16.30	Jugendtheater - Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
15.05.	16.00	Vorbereitungsnachmittag der Erstkommunionkinder	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
17.05.	19.00	Jugendtheater - Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
18.05.	10.00	Öffentliches Training am Generationenpark - KOSTENLOS	Generationenpark	Marktgemeinde Feldkirchen
18.05..	19.00	Jugendtheater - Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
19.05.	09.00	Radwandertag	Möbelix-Lager, Felkirchner Straße	Marktgemeinde Feldkirchen
19.05.	09.00	Wildoner Buchkogel, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Gerhard Groß, Gehzeit ca. 3 Std. (Jause mitnehmen)		Naturfreunde Feldkirchen
19.05.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.05.	16.30	Jugendtheater - Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt	Pfarrheim	Schauspielgruppe Feldkirchen
24.05.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Werndorf	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
24.05.	19.00	Konzert - Quetschklopfa	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein

Veranstaltungskalender

April 2019 - Juli 2019

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der
Naturfreunde ab 26. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage.

Mai 2019			Ort	Veranstalter
25.05.	10.00	Öffentliches Training am Generationen - KOSTENLOS	Generationenpark	Marktgemeinde Feldkirchen
25.05.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Pachern II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
25.05.	19.30	Frühlingskonzert	Turnsaal der VS	Singgemeinschaft Feldkirchen
26.05.	09.00 10.30	Heilige Messe Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.05.	17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
27.05.	19.00	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Kapelle in Wagnitz	Pfarre Feldkirchen
28.05.	19.00	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen
29.05.	15.00	Heilige Messe mit Wettersegen - Bitttag	Seniorenheim Adcura	Pfarre Feldkirchen
30.05.	09.00	Christi Himmelfahrt - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

Juni 2019			Ort	Veranstalter
02.06.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.06.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
06.06.	17.00	Vorspielstunde der Musikschule Feldkirchen	Kultursaal Triester Str. 55/2. St.	Musikschule Feldkirchen
07.06.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
09.06.	07.00	Rote Wand Thyrnauer-Alm, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Ernst Steiner, Gehzeit ca. 5 Std. (Gipfeljause mitnehmen)		Naturfreunde Feldkirchen
09.06.	09.00	Pfingstsonntag - heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.06.	09.00	Pfingstmontag - heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
13.06.		Ausfahrt zum Alpengasthof Strutz, 8551 Wies		Pensionistenverband Feldkirchen
15.06. - 16.06.	07.00 08.00	Pfarrwallfahrt nach Frauenberg/Admont Fußwallfahrt Buswallfahrt		Pfarre Feldkirchen
15.06.	17.00	Fußball - Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Hitzendorf	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
15.06.	19.00	Fußball - 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II - Unterpremstätten II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
15.06.	21.00	Sommernachtsfest	Rüsthaus Feldkirchen	FF Feldkirchen
16.06.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
16.06.	10.30	Frühschoppen	Rüsthaus Feldkirchen	FF Feldkirchen
20.06.	08.30	Fronleichnam - Fronleichnamsprozession anschließend Festakt 130 Jahre Kameradschaftsbund mit Frühschoppen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
22.06.	04.30	Austrian eXtreme Triathlon	Mur	Austrian eXtreme Triathlon
22.06.		Ausflug Neusiedlersee mit Grillen am Schiff und Besuch der Hermannshöhle, Anmeldung unter 0664/86 17 210		ÖVP Frauenbewegung
22.06.	17.00	Sonnwendfeuer		Landjugend Feldkirchen
24.06.		Ausflug zur Telefonseelsorge		Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
25.06.	19.00	Heilige Messe	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen
29.06.	09.00	Neophyten Bekämpfungsaktion	Gemeindegebiet	Marktgemeinde Feldkirchen
29.06.	19.30	Konzert - Meretrio feat. Heinrich von Kalnein	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
30.06.	09.00 14.00	Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung des FeldKirchenChores, anschließend Pfarrfest im Pfarrheim Tauerneuerungsfeier mit den Täuflingen des verg. Jahres	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

Juli 2019			Ort	Veranstalter
01.07.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
05.07.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.07.	19.00	Dämmerchoppen "Tratten"	Tratten/Fam. Finster	Marktmusikkapelle Feldkirchen
06.07.	10.00	Riesenwuzzlerturnier	Pfarrwiese	Junge ÖVP
06.07.	18.00	Blaues Sommerfest	Gasthaus Niechtenwirt	FPÖ Feldkirchen
07.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen